

Feldkirchner *Nachrichten*

www.feldkirchen-graz.at



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE 2 / JULI 2017

Durch einen Blitzschlag wurde am 04.04.2017 das Kirchturmkreuz stark beschädigt. Im Zuge des Pfaarfestes wurde das renovierte Kirchkreuz feierlich geweiht und anschließend montiert.



**Der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Bediensteten der
Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz wünschen allen Gemeindebürgern
einen schönen und erholsamen Sommer.**

Bürgerinformation

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 - DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benutzen! DANKE!
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage www.feldkirchen-graz.at

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 17
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 16
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
	Fr. Verena Wagner	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Antonia Krois	DW 11
	Fr. Sarah Denk	DW 13
	Hr. Markus Jöbstl	DW 10
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bauamt	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Bautechnik	Fr. Ing. Barbara Dobronig	DW 22
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Ingrid Ully	DW 23
	Fr. Daniela Fras	DW 26
	Fr. Andrea Szabo	DW 21
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14

Bauhof

Öffnungszeiten	jeden Freitag von 10:00 - 17:00 Uhr
Fax	(0316) 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld	(03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon	

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar: Mag. Josef Loidl

Kanzleisitz: Joanneumring 11, 8010 Graz, Tel. 0316/8009

Jeden Montag von 16:30 - 18:00 Uhr - kostenlose Rechtsberatung

Bauberatung und Raumplanung:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Die nächsten Termine sind 31.07. und 25.09.2017

BM Ing. Josef Greiner jeweils zwischen 16:30 und 18:00 Uhr

DI Andreas Ankowitsch jeweils zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Sicherheitssprechstunde durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von

17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Volksschule: Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd
Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40

Neue Mittelschule: Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom
Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62

Schülerhort: Fr. Gabriele Spurej
Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52

**Gemeindekinder-
garten:** Fr. Daniela Hasl
Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541

Pfarrkindergarten: Fr. Gabriele Matzer
Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48

Kinderkrippe: Fr. Stefanie Holler
Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915

Musikschule: Fr. Karoline Scherer
Triester Straße 55, Tel.: 0664/1049053

Bücherei: Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr
(während der Schulzeit)
Triester Straße 55 (Kulturheim)
Tel.: (0316) 29 36 66

Notrufe

Ärztenotdienst	141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133) 122 03135: 122
Polizei-Notruf	133
Rettung-Notruf	144
Euro-Notruf	112
Polizeiinspektion Feldkirchen:	Tel.: 059 133 6133
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:	
HBI Hannes Binder	Tel.: 0664/33 027 00
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:	
Hr. HBI Wolfgang Hödl	Tel.: 0676/95 42 290

Inhalt

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation	Seite 2
Bericht des Bürgermeisters	Seite 4
Gemeinde Aktuell.....	Seite 6
Aus der GU6	Seite 8
Sozialausschuss.....	Seite 11
Gratulationen / Geburten.....	Seite 12
Eheschließungen	Seite 14
Sterbefälle	Seite 15
GUSTmobil.....	Seite 16
Rückblick: Feldkirchner Passionsspiele	Seite 18
Straßensperre Mitterstraße.....	Seite 20
Polizei informiert	Seite 21
AWV: Lithium-Akkus	Seite 24
Frühjahrsputz 2017	Seite 25
Prämierung Kürbiskernölerzeuger	Seite 25
Galizienreise 2017	Seite 26

Bildung & Schule

Kindergemeinderat	Seite 29
Kinderkrippe	Seite 30
Gemeindekindergarten	Seite 32
Tagesmütter & Tagesväter	Seite 34
Pfarrkindergarten	Seite 35
Rainbows	Seite 36
Elternverein	Seite 37
Volksschule	Seite 38
Schülerhort	Seite 41
NMS Feldkirchen	Seite 42
AusBildung bis 18.....	Seite 44
Musikschule Feldkirchen.....	Seite 45
PTS Kalsdorf	Seite 46

Verbände & Organisationen

Marktmusikkapelle Feldkirchen	Seite 48
Feldkirchner Kleinkunstverein	Seite 50
Singgemeinschaft	Seite 51
Steir. Berg- & Naturwacht	Seite 52
Naturfreunde Feldkirchen	Seite 53
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen	Seite 55
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz	Seite 56
Volkshilfe	Seite 58
Rotes Kreuz	Seite 59
Öster. Kammeradschaftsbund	Seite 60
Feldkirchner Radwandertag	Seite 61
ESV Feldkirchen	Seite 62
ESV Wagnitz II Eisstern	Seite 64
SV Feldkirchen	Seite 66
AC ASKÖ	Seite 68
TTC Feldkirchen	Seite 70

Termine & Vorankündigungen

Ärzte und med. Einrichtungen	Seite 71
Veranstaltungskalender	Seite 72

PORR

PORR Bau GmbH

Tiefbau . NL Steiermark

Baugebiet Graz

Lagergasse 346, 8055 Graz

T +43 50 626 3058

porr-group.com

UNIMARKT

Mehr für mich

**MONAT
FÜR MONAT**

MEHR
SPARER
Juli

**Viele Artikel
auf Dauer preisreduziert!**



-25%

Hendlgrillteller
gewürzt
vom premium
Geflügel
im Selbst-
bedienung
per kg

statt 7.99
5.99



-20%

natürlich für uns
**Bio Krusten-
brot**
700 g
1 kg = 2.84

statt 2.49
1.99

natürlich
für uns
bio

ofenfrisch



**Haas
Grill-, Sarepta-,
Englischer-,
Balsamico
Senf oder
Knoblauchpaste**
100 g / 200 g
1 kg = 9.90 / 4.95
statt 1.39 / 1.59
0.99



**Pfanner
Eistee Lemon-
Lime oder
Pfirsich**
1.5 l
1 l = 0.66
-33%
statt 1.49
0.99

Aktionen gültig von 05.07. bis 01.08.2017 in der Unimarkt Filiale Feldkirchen (Anton-Bruckner-Gasse 2). Solange der Vorrat reicht. Preise inkl. sämtlicher Steuern, exkl. Pfand, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Stattpreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise. Abgabe nur in Haus- haltsmengen. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

Bericht des Bürgermeisters



Liebe Feldkirchnerinnen,
liebe Feldkirchner!

Nach einem überaus heißen Juni steht nun für viele die langersehnte Urlaubszeit vor der Tür. Auch unsere Kinder haben wieder ein Schuljahr hinter sich gebracht und gehen in die wohlverdienten Ferien. Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Sommer, erholsame Urlaubstage und alles Gute für die zweite Hälfte des Jahres 2017.



Der Zu- und Umbau unseres Gemeindekindergartens steht kurz vor dem Abschluss. Damit wurden, wie vom Land Steiermark gefordert, ein dringend notwendiger **Kleingruppenraum** für die Kinder sowie ein geeigneter **Personalraum** für die Pädagoginnen und Betreuerinnen geschaffen. Auch beim Gasthaus Feldkirchnerhof ist die finale Phase in Angriff genommen worden. Neben der notwendigen Sanierung der Toiletten im Keller wurde auch der Saalbereich erneuert und eine öffentliche Toilettenanlage an den westlichen Teil des Gasthauses angeschlossen.

Die **Minigolfplatz** Feldkirchen hat seit 04.05.2017 wieder geöffnet. Die Schlä-



gerausgabe erfolgt von Donnerstag bis Sonntag in der Zeit von 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr. An den restlichen Tagen bzw. zu den restlichen Zeiten ist das Spielen mit eigenen Schlägern möglich.



Auch heuer erhalten alle Feldkirchner Eltern einen **Zuschuss** für die Erstaussstattung ihrer Kinder, die ab Herbst dieses Jahres in die 1. Klasse Volksschule kommen. Neben den Beiträgen für den Buchclub, den Werkbeitrag und eine Schwimmfahrt stellt die Gemeinde auch einen Gutschein über 30 Euro für die **Erstklässler** zur Verfügung, der bei der Drogerie Brandstätter z.B. für Hefte eingelöst werden kann.

Nach dem großen Zuspruch in den letzten beiden Jahren wird am 13.07.2017 um 19:00 Uhr wieder eine **Charity - Zumba Party** am Adolf-Pellischek-Platz stattfinden. Die Einnahmen aus der Teilnahmegebühr von 15 Euro (gerne kann auch

freiwillig ein höherer Betrag für den guten Zweck gespendet werden) werden bedürftigen Bewohnern bzw. eine bedürftige Familie in Feldkirchen zur Verfügung gestellt.



Am 04.08.2017 gastiert **La Strada**, das Internationale Festival für Straßenkunst und Figurentheater, in Feldkirchen bei Graz. Die 9 Künstler der französischen Compagnie „**Les Traine-Savates**“ werden mit ihrem 40-minütigen Programm (Beginn: 16:30 Uhr) mit Schlaghosen, Elvis-Monturen und „Bowie-esken“ Kostümen aus den legendären 70er-Jahren das Publikum begeistern.



Es ist wieder eine Erweiterung der **Gassistationen** vorgenommen worden. So wurden insgesamt vier neue **Gassi-Komplettsysteme** aufgestellt, und zwar in der **Franz-Frick-Gasse**, in der **Trattenstraße**, am **Eisnerweg** und beim Abgang



der Wohnsiedlung **Am Türkengraben**.



Der Entwurf für die Aufteilung der **Jagdpacht**, der als Grundlage für die Ausbezahlung herangezogen wird, wurde in der Zeit von 18.04.2017 bis einschließlich 16.05.2017 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Grundbesitzer konnten ihre anteilige Pacht (Aufteilungssatz nach wie vor € 5,22 je Hektar Grundfläche) im Gemeindeamt während der Amtsstunden innerhalb von 6 Wochen nach Kundmachung beheben.

Am 24.09.2017 findet unter der Mitwirkung einiger Feldkirchner Vereine der nächste **Gesundheitstag** unter dem Thema „Sportlich und Fit“ statt. Nähere Informationen dazu erhalten Sie in dieser Ausgabe.

Ihr Bürgermeister
Erich Gosch

Neuer **Gemeindekassier** und **Gemeinderat**



Das mit dem Ableben von Herrn GK Klaus Hiebaum, FPÖ, frei gewordene Amt des Gemeindekassiers im Gemeindevorstand wurde am 27.03.2017 von Herrn GK Robert Mörth übernommen.



Das mit dem Ableben von Herrn GK Klaus Hiebaum, FPÖ, frei gewordene Mandat im Gemeinderat wurde am 27.03.2017 mit Herrn GR Manfred Hörll nachbesetzt.

Wohn Traum Center

Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof

Immobilien, Förderungen und Finanzierung:

Im Raiffeisen WohnTraumCenter bekommen Sie alles aus einer Hand.

Nähere Informationen auf www.rb-graz-thalerhof.at/wtc

Ihre individuelle Aktion!

Medieninhaber und Hersteller: Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof eGen

Gemeinde aktuell

Grundbuchauszüge

Bürgern von Feldkirchen werden kostenlos aktuelle Grundbuchauszüge im Marktgemeindeamt zur Verfügung gestellt.

Information für Grundkäufer

Wir machen alle Grundkäufer bzw. Interessenten an einem Grundstückserwerb darauf aufmerksam, dass es unbedingt notwendig ist, vor Erwerb eines Grundstücks in den Flächenwidmungsplan Einsicht zu nehmen. Nur hier können Sie sich überzeugen, ob das Grundstück, das Sie erwerben möchten, im Bauland liegt!

Lärmschutz

Im Sinne der guten Nachbarschaft wird ausdrücklich darum gebeten, werktags während der Zeit von 19 bis 7 Uhr, samstags auch von 12 bis 15 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen auf alle im Hauswesen anfallenden **lärmerzeugenden** Arbeiten in Gärten, Höfen und Gebäuden sowie auf lärmerzeugende Gartenarbeiten, mit Ausnahme solcher auf Grünanlagen, die öffentlichen Zwecken dienen, zu verzichten.

Anrainerpflichten Heckenschnitt

Aus gegebenem Anlass bzw. aufgrund unzähliger Beschwerden aus der Bevölkerung in Hinblick auf Verkehrssicherheit (Verlassen der Gehsteige erforderlich, fehlende Sichtbeziehung im Kreuzungsbereich etc.) ersuchen wir Sie, nachstehende

Pflichten als Grundstückseigentümer einzuhalten. Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken gehalten sein. Hecken und Sträucher sind so zurückzuschneiden, dass mindestens ein Lichtraumprofil von 4,50 m Höhe über dem Gehsteig gegeben ist!

WAS SIE ALSO UNBEDINGT BEACHTEN SOLLTEN:

- ▶ Jegliches Grün oder Geäst, das auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragt, muss geschnitten werden.
- ▶ Von Laub oder Blattwerk darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, nicht beeinträchtigt werden.
- ▶ Überdies müssen Verkehrszeichen, Ampeln und die Straßenbeleuchtung frei gehalten werden.
- ▶ Bitte achten Sie gegebenenfalls bei Hecken-Neupflanzungen auf genügend Abstand zum Straßenrand.

Weiters sollte im Sinne einer guten Nachbarschaft auch bei den übrigen Grünanlagen darauf geachtet werden, dass diese nicht über die Grundstücksgrenze ragen und regelmäßig zurückgeschnitten werden.

Baum- und Strauchschnitt

Die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz bietet ab 3. April 2017 die Möglichkeit, gegen Verrechnung eines Sondertarifes den Baum- und Strauchschnitt vor der Liegenschaft, wo sonst die Müllbehälter stehen, abholen zu lassen. Der Baum- und Strauchschnitt sollte so deponiert sein, dass dieser mit dem Kranwagen von der Straße gut erreichbar ist und leicht aufgenommen werden kann.

Zur Verrechnung gelangt je Entsorgung ein Mindestsatz für eine halbe Stunde in Höhe von € 22,-. Jede weitere angefangene halbe Stunde gelangt wieder mit € 22,- zur Verrechnung (An- und Abfahrt werden nicht berechnet.)

Abgeholt werden: Reines Holz (Baumstämme, Wurzelstöcke) sowie Äste vom Baum- und Strauchschnitt.

Grünschnittsäcke

Im Marktgemeindeamt sind Grünschnittsäcke (200 Liter), die gemeinsam mit den Biotonnen entsorgt werden, zum Preis von € 4,40 pro Sack erhältlich. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den Grünschnitt während des Öffnungszeiten kostenlos abzugeben. Bürgerkarte bitte unbedingt mitführen!

Bauhof

Der Bauhof bietet die Möglichkeit, verschiedenste Geräte auszuleihen:

- ▶ **Alugerüst:** € 6,- pro Tag (ab dem 3. Tag); € 10,- (Anlieferung)
- ▶ **Baumspritze:** Keine Gebühr; € 7,- (Anlieferung)
- ▶ **Häcksler groß:** Keine Gebühr; € 7,- (Anlieferung)
- ▶ **Vertikutierer:** € 5,- pro Tag; € 7,- (Anlieferung)
- ▶ **Tische und Bänke:** Keine Gebühr; € 7,- (Anlieferung)

Mobilitätzuschuss

Die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz gewährt folgende Zuschüsse für ausnahmslos personalisierte Tickets zur Benützung öffentlicher Verkehrsmittel:

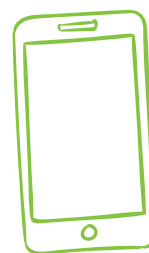
- ▶ Lehrlinge, Schüler, Studenten (gekaufte Karten ab 01.09.2016): **20 % auf Jahresnetzkarten, Top-Tickets, Studienkarten**
- ▶ Erwachsene, Berufstätige (gekaufte Karten ab 01.01.2017): **10 % auf Jahres- oder Halbjahreskarten**

Voraussetzungen:

- ▶ Hauptwohnsitz in Feldkirchen bei Graz (Meldezettel), Vorlage der gekauften Karte (Zahlungsbeleg)

Anmerkung:

Der Zuschuss wird nach Vorlage des gekauften, personalisierten Tickets im Gemeindeamt auf ein vom Fördernehmer bekannt gegebenes Bankkonto überwiesen.



Die „DAHEIM“ APP

Die Daheim App bietet neben Abfuhrterminen jetzt noch mehr Vorteile für Feldkirchner. Das Beste: Sie entscheiden selbst, welche Informationen auf Ihr Smartphone oder Tablet geschickt werden. Für Vereine sowie Restaurants sind der Vereins- bzw. der Genusskanal von großem Interesse, da sich diese bei der App selbst vorstellen können.

Als Privatperson erfahren Sie alle Informationen über kulinarische Köstlichkeiten

im Genusskanal sowie über das Feldkirchner Vereinsleben im Vereinskanal, da Sie hier alle für Sie interessanten Informationen selbst filtern können.

Hundebesitzer

In der letzten Zeit haben sich die Beschwerden über freilaufende und nicht ordnungsgemäß verwahrte Hunde gehäuft. Wir ersuchen Sie, Ihre geliebten Vierbeiner gemäß den Gesetzesbedingungen zu halten. Wir weisen auch darauf hin, dass die Straße und deren Randbereiche keine Hunde-WCs sind, d.h. der „Haufen“ ist von Ihnen zu entsorgen.



Feldkirchner Stromgleiter



Der „Feldkirchner Stromgleiter“ wird von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde (mit Hauptwohnsitz) mit gültiger Fahrerlaubnis zur Verfügung gestellt.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt!

Förderung von Mehrweggeschirr für Privatpersonen und Vereine durch die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Seit 01.01.2009 erhalten Privatpersonen und Vereine seitens der Marktgemeinde eine Förderung in der Höhe von 25 % auf die Miet- und Reinigungskosten (Nettobetrag) für die Verwendung von Geschirr (z.B. aus Porzellan oder Arcopal), Metallbesteck, Gläser und Mehrwegbecher bei Festen, Feiern oder sonstigen Veranstaltungen. Durch den Verzicht auf Einweggeschirr

kann das Abfallaufkommen erheblich reduziert werden. Eventuelle Fehlbestände (z.B. Bruchgeschirr) sind von dieser Förderung ausgenommen.

Voraussetzungen für die Auszahlung einer Förderung:

- ▶ Formloses Förderungsansuchen
- ▶ Vorlage Rechnungskopie
- ▶ Vorlage Zahlungsbestätigung
- ▶ Übermittlung der Bankdaten (Kontoname, IBAN, BIC)

Wir weisen darauf hin, dass seit 2012 eine Förderung in der Höhe von 30 % der Nettokosten beim Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung (Feldkirchner Straße 96, 8055 Seiersberg, Telefon: 0316/680040; www.awv-graz-umgebung.at) beantragt werden kann.

Förderung von Alarmanlagen

Der Einbau von Alarmanlagen wird von der Gemeinde mit 20% des Anschaffungswertes, maximal jedoch mit € 300,- gefördert.

Ferienertolungsaktionen

Erziehungsberechtigte erhalten für ihre Kinder einen Zuschuss in Höhe von täglich € 7,-.

Lehrlingsförderung für Feldkirchner Betriebe!

Für alle Lehrlinge mit Hauptwohnsitz in Feldkirchen bei Graz werden im ersten Lehrjahr € 730,- und in den weiteren Lehrjahren € 250,- ausbezahlt. Für alle Lehrlinge, die ihren Hauptwohnsitz nicht in Feldkirchen haben, werden pro Lehrjahr € 150,- ausbezahlt.

Alternative Energieanlagen Photovoltaik

Der Einbau von Solar- bzw. Photovoltaikanlagen wird



mit € 50,- pro m² Kollektorfläche, höchstens jedoch mit € 500,- gefördert. Wärmepumpen und moderne Holzheizungen werden mit einem einmaligen Förderungsbetrag in Höhe von € 300,- gefördert. Die Herstellung eines Fernwärmeanschlusses fördert die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz mit € 300,-.

Ankauf von Elektrofahrzeugen

Die Anschaffung von einspurigen Elektrofahrzeugen wird in der Höhe von 20 % des Anschaffungswertes, max. jedoch EUR 200,-, gefördert. Gelbe Tonne statt



Gelber Sack?

Aufgrund vermehrter Nachfragen über die Zurverfügungstellung "Gelber Mülltonnen" anstatt von "Gelben Säcken" hat die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz eine diesbezügliche Anfrage an die ARA Altstoff Recy-

cling Austria AG gestellt. Es wurde uns mitgeteilt, dass erfahrungsgemäß eine reine Behältersammlung zu einem logistischen Mehraufwand führt und mit einer geringeren Sammelleistung sowie einem höheren Fehlwurfanteil verbunden ist; jedoch können die vorhandenen gelben Tonnen weiter verwendet werden. Daher wird die Zustellung neuer gelber Tonnen seitens der ARA abgelehnt und sämtliche Neuzugänge erhalten wie bisher kostenlose gelbe Säcke für die Entsorgung der Leichtfraktion.

Restmüll

Es werden ausschließlich im Gemeindeamt erworbene, durchsichtige Restmüllsäcke (Fassungsvermögen 60 l / pro Stück € 3,70), welche neben der Restmülltonne abgestellt werden, entsorgt. Andersartige Müllbehälter werden nicht entsorgt.



Wohlfühl Oase
Roswitha & Claudia Zenz

Massage Hand- & Fußpflege Detoxwanne
Channoine-Kosmetik Körperbehandlungen

Beauty- & Gesundheitsshop

Mozartgasse 12, 8073 Feldkirchen/Graz
0316/29 67 54 oder 0664/54 11 919

www.wohlfuehloase.co.at

Aus der GU6

Was passiert in den Nachbargemeinden

Kalsdorf

Premstätten

Seiersberg-
Pirka

Wundschuh

Werndorf

Feldkirchen

Kalsdorf bei Graz

Ferienprogramme. In den bevorstehenden Ferienwochen wird wiederum mit einem abwechslungsreichen Angebot versucht, möglichst vielen Kindern und Jugendlichen aus Kalsdorf und Umgebung mit Spiel, Spaß und Sport eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu ermöglichen. Ob beim traditionellen „Fussball-Erlebniscamp“ des SC Copacabana Kalsdorf vom 24. bis 28. Juli, beim „3. Sommercamp“ von Kickboxen Hütter vom 31. Juli bis 4. August oder bei der „Erlebnis Sportwoche“ der Marktgemeinde Kalsdorf in Zusammenarbeit mit dem Kinderbetreuungsverein „Xund ins Leben“ vom 21. bis 25. August werden den jungen Teilnehmern jeweils unter professioneller Aufsicht und Anleitung unbeschwerte und interessante Ferientage vermittelt.

Interessierte können sich direkt an die folgenden Veranstalter wenden:

SC Copacabana Kalsdorf | Tel. 0650-7281738 | kofix1@gmx.at
Kickboxen Hütter | Tel. 0650-3229591 | www.kickboxen-huetter.at
Xund ins Leben | Tel. 0316-347487 | office@xundinsleben.at

Premstätten

Modernisierung der Schule. Der Um- und Neubau der Schule Premstätten geht in den Sommerferien in die letzte Runde. Der zweite Bauabschnitt beinhaltet die Fertigstellung des neuen Zubaus der Schule sowie eine Dacherneuerung. Besonders hervorzuheben ist hier die Installation einer Photovoltaikanlage am Schuldach. Diese Anlage wird zur energieeffizienten Nutzung des Gebäudes beitragen. Die weiteren geplanten Arbeiten umfassen die Erneuerung beziehungsweise Sanierung der gesamten Außenfassade sowie die Aufarbeitung der Brandschutzmaßnahmen im Innenbereich der Schule. In der Musikschule wurden zudem akustisch- und schallschutztechnische Verbesserungen vorgenommen. Die Gesamtinvestition beträgt rund 5,4 Millionen Euro und die Baumaßnahmen werden zu Beginn des Schuljahres 2017/18 beendet sein.

Seiersberg-Pirka

Kindergarteneröffnung. Seiersberg-Pirka ist in Sachen Kinderbetreuung bestens versorgt. Sechs dezentrale Kindergärten und drei Kinderkrippen, die größtenteils fußläufig und damit verkehrschonend zu erreichen sind, sichern die bestmögliche Versorgung - auf Wunsch auch den ganzen Tag. Das Angebot ist dabei permanent im Wandel und entwickelt sich stetig weiter - so auch am größten Betreuungsstandort in der Premstätterstraße, der unter Bedachtnahme neuester pädagogischer Erkenntnisse in offene



Foto: Gemeinde

Bereiche zwischen Krippe und Kindergarten organisiert und erweitert wurde. Damit wird unterstützt, dass Kinder unter Einbeziehung modernster pädagogischer Grundlagen auch voneinander lernen und profitieren können. Die Eröffnung des Kindergartens und der Kinderkrippe in der Premstätterstraße erfolgte am 9. Juni 2017.

Wundschuh

Sportliches Wundschuh. Die Gemeindegasttage haben in Wundschuh große Tradition und finden an drei aufeinanderfolgenden Tagen statt. Dabei geht es nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern vor allem darum, sich mit Gleichgesinnten zu messen und mit ihnen zu plaudern. Bis zu 55 Teilnehmer - Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer - nahmen auch heuer an den einzelnen Disziplinen (Schnapsen, Schach, Spangelschießen, Tischtennis, Dart, Zimmergewehrschießen, Kegeln) teil. Ermittelt wurde auch der Gesamtsieger und dieser war niemand Geringerer als der Obmann des Sportausschusses, Gemeinderat Georg Scherz. In der Damen-Gesamtwertung ging der Sieg an Claudia Friedrich. Die Siegerehrung nahmen Bürgermeister Karl Brodschneider und Amtsleiter Herbert Greiner zusammen mit den Gemeinderäten Georg Scherz, Elisabeth Maria Zury und Renate Müller vor.

Werndorf

Neues Ölschadensfahrzeug. Am Werndorfer Dorfplatz feierte die Feuerwehr ihr 110-jähriges Bestehen und die Inbetriebnahme eines neuen Ölschadensfahrzeuges. Das Stützpunktfahrzeug wurde vom Land Steiermark finanziert und kommt bei allen Ölunfällen südlich von Graz zum Einsatz.



Willi Rohrer, Thomas Ebli und Franz Roschitz vom Gemeindevorstand sowie LAbg. Oliver Wieser gratulierten HBI Christian Cafuta zum neuen Einsatzfahrzeug.

Foto: Edith Ertl

„Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrleute gibt uns das Gefühl der Sicherheit“, betonte LAbg. Oliver Wieser, der gemeinsam mit Angelika Schaunig von der Bezirkshauptmannschaft, Oberbrandrat Gerhard Sampt und Bürgermeister Willi Rohrer beim Festakt verdienstvolle Feuerwehrleute auszeichnete. Werndorfs HBI Christian Cafuta erhielt für seine Verdienste als OBI bei der Betriebsfeuerwehr Roto Frank Kalsdorf das Verdienstkreuz in Bronze. Diakon Peter Pinter segnete das neue Fahrzeug und die Feuerwehrleute. Die musikalische Umrahmung kam von der Jugendkapelle Werndorf unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Ullrich.

SICHER
UND GEBORGEN
MIT FENSTER
UND TÜREN
VON KATZBECK

KATZBECK
FENSTER & TÜREN

www.katzbeck.at
Tel.: +43 (0) 3382 / 735-331

Besuchen Sie unser Fenster-Atelier in Feldkirchen.
Wir freuen uns auf Sie!
Triester Straße 195, 8073 Feldkirchen, Nähe Flughafen

Foto: Kaiser

Feldkirchner Radwandertag

21. Mai
2017

Bei angenehm kühlen Temperaturen starteten ca. 150 gut gelaunte Damen, Herren und Kinder, um den schönen Rundweg rund um und durch unser Gemeindegebiet. Wie schon in den vergangenen Jahren haben sich die Feldkirchner Vereine viel Mühe gegeben, um allen RadlerInnen einen angenehmen und erholsamen Tag bieten zu können. Dank der tollen Unterstützung durch unsere Partnerbetriebe hatten wir für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer einen Preis zu verlosen. Einige hatten das Glück, hochwertigere Preise mit nach Hause nehmen zu dürfen.

Wir gratulieren den Gewinnern der Hauptpreise der Erwachsenen:

1. Preis: Einen Gutschein der Fa. Gigasport über € 300,-, gespendet von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, gewann Adeltraut Hofer aus Feldkirchen.

2. Preis: Einen Gewerbesauger im Wert von ca. € 150,-, gespendet von der Firma Pfund Reinigungstechnik, gewann Bettina Binder aus Feldkirchen.

Wir gratulieren dem Ge-



winner des Hauptpreises der Kinder:

1. Preis: Einen Gutschein der Fa. Gigasport über € 200,-, gespendet von der Fa. Porr, gewann Julian Writzl aus Feldkirchen.



Besonderer Dank gilt den Gewerbetreibenden sowie den Vereinen und Einzelpersonen in und um Feldkirchen, die uns viele wertvolle Preise zur Verfügung gestellt haben.

Da es sich beim Radwan-



schützen Abtissendorf, ESV-Wagnitz II Eissterne, ESV-Wagnitz Müllnviertel, Freiwillige Feuerwehr Wagnitz, Heimgartenverein, Feldkirchner Kleinkunstverein, Markt- musikkapelle Feldkirchen, Österr. Kameradschaftsbund-Ortsverband Feldkirchen, Österr. Naturfreunde-Ortsgruppe Feldkirchen, Polizei, Rotes Kreuz, Singgemeinschaft Feldkirchen, SPÖ Feldkirchen, Sportverein Feldkirchen, Steyer 15er Club Feldkirchen, TTC Feldkirchen, Jugendzentrum Feldkirchen, Vinzenzgemeinschaft der Pfarre Feldkirchen.

Selbstverständlich gilt mein



dertag um eine gemeinsame Veranstaltung des Kulturausschusses, der Feldkirchner Vereine und der Behörden handelt, möchte ich die Gelegenheit nutzen, alle Mitwirkenden dankend in alphabetischer Reihenfolge zu erwähnen:

Dank auch allen Gemeindebediensteten, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

**Mag. Christa Modl,
Obfrau des
Kulturausschusses**

AC-ASKÖ-Feldkirchen, Berg- und Naturwacht, I. ESV Abtissendorf, ESV-Feldkirchen, ESV-Scharf-



Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss

Am 10.04.2017 fand in der Volksschule Feldkirchen bei Graz ein **Erste-Hilfe-Kurs** statt. Somit konnten alle Feldkirchner um lediglich € 10,- einen 4 stündigen Auffrischkurs absolvieren. Es sind speziell die ersten Sekunden, welche in solchen Ausnahmesituationen zählen und es gibt nicht viel Zeit zum Überlegen, oder zum Nachdenken. Handeln ist gefragt! Aus diesem Grund ist es wichtig, stets das bereits Gelernte wieder aufzufrischen. Der Auffrischkurs wird auch in Firmen für auserkorene Ersthelfer anerkannt. Es ist wichtig, dass der Bevölkerung die Möglichkeit geboten wird, im Ort einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen. Deshalb wird im Herbst bereits wieder ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten.



Direkt im Anschluss veranstaltete das Rote Kreuz, ebenfalls in der Volksschule, eine **Blutspendenaktion**, an der zahlreiche Feldkirchner teilnahmen. Auch Vizebürgermeister Mag. Stefan Hermann war unter den Spendern. „Alle 80 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt. Ob bei Unfall, Operation, schwerer Krankheit oder Geburt, im Notfall zählt Blut zu den wichtigsten Medikamenten“, weiß



Vizebgm. Mag. Hermann, der an die Bürger appelliert Blut zu spenden und dem Roten Kreuz für die vorbildliche Arbeit dankt.

Besonders freut es mich, dass wir uns im Sozialausschuss erneut über die Schulstartförderung einigen konnten. Neben einem Gutschein, um die Kosten für die Erstausrüstung der "Taferlklassler" abzufedern, übernimmt die Gemeinde auch noch zusätzlich ein Leseheft sowie den Werkbeitrag. Des Weiteren kommt der im Gesundheitsausschuss seiner Verantwortung nach, d.h. die Gemeinde übernimmt die Kosten nur für die ersten Klassen für eine dritte Schwimmereinheit im Zuge des regulären Schwimmunterrichts.

Am 22.04. fand der **erste Gesundheitstag** in diesem Jahr statt. Zahlreiche Vorträge und Aussteller stellten das Thema „**Trinken, Rauchen und falsche Ernährung**“ in den Vordergrund. Besonders freute es mich, drei Doktoren, aus unterschiedlichen Bereichen, für Vorträge zu unserem Gesundheitstag gewonnen zu haben, um das Thema aus verschiedensten Blickwinkeln betrachten zu können. Diese standen auch im Anschluss auf der Gesundheitsmesse für Rat und Tat bereit. In Kooperation mit dem Sanitätsre-

ferat des Landes Steiermark konnten wir als Gemeinde ein komplett kostenloses Lungenröntgen am Marktplatz anbieten, welches auch von der Feldkirchner Bevölkerung sehr gut angenommen wurde. Unser Jugendzentrum präsentierte in Zusammenarbeit mit einigen Jugendlichen Bewegungsimpulse am Marktplatz. Der Gesundheitsausschuss versorgte alle Besucher mit kostenlosen Brötchen und Säften. Jeder Besucher des Gesundheitstages bekam von der Johannes Apotheke ein Fiberthermometer geschenkt, des weiteren konnte man kostenlos Blutdruck-, Blutzucker-, Gewicht- und Körperfettmessungen durchführen lassen. Beim Gesundheitsquiz konnte man, vorausgesetzt alle Fragen rund ums Thema wurden richtig beantwortet, viele tolle Gutscheine gewinnen. Der Hauptpreis war eine dreitägige Busreise nach Kroatien von Orbis Reisen. Frau Wippel war als regelmäßige Besucherin der Gesundheitstage überrascht und begeistert über den Gewinn dieser tollen Reise. In unserer Drogerie Brandstätter gab es einen Tag der offenen Tür. Es freut mich, dass die Feldkirchner BürgerInnen ein derartig großes Interesse an diesem doch recht problematischen Themenkomplex gezeigt haben und wir werden auch für unsere zukünftigen

Gesundheitstage versuchen, fachspezifische Vorträge in den Vordergrund zu stellen.

Am 23.09.2017 findet der Gesundheitstag **„Sportlich und Fit“** statt, in dem es aber nicht nur um die geistige, sondern um die körperliche Fortbildung und Fitness geht. Zahlreiche Vereine präsentieren sich und es ist Ihre Möglichkeiten, Werte Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, sich direkt im Ort körperlich zu betätigen. Eine Hüpfburg soll auch die Kleinsten unter uns zu mehr Bewegung motivieren. Die Musikschule Fröhlich sorgt für eine musikalische Begleitung. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschussobmann & Gemeindegassier, Robert Mörth

TERMINE

Sa. 23.09 / 10:00-13:00
Gesundheitstag: „Sportlich & Fit“ beim Generationenpark

Mo. 07.08 / 16:00-20:00
Blutspendeaktion in der Aula der Volksschule

Sa. 28.10 / 09:00-13:00
Erste Hilfekurs im Turnsaal der Volksschule

Der Bürgermeister gratulierte...

... zur Eisernen Hochzeit



Johann und Maria BÜTTNER, Postgasse 3
geheiratet am 10.05.1952

... zur Diamanten Hochzeit



Anton und Maria HÖNIGSCHNABL, Max-Mell-Gasse 37
geheiratet am 16.03.1957

... zur Goldenen Hochzeit



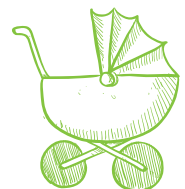
Heinz und Hildegard BRÜCK, Schindlerstraße 85
geheiratet am 08.04.1967



Josef und Angela WINTER, Friedrich-Schmiedl-Gasse 16
geheiratet am 10.06.1967

Geburten

Wir begrüßen unsere neuen
FeldkirchnerInnen!



geboren am

Emma BERISHA	geb. 01.02.2017
Kevin Andreas CIORA	geb. 10.02.2017
Jonas Helmut ZENZ	geb. 10.02.2017
Rezwan SHARIFI	geb. 16.02.2017
Marie Claire TAUROK-SCHALLAR	geb. 21.02.2017
Sophie SCHMID	geb. 23.02.2017
Mathias-Andrei CHIRIBOU	geb. 10.03.2017
Amil BAJREKTAREVIĆ	geb. 14.03.2017
Grigor KHACHATRYAN	geb. 24.03.2017
Henri Georg G MOSER	geb. 27.03.2017
Lena EIGENTHALER	geb. 31.03.2017
Valerie Isabel SÜß	geb. 05.04.2017
Lara MELLACHER	geb. 07.04.2017
Pauline GATTERNIG	geb. 12.04.2017
Robin Alexander EBNER	geb. 16.04.2017
Anna WEINZETTL	geb. 18.04.2017
Aeneas KASPAR	geb. 25.04.2017
Laura SCHWAB	geb. 30.04.2017
Tamino CHIMETTO	geb. 08.05.2017
Kai Michael Andreu RÖNER-SPINETTI	geb. 21.05.2017
Adi TALETOVIĆ	geb. 29.05.2017

... zum Geburtstag



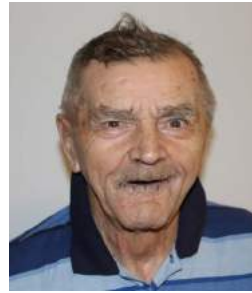
Wir wünschen den Jubilaren
ALLES GUTE!

JUBILAR OHNE FOTO

80 Jahre

Brunhilde FARTEK
Fasangasse 8
geb. 16.06.1937

90 Jahre



Richard MAIXNER
Schlossgasse 2/4
geb. 28.03.1927



Johann BRUNNER
Max-Mell-Gasse 29
geb. 30.03.1927

90 Jahre



Anna BACHMAIER
Wagner-Jauregg-Gasse 4
geb. 03.04.1927



Maria MELLACHER
Wehrmeisterweg 11
geb. 07.04.1927



Aloisia KRAMMER
Triester Straße 101
geb. 01.05.1927



Sophie MUSSBACHER
Schindlerstraße 61
geb. 16.05.1927



Sophie SONNBERGER
Lange Gasse 17
geb. 14.06.1927

80 Jahre



Gertrude SCHWARZL
Mühlweg 7c/11
geb. 02.03.1937



Mathilde RAINER
Zimmerplatzweg 6
geb. 09.03.1937



Anna Maria PALZER
Mitternühlweg 13/4
geb. 21.03.1937



Adalbert SCHNATTL
Kirchengasse 2
geb. 21.03.1937



Matthias LEH
Peter-Rosegger-Straße 7
geb. 22.03.1937

80 Jahre



Friederike KRIEGL
Schweizergasse 16
geb. 12.12.1936



Ferdinand ROTHSCÄDL
Triester Straße 279
geb. 09.04.1937



Rosa NEUHOLD
Wagnitzstraße 46
geb. 05.05.1937



Franz SARINGER
Kulmstraße 24b/5
geb. 14.05.1937



Antonia SCHOPPER
Triester Straße 153
geb. 17.05.1937

... zur Eheschließung

Nikola NIKČEVIĆ, BA und Claudia Karin BRUS – am 18.03.2017 (1)
 Michael Helmut RÖNER und Jacqueline Nina Anita SPINETTI – am 08.04.2017
 Suvad ŠAHINOVIĆ und Nejra MAJETIĆ – am 22.04.2017
 Dipl.-Ing. Stefan Josef STOLITZKA und Marija NOVAK – am 13.05.2017 (2)
 Andreas HOFMEISTER und Carmen FERSTL – am 20.05.2017 (3)
 Edobor Endurance EHIOGIE und Margaret Eki AIGBOVO – am 31.05.2017
 Christopher Dean HALVERSON und Angelika NEUMAYER – am 02.06.2017 (4)
 Gerald Arno GRUBHOLZ und Barbara STEIFER – am 10.06.2017



Nikola & Claudia Nikcevic (1)



Josef & Marija Stolitza (2)



Christopher & Angelika Halverson (4)



Andreas & Carmen Ferstl (3)

Wir gratulieren von
 ganzem Herzen!


 ROMAN MALLI
 SHOWROOM | BLUMENHANDWERKSKUNST
 EVENT- UND HOCHZEITSFLORIST
 NATÜRLICH | NACHHALTIG | REGIONAL
 Triesterstrasse 30, 8073 Feldkirchen bei Graz | mail@romanmalli.com
 Tel.: +43 (0) 316/24 25 55 | Mob.: +43 (0) 646 6344279

Gerhard Geißler

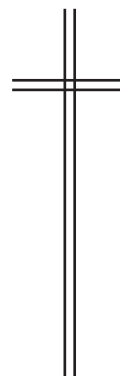
24.06.1954 –
 29.05.2017



WAS MAN TIEF IN SEINEM HERZEN
 BESITZT, KANN MAN DURCH DEN TOD
 NICHT VERLIEREN

Ich möchte mich bei allen Nachbarn,
 Freunden, ehemaligen Arbeitskollegen
 und Weggefährten meines verstorbenen
 Gatten für die zahlreiche Teilnahme am
 Begräbnis bedanken.

Barbara Geißler



GRABSTEINE - REPARATUREN



HSTOFF

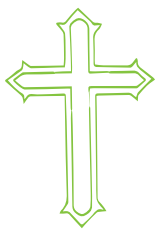


Kalsdorf, Friedensweg 7
 www.stoffstein.at
 Tel. 03135 / 52 6 97

Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt

BERATUNG - AUSSTELLUNG

Sterbefälle



Unser aufrichtiges Beileid an die Hinterbliebenen!

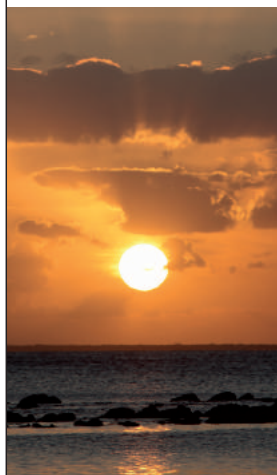
verstorben am

Josef KOHLFÜRST, 71 Jahre	03.03.2017
Maria POS, 85 Jahre	13.03.2017
Christine FRITSCH, 90 Jahre	15.03.2017
Dipl.-Ing. Gerhard Christian PAMMER, 58 Jahre	15.03.2017
Franz ESTERER, 93 Jahre	18.03.2017
Heinrich ULZ, 93 Jahre	28.03.2017
Johanna BRUNNER, 88 Jahre	01.04.2017
Hedwig GÖTZ, 70 Jahre	01.04.2017
Brigitte PLATZER, 90 Jahre	04.04.2017
Gottfried BERNOLD, 90 Jahre	07.04.2017
Ida-Anna WEBER, 85 Jahre	18.04.2017
Ingrid DEUTSCH, 54 Jahre	21.04.2017
Herta GSCHIEDER, 76 Jahre	21.04.2017
Herta SEYFRIED, 92 Jahre	04.05.2017
Margareta HAUMANN, 79 Jahre	12.05.2017
Christine SIMEL, 104 Jahre	15.05.2017
Gerhard GEIBLER, 62 Jahre	29.05.2017
Franz VEKAS, 77 Jahre	05.06.2017
Theresia BERGER, 94 Jahre	08.06.2017



BESTATTUNG WOLF

FELDKIRCHEN



8073 **FELDKIRCHEN**
Marktplatz 1

Tel.: +43 3135 / 54 666, Fax: DW 4

ÖFFNUNGSZEITEN
nach telefonischer
Vereinbarung

Auf Wunsch beraten wir Sie
auch gerne bei Ihnen zuhause.

Seriös.
Einfühlsam.
Würdevoll.

24h
täglich

www.bestattung-wolf.com

GRAZ-ZENTRALFRIEDHOF • GRAZ-ST. PETER • KALSDORF • FELDKIRCHEN
DEUTSCHLANDSBERG • STAINZ • BAD GAMS • FRAUENTAL • SEIERSBERG-PIRKA
ST. STEFAN OB STAINZ UND TOBELBAD • LIEBOCH • VASOLDSBERG • LEOBEN



0 BIS 24 UHR

BEGLEITUNG IST VERTRAUENSSACHE

Mehr Zeit für das, was wirklich wichtig ist. Ich helfe Ihnen in der Phase des Verlustes und der Trauer und nehme Ihnen alles ab, was Sie unnötig belastet.

- Abholung oder Überführungen der/des Verstorbenen
- Organisation der Trauerfeier und Bestattung inkl. Erledigung aller Behördenwege
- Beratung über die Art der Bestattung (Erd-, Feuer- oder Seebestattung)
- große Auswahl an Särgen, Urnen, Sargausstattung etc.
- Beratung bei der Grabgestaltung



BESTATTUNG KALSDORF

Filiale der Bestattung Graz GmbH
Rene Kainz | Hauptstraße 111 | 8401 Kalsdorf
Tel.: 03135 52 4 63 | Mobil: +43 664 264 29 19
bestattung_kalsdorf@holding-graz.at

www.holding-graz.at/bestattung

FILIALEN DER BESTATTUNG GRAZ GMBH: Bad Radkersburg | Tieschen und Halbenrain
Feldbach | Frohnleiten | Graz | Hitzendorf | Kalsdorf | Kirchberg | St. Bartholomä | Premstätten

Projektinformation GUSTmobil

Mobilität der Zukunft

GUSTmobil – die Ergänzung zum öffentlichen Verkehr

Das Ziel des Projektes GUSTmobil ist es, sowohl die Erreichbarkeit innerhalb der Gemeinden, zu den wichtigsten lokalen Gegebenheiten (wie z.B.: Arzt, Nahversorger, Gasthaus, Besuche, Seniorenheim, etc.) als auch einen Anschluss zum überregionalen öffentlichen Verkehrsnetz zu schaffen.

Die Initiative für dieses Mobilitätsprojekt ging von den regionalen Abgeordneten Vizepräsident des Bundesrates Mag. Ernst Gödl und Landtagsabgeordnete Renate Bauer aus. Die Projektkoordination und organisatorische Gestaltung erfolgt über das Regionalmanagement Steirischer Zentralraum, unterstützt durch das Regionalressort von Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer.

Nach Abstimmung mit den beteiligten Gemeinden, dem Land Steiermark, dem Steirischen Verkehrsverbund, der Stadt Graz und den regionalen Verkehrsunternehmen haben sich 29 Gemeinden des Bezirks Graz-Umgebung dazu entschieden, das bedarfsorientierte Anruf-Sammel-Taxi-System – GUSTmobil – in Betrieb zu nehmen.

► GUSTmobil funktioniert wie ein Anruf-Sammel-Taxi

GUSTmobil bringt die KundenInnen im Bezirk Graz-Umgebung von Sammelhaltepunkt zu Sammelhaltepunkt.

► GUSTmobil als sinnvolle Ergänzung zum öffentlichen Verkehr

Das Anruf-Sammel-Taxi bringt Sie verlässlich zu allen Bus- und Bahnhaltestellen im Bezirk Graz-Umgebung.

Mit GUSTmobil unterwegs

Die günstige Alternative zum eigenen Auto!

Mit GUSTmobil erreichen Sie zukünftig kostengünstig und mühelos über 1.800 gekennzeichnete Sammelhaltepunkte – alle wichtigen Stationen wie Ihre Ärzte, Nahversorger, Freizeiteinrichtungen, Bahnhöfe u.a.

Ziel des Projektes GUSTmobil

Das Ziel des Projektes ist es, sowohl die Erreichbarkeit innerhalb der Gemeinden als auch einen überregionalen Anschluss zum öffentlichen Verkehrsnetz zu gewährleisten.



So funktioniert's

Fahrten können flexibel im Vorhinein, jedoch spätestens 30 Minuten vor Abfahrt bestellt werden. Daueraufträge sind ebenfalls möglich.

Folgende Informationen werden bei Bestellung einer Fahrt erfragt: Name, Start- und Ziel-Haltepunkt, gewünschte Abfahrtszeit* (* Gerne helfen wir, die gewünschten Haltepunkte zu finden.)

Sie werden über die Abfahrtszeit & Kosten informiert. Bitte warten Sie pünktlich beim vereinbarten Haltepunkt. Bezahlung erfolgt in bar oder mittels mobilCard.

Betriebszeiten

Montag – Samstag:

06:00 – 24:00

Sonntag & Feiertag:

06:00 – 22:00

Am 24.12. bzw. 31.12.:

06:00 – 17:00

TARIFSYSTEM

Distanz	1 Person	2-3 Personen	ab 4 Personen
bis 3,5 km	€ 3,00	€ 2,00	€ 1,00
bis 5,5 km	€ 5,00	€ 3,00	€ 2,00
bis 7,5 km	€ 7,00	€ 5,00	€ 4,00
bis 10 km	€ 9,00	€ 7,00	€ 6,00
ab 10,01 km	€ 1,10 / km	€ 0,80 / km	€ 0,60 / km

Die frühestmögliche Bestellung kann ab Betriebsbeginn (06:00 Uhr) erfolgen. Die letzte Fahrtbestellung ist mit Betriebsende möglich.

Holen Sie sich Ihre mobilCard

Diese Kundekarte kann kostenlos direkt von ISTmobil bezogen werden und bietet Ihnen bargeldlose Abrechnung zum Monatsende, einen Online-Kundenzugang für Fahrtenbuchungen und eine Fahrtenübersicht sowie die Möglichkeit der Nutzung von gemeindeinternen Sondertarifen.

Regionale Partner

Taxiunternehmen aus der Region führen die Fahraufträge von GUSTmobil im Bezirk Graz-Umgebung aus.

Einfache Nutzung

Unter Call-Center-Hotline 0123 500 44 11, via Internet unter www.ISTmobil.at oder mit der ISTmobil-App ist

eine Fahrtenbuchung möglich.

Das Tarifsysteem

Kurze Distanzen können – um die innerörtliche Mobilität zu gewährleisten – günstiger zurückgelegt werden als lange Distanzen.

Intelligente Planung

Fahrten werden zu Sammelfahrten zusammengefasst, sodass Leerfahrten vermieden und günstige Gruppentarife ermöglicht werden. Max. Wartezeit beträgt 5 Minuten.

Zusatzinformation Service Hausabholung

Nicht mobile Menschen erhalten eine Bestätigung von der Heimatgemeinde und können damit die Wohnadresse als Haltepunkt im System hinterlegen lassen. Damit können Sie von zuhause abgeholt und wieder zurück gebracht werden.

GU
S
T

mobil

☎

0123 500 44 11

🏠

www.ISTmobil.at

GU 1234

Ortsteil

Bezeichnung

Bei von ISTmobil beauftragten oder vermittelten Fahrten gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ISTmobil GmbH, welche unter www.ISTmobil.at abrufbar sind. Zudem befindet sich eine Ausfertigung in jedem GUSTmobil Fahrzeug.

ASE

FACILITY SERVICES



MEISTERBETRIEB

☎ 0316 244 083

🌐 www.ase-services.at

✉ office@ase-services.at

 Folgen Sie uns auf Facebook
facebook.com/ASEServices



innovative Gebäudedienstleistungen
ab sofort in Feldkirchen bei Graz

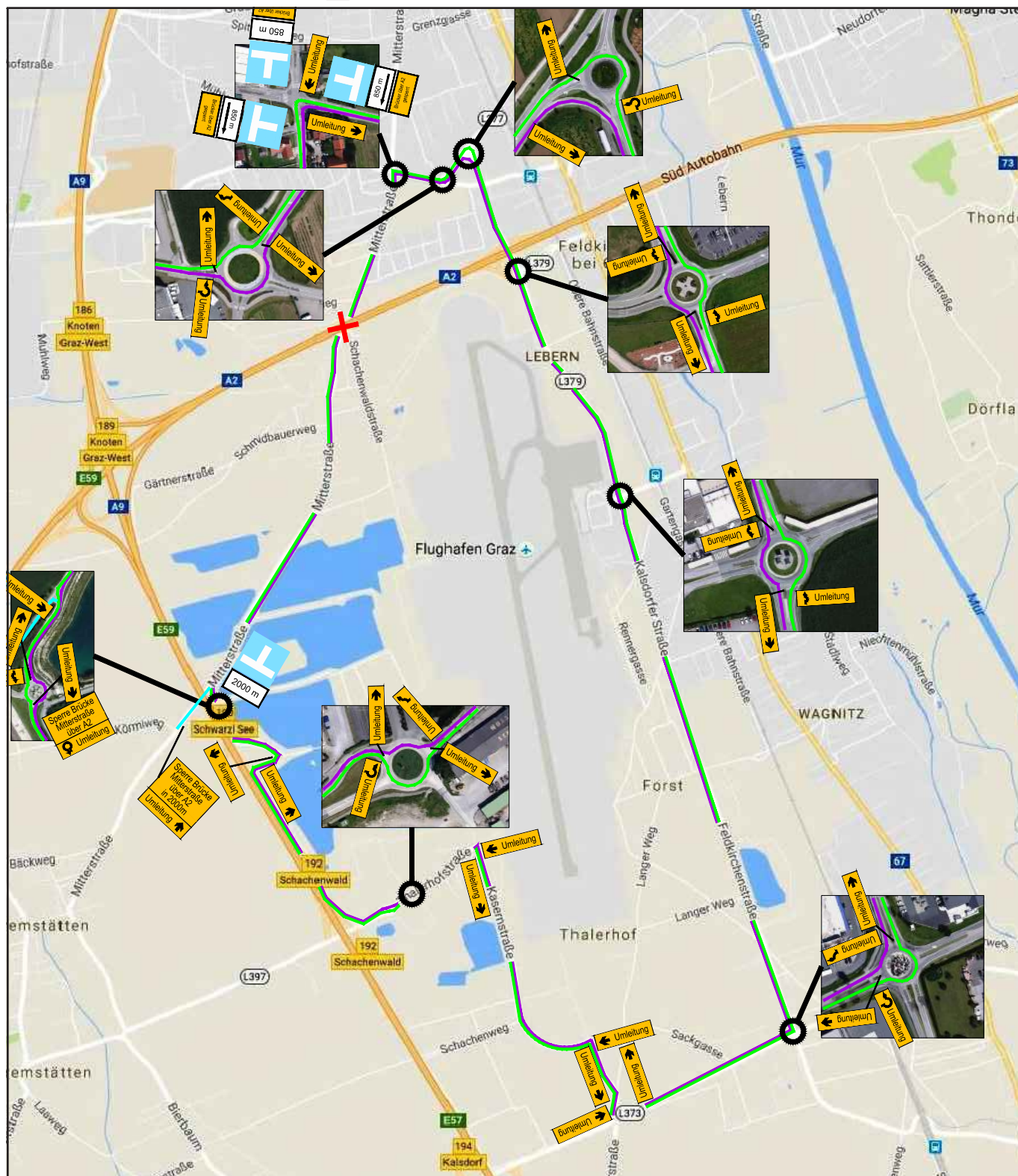
Dienstleistungen, so *individuell* wie unsere Kunden.

Hausbetreuung | Wohnungsreinigungen | Unterhaltsreinigungen | Büroreinigungen | Sonderreinigungen
Tiefgaragenreinigungen | Fensterreinigungen | Fassadenreinigungen | Winterdienst | Grün- & Anlagenpflege
Schädlingsbekämpfung | Entrümpelungen | Delogierungen | Haustechnik | Wartungsarbeiten | Schulungen
IT Dienstleistungen | Handel & Onlineshop | Arbeitsbühne | Fahrzeug- & Gerätevermietung

Tag der
offenen Tür

21.09.2017

Straßensperre Mitterstraße



© ASFVAG

Aufgrund der Sanierungsarbeiten bei der Autobahnbrücke in der Mitterstraße erfolgt eine Sperre für Kraftfahrzeuge von **17.07.2017 bis längstens 01.09.2017**. Die Benützung der Brücke für Fußgänger und Radfahrer ist

jederzeit möglich. Die Umleitung des Kraftverkehrs erfolgt großräumig über Kalsdorf (Forst). Es besteht jedoch die Möglichkeit, über die Schachenwaldstraße und in weiterer Folge über die Flughafenumfahrungsstraße aus-

zuweichen. Der Linienbus Nr. 671 der Firma Watzke wird ebenfalls über die Flughafenumfahrungsstraße ausweichen. Daher entfallen für diesen Zeitraum die Haltestellen „Neupirka Ort“, „Schindlerstraße“ und „Klee-

gasse“. Bitte weichen Sie in dieser Zeit zu der Haltestelle „Kasperweg/Gärtnerstraße“ bzw. der Haltestelle „Karl-Morre-Straße“ aus.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

KRIMINAL
PRÄVENTION

POLIZEI

Gemeinsam. Sicher

Eine bundesweite Sicherheitsoffensive der Polizei

Die Initiative „GEMEINSAM.SICHER in Österreich“ fördert und koordiniert den Sicherheitsdialog zwischen den Menschen, den Gemeinden und der Polizei mit dem Ziel, gemeinsam als „Gesellschaft des Hinsehens und aktiven Handelns“ die Sicherheit zu erhöhen. Im Rahmen dieser Initiative sind eine Reihe von einzelnen Projekten und Vorhaben sowohl mit der Bevölkerung als auch mit sonstigen „Sicherheitspartnern“, wie Gemeindevertretern, Firmen, NGO's usw., geplant. Durch die regelmäßige Zusammenarbeit von Polizei und Bürgern sollen gemeinsam Konzepte und Lösungen für

aktuelle Probleme entwickelt werden. Seitens der Polizei wurden zur Umsetzung des Projektes „Gemeinsam.Sicher“ auf jeder Polizeiinspektion sogenannte „Sicherheitsbeauftragte“ eingerichtet. Die Sicherheitsbeauftragten sind die zentralen Ansprechpartner aus der Polizei für die Bevölkerung und den Sicherheitspartnern vor Ort. Unterstützt werden die Sicherheitsbeauftragten von einem eigens beim Bezirkspolizeikommando eingerichteten Sicherheitskoordinator. Weiterführende Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Bundesministeriums für Inneres www.gemeinsamsicher.at.

Fahrraddiebe unterwegs

Fahrraddaten in einem Fahrradpass festhalten! Rahmennummer unbedingt notieren!

- Fahrräder, wenn möglich, in einem versperrbaren Raum abstellen.
- Fahrräder im Freien, sofern vorhanden, an einem fix verankerten Gegenstand (z.B. Straßenlaterne) befestigen.
- Fahrräder auf stark frequentierten Plätzen, bei Dunkelheit auf hell beleuchteten Plätzen abstellen.
- Fahrrad nicht immer am gleichen Platz abstellen.
- Immer Rahmen, Vorder- und Hinterrad mit einem

Schloss sichern. Optimalen Schutz bieten nur besonders massive Bügel-, Falt- oder Panzerkabelschlösser. Zahlenschlösser sind nicht empfehlenswert.

- Teure Komponenten, wie Fahrradcomputer, abnehmen.
- Keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäcktasche oder am Gepäckträger zurücklassen.

Der Fachhandel registriert in einer Datenbank alle relevanten Fahrraddaten. Es erleichtert wesentlich ein Zuordnen eines aufgefundenen oder gestohlenen Fahrrades.

Ihre Steirische Polizei



☐ Name
☐ Vorname
☐ Straße
☐ PLZ/Wohnort
☐ Foto des Fahrrades

- Füllen Sie den Fahrradpass genau aus und verwahren Sie ihn sorgfältig. So haben Sie die für eine Fahndung notwendigen Daten immer griffbereit. Im Falle eines Diebstahles erhöhen Sie dadurch die Chance, Ihr Fahrrad wieder zurückzubekommen.
- Der Pass ist auch bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung sehr hilfreich.

Impressum:
Medieninhaber: Bundeskriminalamt, Büro 1.6, Josef Halaubek-Platz 1, 1090 Wien;
Foto: ©pressmaster – fotolia.com;
Druck: Faidrucker GmbH, Wintergasse 52, 3002 Purkersdorf.

KRIMINAL
PRÄVENTION

POLIZEI



FAHRRAD PASS

3. Austria eXtreme Triathlon



3. Austria eXtreme Triathlon - das härteste Langstrecken-Events Österreichs

Die Lichter der Stirnlampen, die sich durch die Nacht auf die auf fast 2000 m gelegene Südwandhütte zubewegen. Die Blitze eines nahen Gewitters, die kurz die Berglandschaft erleuchten – schroffe Felsen, dominiert von der noch einmal senkrecht über 1000 m aufragenden Südwand des Dachsteins. Ein steiler Bergpfad, hinunter zum Ziel auf 1800 m, das vor Mitternacht erreicht werden muss. Das ist die letzte Etappe des Austria eXtreme Triathlons, des härtesten Langstrecken-Events Österreichs.

Diese letzte Etappe ist nur eine von vielen Herausforderungen des Austria eXtreme Triathlons, der am 24. Juni 2017 zum nunmehr 3. Mal über die Bühne ging. Auch dieses Mal war der Name Programm: Bevor die Athleten im Ziel von einem begeisterten Publikum empfangen wurden, mussten sie sich den extremen Herausforderungen von 3,8 km Flussschwimmen,

187 km Radfahren und 44 km Laufen mit insgesamt 5.800 Höhenmetern stellen.

Der Renntag begann noch im Dunkel der Nacht in der malerischen Flusslandschaft südlich von Graz. Begleitet vom Konzert der Frösche in den umliegenden Tümpeln und dem mystischen Beistand des „Ghostwalkers“ bereiteten sich die Athleten zwischen Lagerfeuern auf den Start vor. Mit einem brennenden „X“-Logo (infire) fiel um 4:30 der Startschuss für die Schwimmstrecke in der heuer mit 16 Grad Wassertemperatur ungewöhnlich „warmen“ Mur. Geleitet von Signallichtern auf den Bojen und Kajakfahrern bewältigten alle Starter erfolgreich die Flussströmung und wechselten mit der aufgehenden Sonne auf die Radstrecke.

Es warteten vier Berge mit insgesamt 3.900 Höhenmetern auf die Athleten und Temperaturen, die rasch auf über 30 Grad stiegen. Ohne effizientes

Teamwork von Athlet und Betreuer, um die Versorgung mit Getränken sicherzustellen, ging hier nichts. Nach dem Wechsel zum Laufen stiegen die Temperaturen nochmals auf bis zu 34 Grad, dazu kam ein streckenweise starker Gegenwind, harte Bedingungen angesichts der 1.900 Höhenmeter auf der Laufstrecke. Auf den letzten 17 km, hinauf in die Bergregion des Dachsteins liefen Athleten und Betreuer schließlich gemeinsam, um als Team den herausfordernden Bedingungen, wozu mit einbrechender Nacht auf Regenschauer zählten zu begegnen.

Das schwierige Streckenprofil forderte natürlich seinen Tribut, doch konnten 45 von 125 gemeldeten Athleten aus 28 Nationen den 3. Austria eXtreme Triathlon finishen. Mit einer Zeit von 12:39 gewann der Österreicher Michael Strasser, sein zweiter Sieg nach 2015. Die Deutsche Kristina Roth lief als schnellste Frau mit einer

Zeit von 16:33 über die Ziellinie. Trotz aller Strapazen sah man im Ziel nur lachende Gesichter – bei den Athleten und ihren Betreuern, die als Team den Austria eXtreme Triathlon bewältigt haben und die von der Schönheit der Berglandschaft schwärmten. Bei ihren zahlreichen Familienmitgliedern und Freunden, die teils von weither kommend beim Abenteuer dieses Rennens dabei waren. Bei den Zuschauern und Fans entlang der Strecke und bis tief in die Nacht am Ziel. Und natürlich bei allen Helfern und dem Organisationsteam, dessen Präsidentin Maria Schwarz die Philosophie des Austria eXtreme Triathlon auf den Punkt bringt: „Nur miteinander sind wir stark. Dazu kommt das diesjährige Motto „It will change your life“. Denn alle Athleten und Athletinnen gingen heute an ihre Grenzen und sie werden die Erfahrungen dieses Renntags mit in ihr tägliches Leben nehmen.“



KRIMINALPRÄVENTION SERVICENUMMER: 059133

☐ Kinderrad	☐ Mountainbike
☐ Jugendrad	☐ Citybike
☐ Herrenrad	☐ Rennrad
☐ Damenrad	☐ BMX-Rad
☐ Trekkingbike	☐ Tandem
☐ E-Bike (zutreffendes ankreuzen)	
☐ Rahmen-/Codierungsnummer	
☐ E-Bike Akkunummer	
☐ Marke/Modell	
☐ Rahmen/Material/Farbe	
☐ Kotflügel/Farbe	
☐ Reifengröße	

KRIMINALPRÄVENTION SERVICENUMMER: 059133

☐ Gangschaltung/Marke/Modell
☐ Kettenschaltung/Anzahl der Gänge
☐ Nabenschaltung/Anzahl der Gänge
☐ E-Bike-Antrieb ☐ vorne ☐ Mitte ☐ hinten (zutreffendes ankreuzen)
☐ Sattel/Art/Farbe
☐ Kaufdatum/Kaufpreis
☐ Händler

KRIMINALPRÄVENTION SERVICENUMMER: 059133

☐ Lenkerhörner/Farbe
☐ Federgabel ☐ vorne ☐ hinten (zutreffendes ankreuzen)
☐ Beleuchtung ☐ Dynamo ☐ Batterie (zutreffendes ankreuzen)
☐ Tachometer/Marke
☐ Sonstiges Zubehör
☐ Besondere Kennzeichen/ Aufkleber/Beschädigungen

Vinzenzgemeinschaft



DIENSTLEISTUNGSSCHECK (DLS) - eine gute Idee zum Mitmachen

Wenn Sie in ihrem Haushalt Hilfe benötigen, können Sie die stundenweise beschäftigte Person mit dem DLS legal bezahlen.

Das klingt etwas kompliziert, wäre aber gleichzeitig eine gute Tat für Menschen mit wenig Einkommen.

Seit 1. April 2017 können auch AsylwerberInnen, die seit drei Monaten zum Asylverfahren zugelassen sind, bewilligungsfrei haushaltstypische Dienstleistungen in Privathaushalten (z.B.: Gartenarbeiten, Reinigungsarbeiten, Kinderbetreuung) mit

einer Entlohnung über den Dienstleistungsscheck übernehmen. Die Zulassung zum Asylverfahren wird mit der Aufenthaltsberechtigungskarte (weiße Karte) nachgewiesen.

Wo bekommen sie den DLS?

Dienstleistungsschecks sind österreichweit über das Kompetenzzentrum der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau unter der Telefonnummer 0810 555 666 erhältlich. Bestellmöglichkeit von DLS via CC-DLS unter www.vaeb.at.

Des Weiteren erhalten Sie Schecks in der Trafik und in Postämtern.

Nach erfolgreicher Registrierung können Arbeitgeber Schecks Online über DLS-Online kaufen: www.dienstleistungsscheck-online.at

Werte und Kosten des DLS

In der Differenz Zwischen Wert € 10,00 (oder € 5,00) und Kaufpreis € 10,20 (oder € 5,20) sind der Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung sowie ein Verwaltungs-kostenanteil enthalten.

Wo erhalten sie nähere Auskünfte?

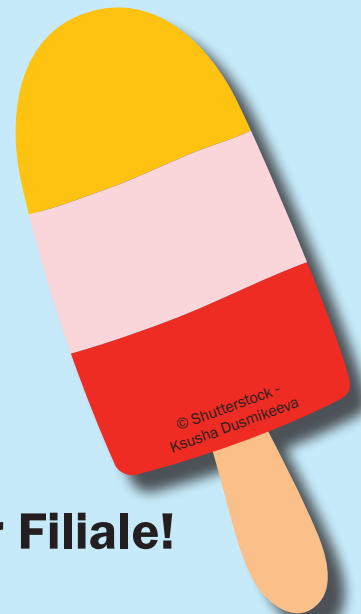
Allgemeine Informationen rund um den Dienstleistungsscheck finden Sie auf der Homepage der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau unter Dienstleistungsscheck.

Sie erreichen das Kompetenzzentrum DLS telefonisch unter der Telefonnummer 0810 555 666 von Montag bis Freitag, 07.00 Uhr bis 15.00 Uhr österreichweit zum Ortstarif oder unter der E-Mailadresse dienstleistungsscheck@vaeb.at

Komm und hol dir dein **Gratis-Eis!**

Alle Schülerinnen und Schüler aus Feldkirchen bekommen am Zeugnistag, 7. Juli 2017 ein **Gratis-Eis* bei uns in der Filiale!**

Schöne Ferien wünscht dir dein Team der Steiermärkischen Sparkasse in Feldkirchen



* Solange der Vorrat reicht

Steiermärkische
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

Lithium-Akkus

Kürzere Ladedauer, längere Akkulaufzeit, geringere Selbstentladung bei der Lagerung und weniger Gewicht: Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, werden Geräte derzeit vorrangig mit sogenannten leistungsstarken **Lithium-Akkus** ausgestattet und die „alten“ Batterien werden mehr und mehr ersetzt. Mobiltelefone, Laptops, Tablets, Digicams, aber auch akkubetriebenes Werkzeug sowie E-Bikes werden damit betrieben.

Leider bergen sie auch ungeahnte Gefahren!

Lithium-Akkus entzünden sich unter mechanischen Einwirkungen (z.B. bei Kollision, Sturz), bei Kontakt beschädigter Akkus mit Wasser, sehr feuchter Luft oder durch simple Überhitzung (z.B. durch Kurzschluss). Dies kann zu Bränden oder Explosionen führen.

Solche Zwischenfälle passieren allerdings nur unter „unsachgemäßen“ Umständen. Diese gilt es daher zu vermeiden, denn bereits die Rauchentwicklung ist extrem gesundheitsschädlich und unter Umständen sogar gefährlicher als der Brand selbst.

Ein sorgsamer Umgang ist daher empfehlenswert:

Hitze meiden

Setzen Sie Ihr Handy und Navigationsgerät keiner länger andauernden hohen Temperatur aus - z.B. im Auto. Hitze kann durch steigenden Druck im Inneren des Akkus eine unkontrollierbare Kettenreaktion auslösen und letztlich sogar zur Explosion und/oder zu einem Brand führen.

Trocken bleiben

Lassen Sie Ihr Handy oder Ihre Akkus niemals nass werden. Bauteile können korrodieren und zum Sicherheitsrisiko werden (Ausnahme: spezielle wasserfeste und staubdichte Handys).

Vorsicht vor Beschädigungen

Einen beschädigte Lithium-Akku erkennt man z.B. am verformten Metallgehäuse, an Schmelzstellen am Kunststoffgehäuse, am Auslaufen von Flüssigkeit oder an der Erwärmung des Akkus im abgeschalteten Zustand. Diese Akkus sollten Sie in einem Plastiksackerl isoliert aufbewahren und rasch zur Sammelstelle bringen.

Keine Berührung mit Metallen

Lassen Sie die Akkukontakte (außerhalb der Geräte) nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen, etwa Münzen oder Schlüsseln, kommen und vermeiden Sie so einen Kurzschluss.

Getrennte Sammlung

Ausgediente Akkus keinesfalls im Restmüll entsorgen. Bei den Sammelstellen oder in den Batteriesammelboxen im Handel können Sie diese kostenlos abgeben!

Wenn leicht möglich, den Akku bitte aus dem Gerät entnehmen

Wenn Sie ein Gerät zur Sammelstelle bringen, den Akku bitte selbst entnehmen (wenn dies leicht möglich ist). Dieser kann dann gleich getrennt zur Batteriensammlung gegeben werden.

Akkus richtig laden

Akkus nicht permanent vollständig entladen und wieder vollständig laden (nur einmal im Monat den Akku vollständig entladen und wieder aufladen genügt).



Lithium-Akku-Handy / Foto: EAK



Div. Lithium-Akkus / Foto: EAK



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Sie können Ihre Elektroaltgeräte und Batterien in Ihrem **Altstoffsammelzentrum bzw. im Rahmen der Sperrmüll- oder Problemstoffsammlung kostenlos** abgeben.

Auch **Händler** mit einer Verkaufsfläche von mehr als 150 m² sind gesetzlich dazu verpflichtet, beim Kauf eines gleichartigen neuen Gerätes, das alte Elektrogerät **kostenlos wieder zurückzunehmen**.

Werden Elektroaltgeräte nicht umwelt- und fachgerecht entsorgt, können wertvolle Ressourcen nicht mehr rückgewonnen werden und gehen somit verloren.



BATTERIEN

Wussten Sie, dass...

... in Österreich bereits 300.000 E-Bikes im Umlauf sind?

... es in Österreich 2.100 Sammelstellen für Elektroaltgeräte gibt?

... im Bezirk Graz-Umgebung im Jahr 2016 950,4 Tonnen Elektroaltgeräte und 15,8 Tonnen Batterien gesammelt wurden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.elektro-ade.at

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: **www.awv-graz-umgebung.at**

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer:

0316 68 00 40

Die Abfallberaterinnen und Abfallberater des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Mag. Christiana Meßner, AWW GU

Frühjahrsputz 2017

Heuer wurde der „Große Steirische Frühjahrsputz“ bereits zum 10. Mal als Kampagne zur Bewusstseinsbildung zur Bekämpfung des „Litterings“ (Zurücklassen von Abfällen auf Straßen, Plätzen, Parkanlagen, Wanderwegen usw.) vom Land Steiermark mit Unterstützung durch den Dachverband der steirischen Abfallwirtschaftsverbände und dem ORF Landesstudio Steiermark durchgeführt. Wesentliche Zielsetzung war u.a., darauf aufmerksam zu machen, dass das Zurücklassen von Abfällen (Flaschen, Dosen, Zeitungen, Verpackungsmaterialien, Zigarettenskippen, Kaugummi) in der Landschaft nur unter Aufwendung hoher Kosten wieder gesäubert werden kann.



Von Beginn an war diese Aktion sehr erfolgreich. Im heurigen Jahr haben sich wieder rd. 150 Personen an dieser Aktion beteiligt und rd. 900 kg. Müll wurden eingesammelt.

Kürbiskernölerzeuger aus Feldkirchen bei Graz wurden von der Landwirtschaftskammer Steiermark ausgezeichnet!

In diesem Jahr haben 500 Betriebe an der **Landesprämierung des Steirischen Kürbiskernöles g.g.A.** teilgenommen. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles. Im Weiteren soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sicht-

bar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen **429 prämierten Betriebe** den Flaschenaufkleber „**Prämierter Steirischer Kernölbetrieb**“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.

Aus unserer Gemeinde wurden folgende Kernölerzeuger prämiert:

> Esterer GmbH, Triester Straße 95

> Mellacher Anna Elisabeth, Mellacherweg 3

Herzliche Gratulation von Bürgermeister Erich Goschl!



Produkte auch online unter www.kernoel-esterer.at erhältlich!

Rückblick *Feldkirchner* *Passionsspiele 2017*



Die Feldkirchner Passionsspiele 2017 waren ein großer Erfolg für die Schauspielgruppe Feldkirchen. Wie auch in den vergangenen Saisons konnten wir uns wieder über einen riesigen Besucherstrom aus der Steiermark, Österreich und Europa freuen.

Die Passionsspiele 2017 waren für uns jedoch auch aus einem anderen Grund

etwas ganz besonderes. Die Passionsspiele der heurigen Saison waren eine Neuinszenierung, da erstmals Bernd Böhmer als Regisseur tätig war und hierfür Hans Perstling den Text überarbeitet hat. Die neue Inszenierung war geprägt von kurzen Übergängen, einer weitgehenden Straffung des Textes auf die Inhalte der Bibel und ausgerichtet darauf, die Besucher mitzu-



nehmen zu Ereignissen, die vor 2000 Jahren geschehen sind und auf denen unser Glaube fußt.

Es war ein sehr beeindruckendes und schönes Erlebnis zu sehen, mit wie viel Liebe und Einsatz jeder der Spieler seinen Teil zum Gelingen der Passionsspiele beigetragen hat. Die Mitwirkenden haben dafür viel Freizeit geopfert und wurden mit einem unbeschreiblichen Gemeinschaftsgefühl belohnt.

Ohne bedingungslosen Zusammenhalt und große Disziplin ist ein derartig großes

Projekt nicht umsetzbar. Dieser Zusammenhalt kam in besonderer Weise bei zwei traurigen Ereignissen zum Ausdruck. Einen Tag vor der Premiere erfuhren wir vom Ableben unseres Mitgliedes Klaus Hiebaum,



der beim Passionsspiel in unzähligen Aufführungen in unterschiedlichen Rollen mitgewirkt hat. Nach dem Premierenwochenende hat uns dann auch noch die traurige Nachricht vom Ableben unseres „Nikodemus“-Darstellers Werner Leixner zutiefst erschüttert, jedoch auch die Passionsfamilie noch enger zusammengeschweißt. Die Schauspielgruppe wird



Werner und Klaus in bleibender Erinnerung behalten.

Im Zuge der Feldkirchner Passionsspiele 2017 fand auch das heurige Treffen der österreichischen Passionsspielorte vom 17.-19. März in Feldkirchen statt. Abordnungen der Passionsspielorte Erl, Thiersee, St. Margarethen, Dorfsetten, Eibesthal, St. Georgen am Kreischberg, Kirchschlag, Mettmach und Tegelen

(Niederlande) waren vertreten. Neben dem Höhepunkt des Treffens, dem Besuch unseres Spieles, stand unter anderem auch die Besichtigung des Flughafens am Programm. Allen die in der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen haben, gebührt besonderer DANK. Der DANK gilt auch unserem Herrn Bürgermeister Erich Gosch und allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die dieses Treffen unterstützt haben.



Als krönenden Abschluss dieser Passionsspielsaison gab es einen Empfang in der Grazer Burg, zu dem unser Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer alle Mitwirkenden der Feldkirchner Passionsspiele eingeladen hat. Die Dankesworte unseres Landeshauptmanns sind für uns eine ganz besondere Ehre und hohe Auszeichnung.

Auch ich möchte mich bei allen Verantwortlichen und Mitwirkenden für ihren Einsatz aufs Herzlichste bedanken. Ohne EUCH wäre das alles nicht möglich gewesen und ich freue mich schon jetzt auf die Feldkirchner Passionsspiele 2020!

Für die Schauspielgruppe
euer Christoph Scharl

Bezahlte Anzeige

JEDER HITZETAG IST EIN GRATIS STROMTAG

Holen Sie sich jetzt Ihr Klimakomfort-Paket zum Aktionspreis und genießen Sie gratis Strom an jedem Hitzetag.



Klimakomfort-Paket inkl. Lieferung + Montage

Klimakomfort-Paket
im 0% Ratenmodell

nur **€45,-** / Monat

Anzahlung 299,-
Laufzeit 36 Monate



TOSHIBA
Leading Innovation >>>



Draußen brütende Hitze, drinnen echtes Wohlfühlklima – kein Problem mit dem Klimakomfort-Paket der Energie Steiermark. Holen Sie sich Markenqualität zum besten Preis, innovative Filtersysteme, maximale Energieeffizienz und nur jetzt: gratis Strom an jedem

Hitzetag ab 30°C. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin mit unseren Klimaspezialisten der E1 unter **0316 / 9000 55000** oder per E-Mail an **office@e-eins.at**. Alle Details unter **www.e-steiermark.com/hitzebonus**

Aktion gültig bis 30.09.2017. So lange der Vorrat reicht.

Galizienreise 2017

In der Zeit vom 23. bis 26. April 2017 wurde vom Traditionsverband „Furchtlos und Treu“ sowie vom Traditionsverband k.u.k. Feldjägerbataillon Nr. 9 – im Einvernehmen mit der Landesgeschäftsstelle Steiermark des Österreichischen Schwarzen Kreuzes, Kriegsgräberfürsorge – eine Gemeinschaftsreise zur Teilnahme an den 5. Österreich-Tagen 2017 in Drohobytch/Galizien-Ukraine mit Besuch in Lemberg (Lviv), durchgeführt.

In der Gablenz Kaserne, beim Neujahrsempfang 2016 der OG Senioren, wurde die Idee geboren, an den 5. Österreich-Tagen 2017 in Drohobytch/Galizien – Ukraine teilzunehmen, lautete doch das Motto: „Steiermark, das grüne Herz Österreichs“.

Als Reiseleiter konnte Vzlt i.R. Peter Bärnthaler gewonnen werden und als Koordinator wirkte mit viel Erfahrung und Umsicht Dr. Herwig Brandstetter, Präsidialchef der Wirtschaftskammer Steiermark i.R. und Kurator des Österreichischen Schwarzen Kreuzes, Landesgeschäftsstelle Steiermark.

Dank des großen Organisationstalentes von Vzlt i.R. Peter Bärnthaler sind am Sonntag, dem 23. April 2017, 135 Teilnehmer in drei Großraumbussen um 05:00 Uhr früh aus der Grazer Belgier Kaserne in das ca. 1.000 km entfernte ehemalige Kronland Galizien aufgebrochen. Um 20:00 Uhr wurden die Hotels in der Ortschaft Truskawets bei Drohobytch bezogen.

Als musikalische Botschafter mit an Bord waren auch zwanzig Männer der „Wolfberger Dorfmusik“ aus dem Schwarzaual in der Oststeiermark. Die Musikanten sorgten schon am Dienstag, dem 25. April 2017, für Aufsehen, als die Musikkapelle am Hauptplatz von Lviv/Lemberg vor dem Rathaus aufspielte.

Die „5. Österreich-Tage“ in Drohobytch wurden vom 23. bis 30. April 2017 von der Pädagogischen Iwan-Franko-Universität durchgeführt. Univ. Doz. Dr. Jaroslaw Lopuschanskyj als Leiter der Österreich-Bibliothek/Zentrum europäische Integration organisierte die gesamte Festveranstaltung mit einem Stab von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit großem Engagement und Erfolg.

Bei der Eröffnung der Tagung am Montag, dem 24. April, war Dr. Erhard Busek (Vizekanzler und Bundesminister für Wissenschaft und Unterricht a.D.) als Vorsitzender des Institutes für den Donaauraum und Mitteleuropa als Festredner geladen. Ein Auszug: „Der Brückenschlag zwischen Völkern passiert nicht so sehr durch hohe diplomatische Besuche und große Reden der Politiker, sondern vielmehr durch kleine persönliche Kontakte wie hier, wo sich die Menschen treffen und persönlich kennenlernen, denn wenn man Menschen näher kennenlernt, kann man sie auch verstehen.“

In Vertretung von Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl sprach Gemeinderat der

Landeshauptstadt Graz HR. Dr. Peter Piffel-Percevic die Grußworte.

Oberst i. R. Wolfgang F. J. Wildberger, Landesgeschäftsführer des Österreichischen Schwarzen Kreuzes, bedankte sich im Zuge der Eröffnungsfeier für die Unterstützung der Ukraine bei der Pflege und Instandhaltung der zahlreichen österreichischen Soldatenfriedhöfe in Galizien.

Am „Tag der Menschenrechte 2015“ wurde in der Belgier Kaserne die Idee geboren, einen „Brückenschlag“ zwischen den pädagogischen Bildungseinrichtungen der Steiermark und Galiziens zu organisieren. Das Ziel wurde am Montag, dem 24. April 2017, erreicht. Im Hauptgebäude der Universität Drohobytch wurde der Kooperationsvertrag zwischen der Pädagogischen Hochschule Steiermark (etwa dreitausend Studierende) und der Pädagogischen „Iwan-Franko-Universität“ Drohobytch (etwa viertausend Studierende) unterzeichnet.

Die Vorgespräche fanden in Graz im Jänner 2016 mit Frau Rektorin Prof. Dr. Elgrid Messner und Univ. Doz. Dr. Jaroslaw Lopuschanskyj im Beisein von Dr. Herwig Brandstetter und Oberst i. R. Manfred Oswald statt.

Die Stadt Drohobytch mit etwa 80.000 Einwohnern liegt in den Vorkarpaten und gehört zum Bezirk Lviv/Lemberg mit etwa 800.000 Einwohnern. In der Monarchie war sie die viertgrößte Stadt im Habsburgerreich.

Über mehr als vier Jahrhunderte gehörte Drohobytch zu Polen, von 1772 bis 1918 zu Österreich. Drohobytch erlebte unter Österreich einen bedeutenden wirtschaftlichen Aufschwung, auch wegen der in der Gegend vorhandenen Erdölvorkommen. Wer weiss heute noch, dass wenige Kilometer westlich der Stadt erfolgreich Erdöl gefördert wurde und die österreichisch-ungarische Monarchie der drittgrößte Erdölproduzent der Erde gewesen ist. Eine große Bedeutung für die Stadt hatte die Salzgewinnung, deshalb sind im Stadtwappen von Drohobytch neun Salzfüßer auf blauen Grund abgebildet. In der Monarchie betrug der Anteil der jüdischen Bevölkerung etwa 40 % der Einwohner.

Während des zweiten Weltkrieges wurden etwa 11.000 Juden von Drohobytch von den Nationalsozialisten ermordet; damit wurde die jüdische Gemeinde beinahe ausgelöscht.

Am Dienstag, dem 24. April 2017, besuchte die steirische Delegation die jüdischen Massengräber und die Gedenkstätte im Bronytsya-Wald in der Nähe von Drohobytch sowie weitere Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie etwa die aus Holz erbaute St. Georgskirche aus dem 16. Jahrhundert. Sie ist im Innenbereich mit wertvollen Malereien ausgestattet, die Kirche ist seit 2013 UNESCO-Weltkulturerbe.

Eine wichtige Rolle in der Zusammenarbeit mit der Ukraine spielt auch die Arbeit des

Österreichischen Schwarzen Kreuzes, dessen steirischer Kurator, Dr. Herwig Brandstetter, auch diesmal seinen ukrainischen Freunden zahlreiche Sach- und Geldspenden überbrachte.

Ein dunkles Kapitel der Vergangenheit verbindet Galizien mit Graz. Vom September 1914 bis September 1917 wurden Tausende ruthenische Männer, Frauen und Kinder aus Galizien und der Bukowina, also eigene Landsleute, meist unschuldig und ohne Gerichtsverfahren in das k.k. Zivilinterniertenlager Thalerhof bei Graz deportiert – als vermeintliche Spione für den russischen Kriegsgegner. 1767 von ihnen überlebten Hunger, Kälte und Seuchen im überfüllten Lager Thalerhof nicht.



Eines dieser Kriegsoffer war der Großvater von Univ.DoZ. Dr. Jaroslaw Lopuschanskyj, Herr Pantaleon Lopuschanskyj aus Stary Sambor. Er starb am 24. Feber 1915 im Alter von 40 Jahren im k.k.Interniertenlager Thalerhof, seine letzte Ruhestätte befindet sich im Ossarium von Feldkirchen bei Graz.

Am 10. Dezember 2007, aus

Anlass „Internationaler Tag der Menschenrechte der Vereinten Nationen“, wurde erstmals in der zweiten Republik Österreich durch das Militärkommando Steiermark im Zuge einer Gedenkveranstaltung beim Ossarium (Beinhaus) auf dem Pfarrfriedhof von Feldkirchen bei Graz auch der zivilen Kriegsoffer von Thalerhof gedacht.“Um den

Toten ihre Würde zurückzugeben und die Lebenden zu mahnen, stets für Freiheit und Menschenwürde einzutreten.“

Am 11. Dezember 2017 um 10:00 Uhr wird aus Anlass „Tag der Menschenrechte 2017“ zum vierten Mal in Feldkirchen bei Graz eine Gedenkveranstaltung durch das Militärkommando Stei-

ermark durchgeführt werden. Eine Delegation aus der Ukraine unter der Führung von Univ. Doz. Dr. Jaroslaw Lopuschanskyj wird wieder daran teilnehmen, jährt sich doch 2017 der Jahrestag der Auflösung des k.k. Interniertenlagers Thalerhof auf Befehl von Kaiser Karl I zum 100. Mal.

Manfred Oswald

ÖFFNUNGSZEITEN

von 1. Mai bis 30. September 2017

Donnerstag bis Sonntag: 15:00 – 20:00 Uhr

Nur bei Schönwetter / Schlägerausgabe erfolgt nur bis 19:00 Uhr!

Gesonderte Terminvereinbarungen:

Anfragen bitte unter Tel.-Nr.: 0664/14 17 264 (Fr. Schmid)

Gebühr für Schlägerausgabe:

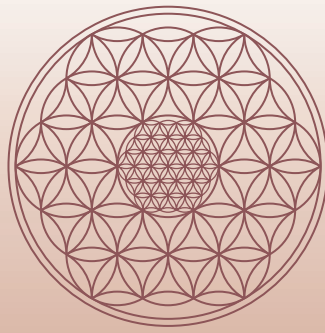
Normalpreis € 3,00 pro Runde

Kinder bis 12 Jahre € 2,00 pro Runde



Weitere Informationen auf
www.feldkirchen-graz.at

Änderungen vorbehalten!



Feldkirchnerhof

Restaurant

Diese Gaumenfreude gönn ich mir...

Buffet, Catering, Seminare, Hochzeiten, Tages-Menü, Gästezimmer, Tanzabende,
Familienfeiern, Betriebsfeiern, Veranstaltungssäle, Spezialwochen.

Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 46 27 63 - office@feldkirchnerhof.at
www.feldkirchnerhof.at

Wir wünschen einen schönen Sommer!



Studio 7

Wellnesscenter

Diese Wellnesspause gönn ich mir...

Kosmetik, Permanent Make-up, Microblading, Fußpflege, Nageldesign,
Wimpernverlängerung, Bräunungsdusche, Aromawickeltherapie uvm.

Triester Straße 60, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 29 71 33 - office@studio-7.at
www.studio-7.at

Feldkirchner Kindergemeinderat



10. Gipfeltreffen der Steirischen Kindergemeinderäte



Das Team von Beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung, lud am 10. Juni 2017 in Zusammenarbeit mit dem Kinderparlament und der Stadtgemeinde Bruck-Oberaich herzlich zum zehnten Gipfeltreffen der steirischen Kindergemeinderäte und Kinderparlamente ein. Dieser Tag soll die Kindergemeinderäte und Kinderparlamente ehren, ihre Arbeit wertschätzen und ihnen die

Möglichkeit geben, einander kennenzulernen und jede Menge Spaß zu haben.

In Begleitung von Vizebgm. Mag. Stefan Hermann, Nadja Maier, MA und Andreas Lackner machten sich 19 Feldkirchner Kindergemeinderätinnen und Kindergemeinderäte mit dem Zug auf den Weg in die Obersteiermark. Dort trafen sie sich mit weiteren 100 Kindern im Alter von 8 bis 14 Jahren, die

aus Leoben, Bruck-Oberaich, Kapfenberg, Krieglach, Mürzzuschlag, Weiz, Mortantsch, Kumberg und Graz anreisten. Herr Bgm. Erich Gosch folgte ebenfalls der Einladung zum Gipfeltreffen und überraschte am Nachmittag unseren Kindergemeinderat.

Ganz im Zeichen der Kinderrechte verbrachten 119 Kinder einen gedankenanstregenden und lustigen Tag.

Mit Spiel und Spaß wurde den Mädchen und Burschen wieder ein passender Rahmen gegeben, um sich dieses Mal mit dem Artikel 13 der UN-Kinderrechte – dem Recht auf Meinungsfreiheit – auseinanderzusetzen. Zum Schluss entstanden ein Theaterstück, unterschiedliche Plakate und Zeitungsartikel, ein Film sowie ein eigenes Lied.

Wir freuen uns auf das nächste Kindergipfeltreffen!

SUMMERAUER

BMW-ERSATZTEILE · KFZ-HANDEL

8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ, TRIESTER STRASSE 180
TELEFON 0316/293938

come bäckerei



Triester Straße 116

8073 Feldkirchen

Telefon 0316 / 29 52 15

www.comebaeck.at

Kinderkrippe Feldkirchen

WIKI Kinderkrippe Feldkirchen | Anton-Bruckner-Gasse 4, 8073 Feldkirchen, Tel.: 03135/50 915

Ein wunderbares Kinderkrippenjahr neigt sich langsam dem Ende zu und wir blicken auf eine schöne, lustige und ereignisreiche Zeit zurück. Um Ihnen einen kleinen Einblick in unseren Kinderkrippenalltag zu ermöglichen, möchten wir kurz unseren Tagesablauf vorstellen.



Ankommen in der Gruppe – Freispielzeit

Wenn die Kinder am Morgen in die jeweilige Gruppe kommen, müssen sie sich erst einmal in Ruhe orientieren. Manche genießen es, noch ein wenig zu kuscheln, andere Kinder suchen sich ein Spiel in ihrem liebsten Spielbereich oder starten gleich am Morgen mit Bewegung im Turnsaal.



Gemeinsame Jause

Die Jause schmeckt besonders gut, wenn die Kinder gemeinsam bei Tisch zusammen sitzen und sich mit ihrem Sitznachbar austauschen können. Es gibt auch immer frisches Obst und Gemüse.



Gartenzeit / Freispielzeit

Im Garten ist es uns ein Anliegen, die Kinder zur freien Bewegung zu animieren und Freude an der Natur zu entdecken. Besonders beliebt sind unsere beiden großen Sandkisten, die unterschiedlichen Fahrzeuge, die Korbchaukel, das Klettergerüst und die Rutschen.



Pädagogisches Angebot

Ein pädagogisches Angebot für die gesamte Gruppe findet entweder im Sessel- oder Polsterkreis oder im Bewegungsraum statt. Natürlich orientieren wir uns dabei stark am Entwicklungsstand und dem Alter der Kinder und erarbeiten gemeinsam Allerlei rund um den Jahresfestkreis.



Mittagessen

Mit einem Mittagsspruch oder einem kurzen Lied beginnt bei uns das Mittagessen.

**Abholzeit in den Halbtagsgruppen**

Nach einem aufregenden Vormittag dürfen die Kinder in den Gruppenräumen oder im Garten ihren jeweiligen Spielinteressen nachgehen und werden dann von ihren Eltern abgeholt.

**Ruhephase**

Die Kinder der Ganztagsgruppe gehen gemeinsam in den Schlafraum, wo jedes Kind eine eigene Matratze mit Polster und Decke hat. Den Kindern wird eine Geschichte vorgelesen oder ruhige Musik zum Einschlafen gespielt.

**Freispielzeit**

Nun haben die Kinder erneut die Möglichkeit, die vorbereitete Umgebung im Gruppenraum, im Bewegungsraum und im Garten zu erkunden. Hier können alle Bereiche des Gruppenraumes frei genutzt werden und auch die weiteren Räumlichkeiten des Hauses, wie Vorraum, Gang und unser Sonnenraum, können von den Kindern aufgesucht werden.

**Gemeinsame Jause**

Es wird gemeinsam aufgeräumt und die Kinder helfen, den Tisch zu decken. Wir essen erneut die Jause und beginnen diese mit einem Spruch oder einem Lied.

**Pädagogisches Angebot**

Auch am Nachmittag ist es uns ein Anliegen, ansprechende pädagogische Angebote zu setzen um die Kinder in ihrem Tun, ihrer Persönlichkeit und ihren Kompetenzen bestmöglich zu fördern.

**Garten / Freispielzeit / Abholzeit**

In dieser Zeit sind die Kinder im Garten, in den Bewegungsräumen oder in den vielen Spielbereichen, die im ganzen Haus zur Verfügung stehen.



Aus dem Gemeindekindergarten



Der Kindergarten besucht Betriebe in ganz Feldkirchen!

Besuch in der Tierarztpraxis

Ein Besuch führte uns in die Tierarztpraxis von Frau Dr. Alexandra Goswami. Sie stellte uns in liebenswürdiger Weise anhand der Untersuchung eines Hundes ihre Arbeit als Tierärztin vor. Die Kinder durften ihr bei der Untersuchung helfen und sie beantwortete geduldig die vielen Fragen, die bezüglich "Haustiere" von den Kindern gestellt wurden. Zum Abschluss bekam noch jedes Kind für sein Haustier ein Geschenk mit. Ein herzliches Dankeschön an Frau Dr. Goswami, einer Tierärztin mit Herz und Verstand, für diesen spannenden, interessanten und lehrreichen Besuch.

Daniela Hasl & Iris Rebernegg



Exkursion Flughafen Graz Thalerhof

Am 25. April 2017 waren wir mit einer Gruppe beim Flughafen Graz Thalerhof und hatten eine spezielle Führung, bei der den Kindern das gesamte Gelände gezeigt wurde. Wir haben extra für die Kinder einen zusätzlichen Programmpunkt organisiert, bei dem die Kinder die Möglichkeit bekommen haben, sich in einen Flieger direkt ins Cockpit zu setzen. Natürlich durfte die Flughafen-Feuerwehr mit den großen Löschfahrzeugen auch nicht fehlen.

Der Ausflug war für die gesamte Gruppe unvergesslich.

Dominik Schablas & Daniela Hasl



Besuch in der Gärtnerei Leitner

Der 04. Mai 2017 stand für eine Kindergartengruppe ganz unter dem Motto „pflanzen – ernten – genießen“ in der Gärtnerei Leitner in der Thalerhofstraße.

Zu Beginn durften in einem speziell für die Kinder angelegten Pflanzbeet verschiedene Salatpflanzen gesetzt werden. Zur Stärkung genossen die Kinder eine frische, mit viel Liebe zubereitete Jause mit eigenem Gemüse und selbstgebackenem Brot. Zum Abschluss bekam jedes Kind noch eine eigene Mangoldpflanze + Rezept mit nach Hause, um das Gelernte auch bei der eigenen Pflanze anwenden zu können.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich für diesen erlebnisreichen Vormittag bedanken und freuen uns, schon bald den Salat ernten kommen zu dürfen.

Larissa Damjanovic &
Martina Illek



Besuch beim Verein EQUICANE (Feldkirchen/Graz)

Dieser Verein unter Obfrau Andrea Fischer fördert das Miteinander von Menschen durch die Begegnung und den Umgang mit Tieren, (insbesondere mit Pferden und Hunden).

Gemeinsam mit den Pferden (striegeln, reiten, streicheln) haben die Kinder Spiel, Spaß, Teamgeist, die Partnerschaft mit Tieren und körperliche Erfahrungen erleben dürfen. Vielen Dank an Andrea Fischer und den Verein Equicane für den erfahrungsreichen Tag mit unseren Kindern.

Daniela Hasl &
Irene Pellischek



Aus dem Pfarrkindergarten



Am 25. April 2017 haben unsere Vorschulkinder die **Polizeiinspektion Feldkirchen** besucht.

Sie haben dort einen Einblick in die Arbeit der Polizei bekommen. Es wurden ihnen kindgemäß die Büroräumlichkeiten, die Funkanlage, das Polizeiauto sowie ein Radargerät erklärt. Besonders aufregend war es, als uns die Gefängniszelle gezeigt wurde.

Wer will tüchtige Leute sehen, trara der muss zur Feuerwehr geh'n ...

Wie alle Jahre waren wir bei unseren beiden Feuerwehren herzlich Willkommen



und durften Einblick in ihre Aufgabenbereiche nehmen. Ganz besonders spannend fanden wir die Feuerwehrautos und das Wasserspritzen.

Vielen lieben Dank, dass wir wieder zu euch kommen durften!

Einen ganz besonderen Dank für die finanzielle Unterstützung unseres Kindergartens möchten wir unserem Bürgermeister und dem Gemeinderat zukommen lassen. Auch bei der Schauspielgruppe Feldkirchen und der Steiermärkischen Sparkasse bedanken wir uns für die Spenden. Wir freuen uns, dass wir damit tolles Spielmaterial für unsere Kinder anschaffen dürfen.

Das Team aus dem Pfarrkindergarten wünscht allen einen erholsamen Sommer.



Eine schöne Zeit geht zu Ende ...

Für 26 Kinder heißt es nun Abschied nehmen aus unserem Kindergarten. Es war eine sehr lustige und erlebnisreiche Zeit mit euch. Wir wünschen euch von Herzen für den neuen Lebensweg viel Freude und Erfolg.



Tagesmütter & Tagesväter

Steiermark



Der schönste Beruf – Tagesmutter /-vater

Ich bin Tagesmutter und Mutter von drei großen Kindern und weiß sehr gut, wie ansteckend die Fröhlichkeit von Kindern ist. Kinder sind spontan und ehrlich,



man weiß meist, welche Bedürfnisse und Wünsche sie in diesem Moment haben. Ihre Reaktion zeigt mir, wie mein Tun bei ihnen ankommt. Sie leben ihre Gefühle auf vielfältige Weise und ermöglichen so einen Einblick in ihre kindliche Gedankenwelt.

Die Tageskinder und ich sind eine „besondere Familie“ – wir finden uns und wachsen zu einem Team zusammen. Wir ergänzen uns oft, weil wir so verschieden sind. Es ist ein gegenseitiges Geben und Nehmen, dadurch entwickeln wir uns gemeinsam. Ich bin seit über sieben Jahren Tagesmutter und es macht mir



sehr viel Freude. Ich kann aus tiefer Überzeugung sagen: Ich bin angekommen, mein Beruf ist meine Berufung.

Klare Regeln und eine gute, einfache Kommunikation haben mir dabei geholfen, alles unter einen Hut zu bringen. Ich bin Alleinerzieherin und es war eine organisatorische und emotionale Herausforderung, allen Anforderungen gerecht zu werden – die Bedürfnisse der eigenen Kinder, der Tageskinder und die

Wünsche der Eltern zu erfüllen, ohne dabei auf meine eigenen Bedürfnisse zu vergessen. Ich gestalte unseren Tagesablauf gut strukturiert und so einfach wie möglich, davon profitieren alle. Meine Erfahrung sagt mir, weniger ist oft mehr. Die vorhandene Zeit bewusst und wertvoll zu gestalten, bringt Freude und die Kraft für alle Herausforderungen.

Christine Gergetz
Tagesmutter



Tagesmütter/-väter gesucht!

Die nächste Ausbildung startet

in Kalsdorf: 3. Oktober 2017 – *berufsbegleitend*

Informationen: Barbara Brinner

Tel. 03135 / 554 84-23

E-Mail: b.brinner@tagesmuetter.co.at

Haben auch Sie Lust bekommen, beruflich Kinder zu betreuen?

Bei Tagesmütter Steiermark sind Sie in einem großen Unternehmen angestellt. Sie besuchen interne Weiterbildungen und haben regelmäßig Supervision. Sie können die Fachbibliothek nutzen und Spielmaterial für Ihre tägliche Arbeit ausleihen.

Werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater und melden Sie sich bei uns!

Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Kalsdorf
Tel. 03135 / 554 84

Volksschule

Feldkirchen
direktion@vs-feldkirchen.at



Lesemonat April

Lesen ist träumen mit offenen Augen. Um unsere Schülerinnen und Schüler immer wieder fürs Lesen zu motivieren, gestalteten wir den Lesemonat April mit zahlreichen Aktionen. Ein besonderes Highlight war die Autorinnenlesung, bei der alle Klassen spannenden Geschichten lauschen und sogar selbst mitwirken konnten. Auch das beliebte „Lehrerinnen lesen vor“ fand wieder statt. Am 28. April, dem Lesefreitag, gab es in jeder Klasse verschiedene Aktivitäten: Partnerklassen trafen sich und lasen sich gegenseitig vor, Märchen wurden gelesen und verglichen, Lesespiele und -rätsel wurden gelöst uvm.



Erstkommunion

Mit dem Vorstellgottesdienst im Jänner 2017 starteten die 2. Klassen der VS Feldkirchen mit der Vorbereitung auf die Erstkommunion. An vier Nachmittagen konnten die Kinder u.a. die Kirche kennenlernen, Brot backen und Kerzen basteln. Passend zum Thema „Jesus, du bist die Sonne, wir sind deine Strahlen“ strahlte am 30. April 2017 die Sonne vom Himmel und 39 strahlende Erstkommunionkinder freuten sich auf ihren besonderen Tag.



Schon traditionell empfangen von der Marktmusikkapelle, festlich umrahmt von der Orgel sowie der Jungscharband, empfangen die Kinder das erste Mal die heilige Kommunion. Ein großer Dank gilt allen, die uns in der Vorbereitung sowie am Tag der Erstkommunion unterstützt und begleitet haben.

Musik ist die Sprache, die wir alle verstehen

Auch musikalisch wurde uns in diesem Jahr schon viel geboten. Am 16. März fand in unserer Schule das Bezirksjugendsingen statt. Sechs Chöre aus dem Bezirk nahmen daran teil und unterhielten mit ihrem bunten Programm das Publikum. Die Zuhörerinnen und Zuhörer waren vom vielfältigen Programm beeindruckt.



Die Schülerinnen und Schüler der 3.b begeisterten die Kinder und Lehrerinnen von der 1. bis zur 4. Klasse mit dem Musical „Jorinde und Joringel“. Die 3.b übte ihr Stück dabei so gut, dass die Kinder ihre Rollen in allen vier Vorstellungen wechseln konnten.

Ein weiterer Höhepunkt war das Projekt „Einfach lebendig“ vom Land Steiermark.





Mit dem Projekt wurden unseren Schülerinnen und Schülern steirische Traditionen erlebbar gemacht. In einzelnen Unterrichtsstunden wurde mit den Kindern getanzt, gesungen und gejodelt. Als krönenden Abschluss gab es eine gemeinsame steirische Jause, bei der auch einige Kinder und Lehrerinnen ihre traditionellen Dirndl und Lederhosen zeigten.



Wir danken der Marktgemeinde für die großzügige Unterstützung!

Vom Kindergarten in die Schule

Im Mai und Juni konnten die Schulanfängerinnen und Schulanfänger des Gemeinde- und des Pfarrkindergartens schon in den Schulalltag hineinschnuppern. Einige Schülerinnen und Schüler besuchten die Kindergartenkinder und lasen ihnen spannende Geschichten vor. Ein paar Wochen später kamen die Kindergartenkinder für ca. zwei Stunden auf Besuch in verschiedene Klassen der Volksschule und konnten mit uns spielen, singen, zeichnen und turnen. Wie in den letzten Jahren war es eine tolle

Erfahrung, sowohl für die Kindergartenkinder als auch für unsere Schulkinder.

Graz hat viel zu bieten

Die 3. Klassen erkundeten im April und im Mai, in je zwei Ausflügen, unsere schöne Landeshauptstadt Graz. Frau Falk konnte die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerinnen mit ihren



spannenden Geschichten und Erzählungen über Graz begeistern. Wir entdeckten viele Details in der Altstadt, fuhren mit der Schlossbergbahn auf den Hausberg und durften sogar ins Innere des Glocken- und des Uhrturms. Des Weiteren besuchten die Kinder der 3. Klassen die HTL Bulme in Gösting, welche mit dem Projekt „Kinder-HTL“ unsere Schü-



lerinnen und Schüler für die Technik begeisterten. In verschiedenen Stationen wurden die Kinder von Schülern und Lehrern der HTL betreut und durften mit deren Hilfe löten, schrauben und schleifen. Die Kinder freuten sich über ihre tollen Werkstücke, die sie natürlich auch mit nach Hause nehmen durften.

Auch die 2b-Klasse war unterwegs und besuchte die Grazer Linien. Viele interes-



sante Infos über das Unternehmen und eine spannende Fahrt mit dem Autobus durch die Waschstraße machten den Ausflug zu einem tollen Erlebnis.

die Arbeit der Imker und auch über die Wichtigkeit der Bienen erfahren.

Auch in unserem Schulgarten ist immer etwas los. Ra-



Wir achten auf unsere Umwelt

In verschiedenen Aktionen setzten sich die Kinder mit Themen rund um Abfall und Umwelt auseinander. Die 4. Klassen besuchten im März den Saubermacher in der Puchstraße. In dieser Abfall-Sortieranlage werden rund 30.000 Tonnen Kunststoff- und Gewerbeabfall pro Jahr verarbeitet. Die Führung war sehr eindrucksvoll und aufregend. Weitere vier Klassen durften am Saubermacher- und ARA-Recyclingtag für Kinder teilnehmen. Auf spielerische Art wurde den Kindern Abfallvermeidung, getrennte Sammlung und Verwertung nähergebracht. Mit Jause gestärkt und Medaillen belohnt, waren sich die Kinder einig - das war lustig!



Die Schülerinnen und Schüler der 4c besuchten im Mai den steirischen Landesverband für Bienenzucht. Sie konnten dabei Vieles über



dieschen konnten in Massen geerntet werden. Somit kamen alle Schülerinnen und Schüler der Volksschule in den Genuss frisch geernteter Radieschen und auch unser Herr Bürgermeister freute sich über eine Kostprobe.

Sportlich in den Sommer

Tolle, sportliche Leistungen vollbrachten Schülerinnen und Schüler aus allen Klassen beim Nestle-Lauf in Graz und beim Pinguin-Cup in Kalsdorf. 84 begeisterte Läuferinnen und Läufer traten beim



Nestle-Lauf an, wovon sich 20 Kinder für das Finale in Wien qualifizieren konnten! Weiter ging es beim Pinguin-Cup in Kalsdorf, bei dem 16 Kinder in zwei Mannschaften teilnahmen und einen Gold-Pokal nach Hause bringen konnten. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie das sportliche Lehrerinnenteam!

Wenn man sich viel bewegt können auch Unfälle passieren. Wie man sicher unterwegs ist und richtig hinfällt, konnten die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen beim actionreichen Fallsicherheitstraining der AUVA lernen.

Bewegung ist wichtig und macht Spaß! Wie in den Jahren zuvor, begleiteten uns auch dieses Jahr für drei Wochen wieder drei Physiotherapiestudentinnen der FH Joanneum. Jeden Tag besuchten sie die Klassen für kurze Bewegungseinheiten, gestalteten bewegte Pausen und ganze Turnstunden. Auch das sportliche Freizeitangebot wurde begeistert angenommen.

Wir danken Frau Swonar und ihrem Team für das tolle Projekt, welches bereits zum 5. Mal an unserer Schule durchgeführt werden konnte.



Nun geht es in die Ferien

Ein großes Dankeschön gilt der Gemeinde und dem Elternverein für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in diesem Schuljahr! Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen schönen Sommer und freuen uns auf die Schulanfängerinnen und Schulanfänger im Herbst!



Elternverein

der Volksschule Feldkirchen



Neuigkeiten im Elternverein der VS Feldkirchen

Der Elternverein der VS Feldkirchen bei Graz hat sich neu organisiert und ein neuer Vorstand wurde gewählt. Somit freuen wir uns auch weiterhin im Dienste der Kinder aktiv sein zu dürfen.

Was wir tun:

- ▶ Wir arbeiten eng mit Eltern, Direktion und LehrerInnen zusammen.
- ▶ Wir können bei schulischen Problemen unserer Kinder mit der Schulleitung nach **LÖSUNGEN** suchen.
- ▶ Wir treffen aktiv **ENTSCHEIDUNGEN**.
- ▶ Wir stehen allen Eltern gerne als Ansprechstelle zu allen das Schulgeschehen betreffenden Fragen zur Verfügung und besprechen auch bei Bedarf Ihre Anliegen mit LehrerInnen und der Direktion.
- ▶ Wir bestimmen **AKTIV**, was mit unseren Elternvereinsbeiträgen passiert.
- ▶ Wir leisten finanzielle **UNTERSTÜTZUNG** für bedürftige SchülerInnen bei Sport- und Sprachwo-



v. links nach rechts: Schriftführerin Barbara Kurzweil, Schriftführerin Stellv. Elisabeth Scheucher, Kassier Julia Kojic, Obfrau Manuela Bosancic, Kassier Stellv. Barbara Gosch, Rechnungsprüfer Stefanie Tratineck, Obfrau Stellv. Helga Orgel Apfelknab

- chen und anderen Schulveranstaltungen.
- ▶ Wir **FÖRDERN** kulturelle, soziale und sportliche **AKTIVITÄTEN** an der Schule.
- ▶ Wir unterstützen die Schule bei der Anschaffung von Unterrichtsmitteln.
- ▶ Wir treffen uns 2-3 Mal pro Jahr zu Elternvereins-sitzungen.

Uns Eltern ist es ein Anliegen, dass unsere Schule den hohen Standard in der Bildung und Erziehung unserer Kinder halten kann.

Jede Schule ist eine familienergänzende Organisation, die auf die Mitarbeit der Eltern angewiesen ist. Mitglied beim Elternverein der VS Feldkirchen können die Eltern werden, die mindestens ein Kind in der VS Feldkirchen haben. Der Mitgliedsbeitrag beträgt **€ 10,- pro Schuljahr** pro Familie, unabhängig von der Anzahl der Kinder. Der Mitgliedsbeitrag kommt ausschließlich den SchülerInnen der VS Feldkirchen zugute.

Danke für Ihre Mitgliedschaft.

Bei Fragen, Anregungen, Wünschen erreichen Sie uns am besten bei unserer Obfrau: Manuela Bosancic: mb27@inode.at oder 0664/1441833.

Bitte melden Sie sich, wenn auch Sie aktiv an der Gestaltung unserer Volksschule und den Aktivitäten für unsere Kinder beteiligt sein wollen.

Wir wünschen allen schöne Ferien und einen perfekten Schulstart 2017/2018!

Euer Elternverein

SERVICE BERUHIKT
ÖLBRENNERWARTUNG





0316 294920
Euro126
 INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER





PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH
 Seebachergasse 11
 A-8073 Feldkirchen
 T +43 (0)316/291366
 F +43 (0)316/291366 75
 office@peterpanitsch.at
 www.peterpanitsch.at

Strudelwürmern, Libellen- und Köcherfliegenlarven. Wir waren fasziniert! Ein großes Raunen ging durch die Menge, als es hieß: Auf zum Rückmarsch in die Villa Violetta.

Auch das Abendprogramm war sehr abwechslungsreich, so amüsierten wir uns im Kino, tanzten in der Disco, machten Geschicklichkeitsspiele und verbrachten einen romantischen Abend am Lagerfeuer.

Das Einzige, was uns abging, war ausreichend Schlaf! Aber den holten wir am Wochenende zuhause nach!

Projektwoche der 1. Klassen

Erlebnisreiche Tage verbrachten die beiden ersten Klassen der NMS Feldkirchen inmitten des Naturparks Mürzer Oberland. Dort liegt, eingebettet in einer scheinbar unberührten Natur, das Kinderhotel Appelhof.

Untergebracht waren wir in der Villa Violetta, benannt nach dem Lavendelfeld, das sich über dem Hügel hinter der Unterkunft erstreckt. Dieses schmucke und ältere Haus hatten wir ganz für uns alleine! Alle Zimmer waren hübsch eingerichtet und jedes Badezimmer top modern. Wir fühlten uns sehr wohl. Nur das nächtliche Schleichen durch das Stiegenhaus war unmöglich, daran hinderte uns die alte Holzterasse, die bei jedem Schritt knarrte!

Das Essen nahmen wir im 3 Minuten entfernten Haupthaus ein, wo uns dreimal



täglich ein Buffet mit großer Auswahl geboten wurde.

Das Freizeitprogramm ließ ebenso keine Wünsche offen. Wir tummelten uns in der Trampolinanlage, beim Modellauto-Racing, in der Turnhalle und im Hallenbad, in der Indorkletterhalle, in der Kreativ-Werkstatt, beim Minibillard, beim Reiten oder auf dem Outdoor-Spielplatz. Auch das Fischen haben wir erlernt. Ein Highlight war das Floßbauen mit anschließender, gemeinsamer Teichüberquerung. Manche flogen

sogar an einem Seil gesichert über den Teich. Das war ein Spaß!

Erholung zwischendurch fanden wir im Streichelzoo. Dort wurden die „wildesten Kerle“ zu streichelweichen „Meerschweinchenbändigern“.

Besonders interessant war unser Abenteuer an der Mürz. Nach einer kurzen, theoretischen Einführung machten wir uns – mit Gummistiefeln, Netzen und Becherlupen bewaffnet – auf die Suche nach

Italienwoche mit der 3. Klassen

Am Montag, dem 29.05.2017, fuhren 35 Schüler/innen der beiden dritten Klassen in Begleitung von Frau D. Schmoll, Frau M. Verderber, Frau E. Reitmann sowie Frau C. Coppola um 6.45 Uhr von der NMS Feldkirchen weg in Richtung Lignano, um dort ein fünftägiges Sprach-, Sport- und Besichtigungsprogramm zu erfahren. Nach einer Pause am Dreiländereck in Arnoldsstein ging es unverzüglich weiter nach





Lignano Sabbiadoro, wo wir um etwa 11.30 ankamen, unsere Zimmer bezogen und zu Mittag aßen. Unser Quartier hieß Maremoto, das am Ende von Sabbiadoro in einem Pinienhain liegt. Viele weitere Schüler/innen aus verschiedenen Schulen Österreichs waren dort untergebracht.

Dann startete bereits der erste Programmpunkt, „Lingua“. Die Schüler/innen wurden in vier Gruppen aufge-

teilt, in denen sie auch in den folgenden Tagen verblieben. Danach ging es das erste Mal zum Strand, wo die Schüler und Schülerinnen das Baden im Meer bei erträglicher Temperatur und schönstem Wetter genossen. Nachmittags gab es verschiedene Sporteinheiten, wie Beachvolleyball, Beachsoccer sowie eine Spracheinheit und natürlich Baden im Meer. Abends gingen alle ins Zentrum von Sabbiadoro, aßen ein Eis oder tranken etwas.

Auch der zweite Tag verlief ähnlich bei wolkenlosem und heißem Wetter.

Am Mittwoch fuhren wir mit dem Bus zweieinhalb Stunden nach Verona, wo wir die Stadtmauer, die Arena, den Piazza delle Erbe und dei Signori, den Dom und natürlich das Haus von Romeo und Julia besichtigten. Entlang der Etsch (Adige) spazierten wir matt und müde bei 35 Grad zum Bus und fuhren wieder

nach Lignano zurück. Natürlich begaben wir uns alle wieder zum Strand, spielten im Sand, schwammen im Meer oder chillten. Auch an diesem Abend bummelten wir durch das Zentrum von Sabbiadoro.

Am Donnerstagvormittag nahmen alle am sogenannten „Grande Corso“ (Strandlauf) über eine Strecke von 1,8 km mit noch anderen Schüler/innen teil. Viele erreichten eine gute Zeit, andere schlenderten das Schlusstück wie bei einem Spaziergang entlang, es erreichten aber alle das Ziel. Leider war niemand von unserer Schule unter den besten Teilnehmern. Am Nachmittag fuhren wir ins Aquasplash, wo fast alle mit Begeisterung die verschiedenen hohen und langen Rutschen ausprobierten.

Am Abend ging es ab in die Disco, wo zunächst die Sieger/innen des Grande Corso

gekürt wurden. Dann war die Tanzfläche getreten voll mit tanzenden und mitsingenden Jugendlichen, die nach den tollen Hits des Discjockeys sich austobten. Nach 23 Uhr ging es zu Fuß in die Unterkünfte zurück.

Am letzten Tag hatten wir nach dem Frühstück und Kofferpacken noch Strandballspiele, danach lagen alle wieder am Strand und genossen ein letztes Mal Sonne, Meer und Sand.

Zum Mittagessen begaben wir uns in eine Pizzeria, wo jede/r Schüler/in sich eine Pizza und ein Getränk aussuchen durfte. Die Pizzen waren riesengroß und ausgezeichnet. Gesättigt und zufrieden bestiegen wir den Bus und fuhren los in Richtung Heimat. Am Dreiländereck machten wir noch eine Pause, danach ging es unverzüglich heim nach Feldkirchen, wo die Eltern bereits sehnsüchtig warteten. Um etwa 18.20 Uhr kamen wir an.

Schön war's in bella Italia, wir wären gerne noch geblieben!

Projektwoche der 4. Klassen

Vom 15.5. bis zum 19.5.2017 fand die Projektwoche der 4. Klassen in Millstatt statt. Bei der Hinfahrt stand ein





kurzer Besuch der Landeshauptstadt Klagenfurt auf dem Programm. Nach der Ankunft in Millstatt, in der denkmalgeschützten Villa Streintz, konnten alle die unterschiedlich ausgestatteten Zimmer beziehen. Einige davon hatten sogar Balkone mit Seeblick.

Das Mittagessen wurde schon im wunderschönen Garten direkt am See eingenommen. Dann begann das umfangreiche Programm. Folgende Aktivitäten fanden im Laufe der Woche statt:

Eine Erlebniswanderung, ein Stadtrundgang, Streetball und Landhockey, Beachvolleyball, Kampfsport und Sternenrundgang, Flying Fox und Chicken Walk, Kisten-

stapeln und Bogenschießen.

In der Freizeit brachten einige Schülerinnen und Schüler ihren ganzen Mut auf und sprangen in das kalte Wasser,

während die anderen einfach die wunderbare Umgebung genossen oder Beachvolleyball spielten.

Am Donnerstag fand der Grillabend im Garten statt. Das ausgezeichnete Angebot an Fleisch, Gemüse und Soßen wurde von allen gerne angenommen.

Am Freitag wurden die restlichen Koffer gepackt. Nach dem Frühstück und einem Kurzbesuch in Villach kamen wir gut in Feldkirchen an.



Länger lernen: „AusBildung bis 18“

Bildung und Ausbildung sind der Schlüssel für eine gesicherte Zukunft junger Menschen.



Alle Informationen zur „AusBildung bis 18“ finden Sie unter www.ausbildungbis18.at. Im aktuellen Regierungsprogramm (2013 bis 2018) ist verankert, dass alle Jugendlichen unter 18 Jahren nach Möglichkeit eine über

den Pflichtschulabschluss hinausgehende Ausbildung abschließen sollen. Dazu wurde die „AusBildung bis 18“ ins Leben gerufen – ein gemeinsames Vorhaben der Sozialpartner, der Länder, relevanter Institutionen und Unternehmen sowie mehrerer Ministerien.

Beginnend mit dem Schuljahr 2017/2018 soll jeder und jede Jugendliche nach der 9. Schulstufe **verpflichtend** eine weiterführende Schule oder Ausbildung besuchen. Im Mittelpunkt steht dabei stets die individuelle Unterstützung der Jugendlichen unter Rücksichtnahme

auf unterschiedlichste Interessen, Fähigkeiten und Bedürfnisse.

Für die „AusBildung bis 18“ eignen sich:

- Allgemeinbildende oder berufsbildende mittlere oder höhere Schulen
- Betriebliche oder überbetriebliche Lehrausbildung inklusive Teilqualifizierungen und Lehre in verlängerter Lehrzeit
- Qualitativ hochwertige und anerkannte arbeitsmarkt- oder bildungspolitische Maßnahmen, die auf eine Reintegration in weiterführende Ausbildungs- und Bildungsangebote vorbereiten

► Maßnahmen für Jugendliche mit hohem Unterstützungsbedarf

Durch die „AusBildung bis 18“ sollen die vielfältigen Angebote besser koordiniert und effizienter genutzt sowie Angebotslücken geschlossen werden. Bereiche, die dabei (weiter-)entwickelt werden sollen, sind die Unterstützung der Ausbildungswahl, die Vermeidung von Bildungs- und Ausbildungsabbrüchen, die Vorbereitung auf weiterführende Ausbildungen für benachteiligte Jugendliche sowie die betriebliche und überbetriebliche Lehrausbildung.



Super-Müll

und der plastikfreie Biomüll



Ich dachte das wär eine Biotonne??? Aber da dürfen doch nur Abfälle hinein, die verrotten!



Das darf NICHT in die Biotonne:

– Plastiksackerl	– Knochen
– verpackte Lebensmittel	– Tierkot
– Zigarettenstummel	– Katzenstreu
– Kaffee kapseln	– Windeln
– Blumentöpfe	– Kohlenasche

Das darf in die Biotonne:

- ✓ Gemüse- und Obstschalen (auch von Zitrusfrüchten)
- ✓ Gebrauchte Tee- und Kaffee filter samt Sud
- ✓ Speisereste und verdorbene Lebensmittel (ohne Verpackung!)
- ✓ Topfpflanzen mit Erde
- ✓ Laub, Blumen, Grünabfälle aus dem Garten



Wenn Du Dir unsicher bist, ob etwas in die Biotonne gehört, dann frag Dich einfach, ob Du es auch auf Deinen Komposthaufen werfen würdest.

Bis bald, euer *Super-Müll*



MEWA Textil-Service GmbH

Betrieb Graz

Kalsdorfer Straße 41
8073 Feldkirchen bei Graz
Telefon: 0316 28 28 66-0
Fax: 0316 28 28 66-100
E-Mail: graz@mewa.at
www.mewa.at



Musikschule Feldkirchen

Einschreibung für das Schuljahr 2017/18

am Donnerstag, den 14. September 2017
und Freitag, den 15. September 2017
jeweils in der Zeit von 15 bis 19 Uhr

in den Räumlichkeiten der Musikschule Feldkirchen
(Triester Straße 55, 2 Stock)

**Anmeldungen und Platz reservierungen sind
per Telefon oder E-mail ab sofort möglich!**

An unserer Musikschule werden folgende
Instrumente unterrichtet:

- > Musikalische Früherziehung
 - > Blockflöte
 - > Akkordeon
 - > Gitarre
- > Gitarre Liedbegleitungskurse für Erwachsene
 - > elektrische Gitarre
 - > Bass - Gitarre
 - > Keyboard
 - > Klavier

*Musik für Kinder, Jugendliche
und Erwachsene*

Triester Straße 55 / 2. Stock
Telefon: 0664/10 49 053 / Karoline Scherer
E-Mail: ms.feldkirchen@gmx.at
www.musikschulefeldkirchen.npage.at

Schülerhort

Feldkirchen
direktion@vs-feldkirchen.at



Mit den Worten: „Wenn der Wind und das Meer sich mit mir dann verbünden, dann ist es Zeit, ich bin bereit ...“ Oder auch: „Was soll ich dir sagen. Hey! Voll gerne! ...“ ist nun jedes unserer Hortkinder bestens vertraut.

Diese zwei Textzeilen stammen aus dem Film „Vaiana“ und wurden zusammen im Rahmen eines Musicals passend zu unserem Jahresthema „Unter Wasser“ bei unserem großen Hortfest von den Kindern präsentiert. Eifrig und voller Motivation wurden unsere drei Lieder und das Theaterstück wochenlang intensiv geübt.

Die Kinder waren mit Engagement und Begeisterung bei der Sache. Im Vorfeld wurden Kostüme und Requisiten hergestellt, Lieder eintrainiert und Texte geübt. Fast täglich wurde geprobt und die Hausübungen, Leseaufgaben etc. mussten natürlich trotzdem erledigt werden. Der Alltag unserer Kinder war in dieser Zeit gut ausgefüllt und trotzdem ging die Energie und Euphorie nie verloren. Ein herzliches Dankeschön hier an dieser Stelle noch einmal an alle Beteiligten!

Am 5. Mai 2017 war es dann auch schon so weit und das Hortfest fand statt. Ein Tag

mit viel Freude, spannenden Momenten, Nervosität und intensiven Gefühlen ging erfolgreich über die Bühne.

So verging die Zeit. Ostern, Hortfest, Mutter- und Vater- tag zogen vorüber und der Abschied von Frau Ingrid Fitz, unserer Küchenfee, rückte täglich näher. Am 14. Juni 2017 war es nun soweit und die Abschiedszeremonie mit Kindern und dem Hortteam fand statt. Ein weiterer emotionaler Tag. Wir möchten uns in diesem Sinne herzlich bei unserer Ingrid für die elf wunderbaren Jahre der Unterstützung bedanken und wünschen ihr für die Pension nur das Beste!

Unser Jahresthema des nächsten Schuljahres wurde im Rahmen einer Wahl mit den Kindern entschieden. Drei Themen standen zur Auswahl. Wir freuen uns auf „Sport im Hort“ und starten damit im September dieses Jahres.

Abschließend sind wir schon sehr gespannt auf unseren Ausflug, der uns dieses Jahr zum Wasser-Erlebnispark nach St. Gallen führt. Wir hoffen auf schönes Wetter!

Damit neigt sich das Schuljahr dem Ende zu und wir verabschieden unsere Hortabgänger und wünschen allen Kindern und Eltern einen erholsamen Sommer!



Und wieder ist ein Schuljahr um!

Für die Schülerinnen und Schüler der PTS Kalsdorf endete nicht bloß ein Schuljahr, sondern auch die Schulpflicht bzw. das 9. und letzte Schuljahr. Somit hieß es für viele nicht nur Abschiednehmen von der PTS, sondern auch vom „Schülersein“. Die meisten können mit Freude, Stolz und großer Erwartung in die Berufsausbildung starten und ihre Lehre beginnen. Nur ganz wenige sind noch auf der Suche nach der richtigen Stelle. Die Lehrstellenstatistik der PTS Kalsdorf sieht gut aus: Rund 75 % der Schüler haben im Laufe des Schuljahres fixe Lehrstellen gefunden.

Rückblickend war es ein ereignisreiches und lehrreiches Jahr. Die vier Praxiswochen in den Betrieben der Region wurden von den Schülerinnen und Schülern mit Eifer und Elan gemeistert. Die Zusammenarbeit mit den Unternehmen funktioniert vorbildlich. Das Bemühen der Firmen, den Jugendlichen

einen guten und praxisnahen Einblick in den Wunschberuf zu vermitteln, ist bemerkenswert. Wir danken an dieser Stelle allen Betrieben für das Bemühen und die gute Zusammenarbeit.

Die letzten Schulwochen waren sehr intensive Wochen. Es gab zahlreiche Prüfungen und Schularbeiten, viele Tests, Workshops und Präsentationen, aber auch ein interessantes Nebenprogramm.

Die Dienstleistungsgruppe nahm am 02. Mai 2017 erfolgreich am Kochwettbewerb an der Berufsschule in Bad Gleichenberg teil. Die Schülerinnen Nicole Windisch, Jasmin Greiner, Celine Fleck und Julia Maier kochten und servierten ein Top-Menü, bestehend aus Erbsencremesuppe mit Rohschinkengrissini, Quiche Lorraine, Sauerrahmdip und grünem Salat. Auch die Teilnahme der Fußball-Mannschaft am Polycup 2017 in Gratkorn war erfolgreich. Die Jungs schlus-



gen sich wacker, auch wenn es nicht für eine Topplatzierung reichte.

In den ersten Junitagen wurde „Sicherheit“ an der PTS großgeschrieben. Die AUV

bot in Kooperation mit dem Institut „Sicher unterwegs“ einen lehrreichen und interessanten Workshop, bei dem die Jugendlichen ihre Verkehrskompetenz unter Beweis stellen konnten. Dass



die Wahrnehmung des Verkehrsraumes und das tägliche Miteinander im Straßenverkehr stark alters- und entwicklungsabhängig ist, wussten nur die wenigsten.

Auch die Besuche am Bezirksgericht Graz waren ein voller Erfolg. Eine Gerichtsverhandlung live mitzuerleben, die Zeugenbefragungen zu verfolgen, die Gerichtsgutachter zu hören und dann das Urteil zu vernehmen, war für die Jugendlichen eine beeindruckende Erfahrung. Einen Einblick in die Realität von Gerichtsverfahren und Sachverhalte des Strafrechts zu erhalten, war unter anderem Ziel dieser Exkursion. Im Mittelpunkt stand aber auch das Erkennen von Gefahren und das Bewusstmachen, welche Folgen kurzsichtige Aktionen und falsche Entscheidungen haben können.



Ein Kinotag im Cineplexx und eine Stadtrally durch Graz rundeten das Schuljahr perfekt ab.

Die PTS Kalsdorf wünscht allen Schülern und Eltern einen schönen erholsamen Sommer und einen erfolgreichen Start ins Berufsleben!



Für etwaige **Nachmeldungen** und **Informationen** rund um das Schuljahr 2017/18 steht Ihnen die Direktion der PTS in der **letzten Ferienwoche** gerne zur Verfügung:

Mi 06.09., Do 07.09. und Fr 08.09.2017 jeweils von 07.30 Uhr bis 09.00 Uhr!

Weitere Informationen bekommen Sie auf unserer Internetseite **www.pts-kalsdorf.at** oder telefonisch unter **Tel: 03135/52970**

Wir freuen uns auf dich/Sie!

**PTS Kalsdorf,
Fritz-Matzner-Weg 5,
8401 Kalsdorf**

Ihr Meisterbetrieb



Felkel-Lierzer

Ges.m.b.H.



Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie
Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01

felkel@aon.at

www.felkel-lierzer.at

office@felkel-lierzer.at



IHR TRAUMBAD AUS MEISTERHAND.

biedermann

Die 1. Adresse für
Bad & Heizung

Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

1a-Qualität
Kompetenz
Top-Service



1a-Installateur - Die 1. Adresse für Bad & Heizung.

Rainbows

Steiermark



„Ich habe sie doch beide lieb!“

RAINBOWS für Kinder in stürmischen Zeiten

Kinder und Jugendliche brauchen nach der Trennung oder Scheidung besondere Aufmerksamkeit. „Mama weint oft und Papa ist manchmal komisch, wenn ich bei ihm bin. Wie es mir geht, fragt keiner.“ Wenn eine Beziehung auseinander geht, sind die Erwachsenen oft vor allem mit sich selbst beschäftigt. Das ist einerseits verständlich, auf der anderen Seite brauchen Trennungs- und Scheidungskinder aber gerade jetzt jemanden, der für sie da ist.

Während einige Kinder diese notwendige Aufmerksamkeit deutlich einfordern, indem sie sich aggressiv verhalten oder in der Schule auffällig werden, ziehen sich andere Kinder ganz zurück, werden still und traurig. Um schwerwiegende Folgen zu verhindern, ist eine präventive Unterstützung besonders wichtig.

Seit 1991 unterstützt RAINBOWS Kinder und Jugendliche und deren Eltern in dieser schwierigen Lebensphase auch in Graz-Umgebung. **Mag. Jasmin Steiner, RAINBOWS-Gruppenleiterin in Feldkirchen:** „Wir wollen den Kindern in dieser stürmischen Zeit Halt geben und ihnen in ihrer neuen Lebenssituation Perspektiven aufzeigen. In unseren Gruppen mit immer 4-5 gleichaltrigen Kindern können wir auf jedes einzelne Kind mit seiner speziellen Familiensituation entsprechend eingehen.“

In 12 wöchentlichen Gruppentreffen werden die Kinder von speziell ausgebildeten Mitarbeiterinnen angeregt, ihre Gefühle rund um die Trennung auszudrücken – im kreativen Tun, gestaltend, spielerisch oder erzählend. Sie finden Verständnis und Gehör für ihre

Wut, ihre Trauer und einen Zugang zu ihren Stärken und Ressourcen. Vertrauen und Vertraulichkeit spielen eine wesentliche Rolle. **Mag. Jasmin Steiner:** „Wir sagen den Kindern gleich zu Beginn, dass alles, was sie erzählen, in der Gruppe bleibt. Das ist oft eine große Erleichterung für sie, weil sie trotz der Enttäuschung und der Wut auf ihre Eltern niemandem wehtun wollen“.

Drei begleitende Gespräche mit den Eltern bzw. Eltern teilen runden das gruppenpädagogische Angebot ab.

Neue RAINBOWS-Gruppen für Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 12 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben, starten ab Mitte Oktober 2017.

Nähere Informationen und Anmeldung:

RAINBOWS-Steiermark
Tel. 0316/67 87 83 oder
www.rainbows.at

NEU: Elternberatung in Feldkirchen „Was hilft mir, wenn es stürmt“

Bei diesem zusätzlichen RAINBOWS-Angebot für Eltern werden Eltern im

Rahmen einer Einzel- oder Elternpaarberatung darauf vorbereitet, wie Kinder eine Trennung erleben und wie sie - abhängig vom Alter - reagieren können. Vor dem Hintergrund langjähriger Erfahrung in der Arbeit mit Kindern im Rahmen der RAINBOWS-Gruppe wird vermittelt, was ein Kind am meisten braucht. Betroffene Eltern bekommen Tipps, wie sie ihr Kind in dieser schwierigen Situation bestmöglich unterstützen können.

BERATERIN

Mag. Jasmin Steiner,
RAINBOWS-Gruppenleiterin,
Pädagogin

TERMINVEREINBARUNG

Tel. 0316/67 87 83 oder
wassermann@stmk.rainbows.at



Jobi GmbH

- Baggerarbeiten
- Abbruch
- Entwässerungen

8073 Feldkirchen
Tel. 0664-330 27 00



steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Buchleitnerweg 14
8073 Feldkirchen bei Graz

Mobil 0664 38 00 866
Tel 0316 24 36 30 - 0
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner



Marktmusikkapelle

FELDKIRCHEN BEI GRAZ

ZVR 272513008

Triester Straße 55 8073 Feldkirchen bei Graz



Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung gibt es wieder viele Neuigkeiten zu berichten. In den letzten Monaten war es uns eine große Freude, in der Marktgemeinde zu musizieren: Ostergrüße beim Osterweckruf, Erstkommunion und Firmung wurden umrahmt.



Frühlingskonzert

Am 08. April 2017 durften wir heuer erstmalig anstelle des Neujahrskonzertes zu unserem Frühlingskonzert in den Turnsaal der NMS und VS Feldkirchen einladen. Wir freuen uns, dass das neue Konzept so gut ankam. Unter den vielen Konzertbesuchern begrüßten wir geschätzte Ehrengäste, die - wie viele andere Gäste - aus Nah und Fern unserer Einladung zum Frühlingskonzert gefolgt waren. Die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Kapellmeisterin Maria Demetz präsentierten ein bunt gemischtes Konzertprogramm. Durch das Programm führte Marlene Lebernegg - ein herzliches Danke an dieser Stelle für die tolle Moderation. Im Anschluss an das Frühlingskonzert



ließten wir den Abend an unseren beiden Bars gemütlich ausklingen. Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer. Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Frühlingskonzert 2018.

Musikerausflug-Kegeln

Nach einem gelungenem Frühlingskonzert, welches uns jedoch auch Mühe und Zeit abverlangt hatte, beschlossen wir, das Monat des

Konzerts mit einem gemütlichen Kegelabend im Gasthaus Zoißl ausklingen zu lassen. Am 20. April machten wir uns also auf zur Kegelbahn und verbrachten dort einen sehr netten Abend. Der





Geburtstag unserer Kapellmeisterin Maria Demetz wurde gleichzeitig mit anschließender Jause gefeiert.

Bezirksmusikfest Krumegg 2017

Am 03.06.2017 fand das jährliche Bezirksmusikfest des Blasmusikbezirkes Graz-Süd – diesmal in Krumegg statt. Eine Abordnung der MMK Feldkirchen bestehend aus 11 Musikerinnen und Musikern sowie einer Marketen-derin war natürlich vor Ort, um unseren Musikverein zu vertreten.

Nach gemeinsamem Einmarsch mit der Trachtenkapelle Laßnitzhöhe stand die mit dem Musikfest verbundene Marschwertung an, bei welcher wir zwar nicht

teilnahmen, aber bei der wir viele neue Eindrücke gewinnen konnten. Ein weiteres Highlight war der Festakt, bei welchem wir Musikerinnen und Musiker zusammen mit

zahlreichen anderen Kapellen einige Stücke zum Besten geben durften. Das traditionelle gemeinsame Musizieren im Festzelt bei unglaublicher Stimmung durfte natürlich auch nicht fehlen.

Das Bezirksmusikfest war für uns alle ein toller Tag und wir freuen uns bereits auf viele weitere.



VORANKÜNDIGUNG Dämmerschoppen Tratten

Wir laden Sie recht
Herzlich zu unserem
Dämmerschoppen am
07. Juli 2017
ab 19:00 Uhr bei
Familie Finster ein.

Für gute Laune und
Stimmung ist gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihr
Kommen!

IHR PARTNER FÜR *fast* ALLES!

www.heda.at



**Gebäudereinigung | Glas- und Fassadenreinigung
Maschinen- und Hallenreinigung | Spezialreinigung
Baureinigung | Grünanlagenpflege | Hausbetreuung**

HEDA Reinigungsdienst GesmbH | Brunnenfeldstraße 15, 4020 Linz, Tel.: 0732/30 10 02-0, office@heda.at



der frische Wisch

Feldkirchen Singgemeinschaft



Am 11. Mai 2017 waren wir vom Seniorenheim Adcura eingeladen, mit den Bewohnern gemeinsam mit Liedern und Musik eine kleine Muttertagsfeier zu gestalten. Es wurden hier Lieder gewählt, die die Senioren auch mitsingen konnten; und so konnten wir wieder die Herzen der Pflegebedürftigen, aber auch der anwesenden Besucher erfreuen.

Am Samstag, dem 27. Mai 2017, lud die Singgemeinschaft zum Konzert in die Pfarrkirche Feldkirchen zum Chorkonzert unter dem Motto „Bewahret unsere schöne Welt“ ein. Die Schöpfungsgeschichte, die Musik von Prof. Franz Koring und

der Text von Frau Gertraud Steiner. Mitwirkende waren ein Kinder- und Jugendchor, Tenorsolist Markus Sölkner, das Orchester Musica Coeli-Graz, Pianist Kazys Dambrauskas und die Singgemeinschaft Feldkirchen. Das Konzert wurde von unserem Chorleiter Heinrich Adam zusammengestellt und dirigiert. Anschließend gab es im Foyer des Pfarrheimes ein kleines Buffet, das vom Publikum gut angenommen wurde. Bei kulinarischen Köstlichkeiten wurde auch das eine oder andere Lied angestimmt.

Am 9. Juni 2017 waren wir mit 5 andern Chören von der Pfarrgemeinde Straßgang



eingeladen, die hl. Messe mit einem Lied und anschließend im Freien mit Marienliedern die lange Nacht der Kirchen mitzugestalten.

Programmorschau Herbst 2017

- > **Mitgliederausflug** am Samstag, 23.09.2017
- > **Gedenkgottesdienst** Pfarrkirche Feldkirchen Sonntag, 05.11.2017 um

09.30 Uhr
> **Adventkonzert** Pfarrkirche Feldkirchen Sonntag, 17.12.2017 um 18.00 Uhr

Eine schöne und erholsame Urlaubszeit und einen wunderschönen Herbst wünscht allen Gemeindebewohnern die Singgemeinschaft Feldkirchen.

**Brunno Petzl
Obmann**



Daheim Die Service App

Von der Müllabfuhrerinnerung über Gemeindefinfos bis zu Vereinsnews und kulinarischen Angeboten. Das und noch viel mehr finden Sie in der Service App Daheim. Die Gemeinde-Informations-Plattform für alle BürgerInnen von Feldkirchen bei Graz.

Jetzt kostenlos unter www.daheim-app.at downloaden!

Powered by  



Feldkirchner kleinkunst Verein

Nachrichten aus dem Kleinkunstverein

Aufgrund der heurigen Aufführungsserie der Feldkirchner Passionsspiele haben wir unser Kulturprogramm erst am Freitag nach Ostern begonnen.

Jure Tori, der bekannte slowenische Akkordeonspieler, eröffnete die Saison mit seinem Programm „Tori Tango“. Das hochkarätig besetzte Quartett mit Ewald Oberleitner am Bass, Kurt Bauer an der Violine und Sergio Giangaspero an der Gitarre spielte im gut besuchten Gewölbekeller im Gemeindeamt.

Weiter ging es am darauffolgenden Samstag an einer neuen Spielstätte des Kleinkunstvereines. Bei der Familie Puhan im Gasthof zum Flughafen brachte das Gößnitzer Gaststübentheater vor mehr als ausverkauftem Haus ihre

heurige Produktion „Erdsegen“ von Peter Rossegger zur Aufführung.

Ismael Barrios entführte uns im Pfarrsaal mit den Geschwistern Endrina und Juan Carlos Rosales, Hugo Gonzales, Raphael Meinhart und Maximilian Ranzinger in den Kosmos lateinamerikanischer Musik. Das Konzert mit Ed die Luis und den Gnadenlosen musste kurzfristig aufgrund eines aufziehenden Gewitters von Angelika Ertls Garten in den Pfarrsaal verlegt werden. Mit einer Meisterleistung des Kleinkunstvereinteams, der Musiker und unter Mithilfe des Publikums beim Sesselaufstellen gelang dieser Umzug innerhalb einer Stunde. Mit einer Viertelstunde Verspätung konnte die 20er-Jahre-Party losgehen. Die Dixieland-Bigband spielte

großartig auf und wurde am Ende mit Standing Ovationen verabschiedet.

Unser Programm läuft weiter:

Am **14. Juli um 19:30 Uhr** spielen dann wieder in Herberts Stubn die „Charlie und die Kaischlabuam“

Aufgewachsen in Lehmhöfen inmitten des berühmten Laßnitztal deltas, umgeben von Klängen des Hackbrettes und der Steirischen Harmonika, erfinden die Kaischlabuam Blues, Country, Reggae stets aufs Neue und lassen dabei ihre Dialekttexte darüber, dass es nur so raschelt. Ein Heimatabend für ganz Harte! Mini-Tuba: Christoph Wundrak; Stromgitarre, Gesang: Robert Masser; Text, Rhythmusbrett, Gesang und Blechgitarre: Charlie Kainz

Vergeben Sie uns – wir können nicht anders.

Die Herbstserie beginnen wir am **15. September um 19:30 Uhr** im Gewölbekeller im Gemeindeamt mit den „Smart Metall Hornets“

Bei dieser „Quintessenz einer oststeirischen Blaskapelle“ ist Christoph Wundrak diesmal als Gründer und Bandleader dabei.

Das künstlerische Hauptanliegen dieses Trios ist es, in rhythmischer, harmonischer, melodischer und formaler Hinsicht traditionelles Material aus verschiedenen musikalischen Bereichen innovativ, originell und nicht zuletzt humorvoll aufzuarbeiten und zu fusionieren, wobei sich diese Fusion in der letzten Zeit immer mehr auf die bodenständige Volksmusik konzentriert.

Dies geschieht einerseits durch die etwas ungewöhnliche Besetzung, andererseits durch das eigenwillige Programm-

Konzept, welches zum Großteil aus Eigenkompositionen und durchwegs aus eigenen Arrangements besteht.

Die musikalische Grundabsicht ist mit einem Wort allerdings leichter zu beschreiben als in dieser Besetzung zu realisieren, nämlich: Groove! Und insofern verstehen sich die SMART METAL HORNETS nicht nur als Aktivisten für eine musikalische Insider-Minderheit, sondern wollen sich auch vom schlicht musikinteressierten Publikum verstanden wissen.

Besetzung: Gernot Strebl: Tenor-, Sopran-, Altosax, Klarinette; Christoph Wundrak: Flügelhorn, Eufonium, Kornett, Tuba; Komposition/Arrangement; Johannes „Joe“ Harpf: Bariton-, Tenor-, Sopransax, Bassklarinette, Arrangement

Zwei weitere Termine für Herbst stehen auch schon fest:

13. Oktober 2017

Eddie Luis & die Jazzpassengers mit einem Programm über Joe Zawinul im Cannonball Adderley Quintet. Aus dieser Zeit stammt sein erster Jazz-Hit „Mercey, Mercey, Mercey“

20. Oktober 2017

Die Crossfiedler, eine Band um Reinhard Ziegerhofer und Elisabeth Koval.

Da wird frisch und cross drauflos gejdelt und abgegroovt und ebenso gefühlvoll wie auch kraftvoll miteinander musiziert – Prädikat: Muss man gehört haben!

Ort und Zeit wird noch bekanntgegeben.

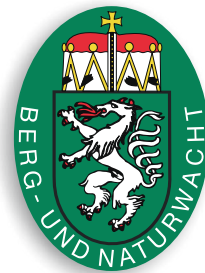
Wir freuen uns wie immer auf Ihr Kommen

Das Team des Feldkirchner Kleinkunstvereines

Kartenreservierung unter:
feldkirchner.kleinkunstverein
@inode.at oder 0676 6507380



Steirische Berg- & Naturwacht



Anwartschaft und abgelegter Prüfung vor der Bezirkshauptmannschaft GU seine Angelobung zum Berg- und Naturwächter als Mitarbeiter unserer Körperschaft. Er hat sich in diesem Jahr schon mit viel Elan in unserem Einsatzgebiet, das 6 Gemeinden umfasst, betätigt. So sind wir sehr froh, dass wir wieder einen neuen Naturschützer in unseren Reihen haben.

Die Steirm. Berg- und Naturwacht, Ortseinsatzstelle Kalsdorf, hat am 23. März 2017 im Festsaal Zettling die Grundeigentümer der Gemeinden: Wundschuh, Dobl-Zwaring, Premstätten, zu einem **Infoabend über Neophyten, gefährliche Pflanzen**

unter uns eingeladen. Einige der betroffenen Land- und Forstwirte haben das Angebot angenommen, diese Pflanzen kennenzulernen, ihre Auswirkungen zu erfahren und die Möglichkeiten der Eindämmung bzw. Bekämpfung umzusetzen. In allen drei Gemeinden sind besonders die Kermesbeere, der Japanische Staudenknöterich und vereinzelt auch der Riesenbärenklau ein großes Problem. Das Foto zeigt eine einjährige Kermesbeerenpflanze mit seinen langen Wurzeln. Genaue Infos, wo sie alle vorkommen, sind unter <http://neobiota.schulatl.at/neobiota.php> nachzulesen; es werden auch laufend Neu-Entdeckungen eingetragen. Weitere aktuelle Infos über die Problempflanzen sind in allen Gemeindeämtern, Landeskammern und laufend auch in allen Medien sowie bei der Berg- und Naturwacht erhältlich!

Neuer Berg- und Naturwächter im Einsatz!

Herr Ing. Ewald Suppan aus Feldkirchen wurde nach einjähriger Ausbildung im April von der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung angelobt und der Ortseinsatzstelle Kalsdorf zugeteilt. Das Naturwächter-Team im Bild, von links: Kainz Helga aus Zwaring (B-u.NW. Landesvorstand), Kornhäusl Alois aus Kalsdorf, (Orts-Einsatzleiter), Kellner-Freisl Grete aus Gössendorf, (Bezirksleiter Stv.), Ing. Ewald Suppan aus Feldkirchen, Hillebrand Franz aus Zettling, Diet-

inger Anton aus Kalsdorf, Huber Gerhard aus Feldkirchen (Landesleiterstv.) sind alle ehrenamtlich in unseren sechs Gemeinden Feldkirchen, Kalsdorf, Werndorf, Wundschuh, Zwaring, Zettling im Einsatz!

Bezirkstag in Laßnitzhöhe

Der Bezirkstag Graz-Umgebung der Berg- und Naturwacht fand in Laßnitzhöhe statt. Für die OEL Kalsdorf ein erfreulicher Anlass, hatte doch **Ing. Ewald Suppan** aus Feldkirchen nach einjähriger



Landesleiter-Stellv. Gerhard Huber (Feldkirchen) gratuliert Ing. Ewald Suppan



v.l.n.r. LVorst.Mitgl. Helga Kainz (Zwaring), OEL Alois Kornhäusl (Kalsdorf), Bez.-Leiter-Stellv. Grete Kellner-Freisl (Gössendorf), Ing. Ewald Suppan (Feldkirchen), Franz Hillebrand (Premstätten), Anton Dietinger (Kalsdorf) und LLStv. Gerhard Huber (Feldkirchen).

Feldkirchner **Naturfreunde**



Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Naturfreunde!

Die erste Jahreshälfte ist schon bald vorbei und wir sind wie immer fleißig unterwegs. Unsere heurige Weitwanderung führt uns von der Schiffsfähre in Mureck über die Pack, das Gaberl, weiter nach Knittelfeld und von dort zu unserem Ziel Stift Seckau.

Vielleicht möchten Sie uns auch auf einer der Teiletappen begleiten. Informationen dazu erhalten Sie bei der Ortsgruppe Graz unter der Telefonnummer 0316/826265.

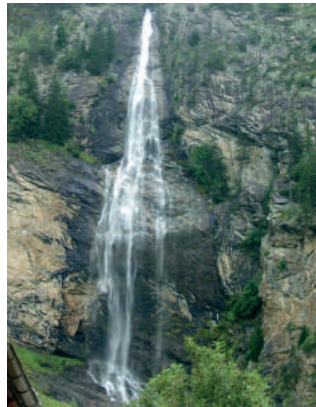
Zunächst ein kurzer Rückblick:

Im April führte ich euch auf dem Sebastian Kneipp-Weg rund um Lassnitzhöhe.

Im Mai waren wir zu Gast auf der Almhütte von Andreas Sackl, wo wir erstklassig verköstigt wurden. Wir haben auch am Gemeinderadwandertag aktiv teilgenommen und die erste Labestation betreut.



Die Größe der Kürbisse war beeindruckend.



Wild stürzen sich die Wassermassen zu Tale.

Die Wanderung im Juni musste kurzfristig umgestellt werden, da sich unser beliebter Wanderführer Gerhard Huber verletzt hatte.



Bild Mühle: Einsam liegt die alte Mühle am Bach. Früher war sie Zentrum des Lebens, jetzt ist es still geworden um sie.

Termine im Sommer:

Am **9. Juli 2017** gibt es unter der Führung von Hannes Schletterer einen Radausflug in den Süden von Graz. Abfahrt vom Marktplatz um 9 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden.

Am **6. August 2017** führt uns Gerhard Gross Richtung Plesch und Mühlbachkogel. Abfahrt 7 Uhr vom Marktplatz, Dauer ca. 4,5 Stunden. Bitte Jause mitnehmen!

Am **9. September 2017** findet der Steirische Naturfreundetag auf der Grimminghütte (Stainach) statt.

Am **17. September 2017** begeben wir uns auf den Ligister Keltenweg. Führung Andreas Sackl, Abfahrt vom Marktplatz um 8 Uhr, Dauer ca. 3 Std.

Am **23. September 2017** findet der 2. Gesundheitstag der Marktgemeinde Feldkirchen statt. Für die körperliche Eräftigung der Jugend steht wieder der Kletterturm der Naturfreunde am Sportplatz bereit.

Am **7. Oktober 2017** findet wieder unsere beliebte Ab-

schlussfahrt statt. Da es sich um eine Busfahrt handelt, bitten wir um zeitgerechte Anmeldung.

In der letzten Ausgabe der Zeitung haben wir um Mithilfe im Naturfreundevorstand ersucht, denn nur mit genügend freiwilligen Helfern können wir unsere Veranstaltungen anbieten und die Ortsgruppe leiten. Bitte machen Sie mit. Meldungen unter der Telefonnummer 0316/241219 (Dr. Helmut Sammer).

Bitte besuchen Sie auch unsere **Nordic-Walking-Treffs**. Jeder kann mitmachen! Die Treffen sind **immer dienstags von 8:30 - 9:30 Uhr** bei der Josef-Greger-Sportanlage. Infos unter der Telefonnummer 0316/242966.

Wir wünschen eine erfolgreiche und unfallfreie Wandersaison 2017, denken Sie aber bitte auch an Ihre eigene Sicherheit. Eine Mitgliedschaft bei den Naturfreunden bringt Ihnen viele Vorteile und kann Sie und Ihre Familie im Falle des Falles auch vor finanziellem Ungemach schützen.

Ein herzliches Berg-frei wünscht Dr. Helmut Sammer Vorsitzender



Unser Ehrenvorsitzender Max Fink ist 75. Wir gratulieren herzlich und danken für seine Mitarbeit.

CLEVER & GRÜN

Effizient und Nachhaltig: Modernste Heizungen und erneuerbares Naturgas zum Komplettpreis ab € 8.190,–.

„Naturgas ist feinstaubfrei,
CO₂-neutral und ein
erneuerbarer Energieträger!“

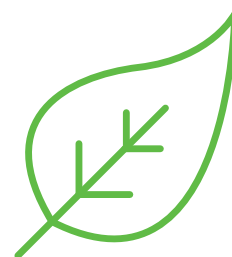


Ihr grünes Plus:
**1 Jahr
Naturgas
gratis**



Optional: Steuern Sie
alle Geräte bequem über
Ihr Smartphone!

Symbolbild



**ENERGIE
NETZE**
STEIERMARK

Ein Unternehmen der
ENERGIE STEIERMARK

Buderus

Hoval

JUNKERS

BOSCH

Vaillant

VIESSMANN

WOLF

Unser neuestes Angebot: Top-Heizgerät kombiniert mit innovativer Brauchwasserwärmepumpe. Dazu gibt es ein ganzes Jahr lang erneuerbares Naturgas gratis. Und einen Gasanschluss, der CO₂-neutral hergestellt wird. Über 170 Partnerinstallateure der renommierten Hersteller arbeiten für Sie. Profitieren Sie von unserem neuen Produktangebot, das nicht nur clever, sondern auch grün ist. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf **www.e-netze.at**.

Österreichischer Kammeradschaftsbund



OV FELDKIRCHEN / GRAZ

Werte Bewohnerinnen und Bewohner der Markt- gemeinde Feldkirchen bei Graz.

Zu Beginn gibt es eine erfreuliche Nachricht über den ÖKB Feldkirchen. Die ÖKB Mitglieder Ferdinand Finster und Alfred Zmugg gewannen beim heurigen Schnapserturnier der Feldkirchner Vereine (Viererschnapsen), welches im Café Comeback ausgetragen wurde. Gratulation an unsere beiden Schnapser.

Nach dem Rücktritt unseres langjährigen und verdienten Ehrenobmannes Josef Purkathofer musste ein neuer Vor-

stand gewählt werden. Nun hat es etwas gedauert, bis das Vereinsleben wieder wie vorher funktionierte. Mittlerweile hat sich ein Vorstand gebildet, der aktiv zusammen arbeitet.

Zu betonen ist, dass unser Obmannstellvertreter Alois Doktor die Aufgabe übernommen hat, die Geburtstage unserer „älteren“ Mitglieder als Anlass für einen Besuch - mit weiteren Mitgliedern - beim Jubilar durchzuführen.

Weiters ist zu berichten, dass auch Besuche im Altersheim in Feldkirchen für unsere Mitglieder durchgeführt werden.

Leider musste sich unsere Ortsgruppe auch von einigen Mitgliedern auf Grund ihres Ablebens im Zuge der Trauerfeierlichkeit verabschieden.

Da beim Ableben von Mitgliedern unserer Ortsgruppe eine Ausrückung vorgesehen ist, werden in Zukunft die nächsten Angehörigen kontaktiert, ob eine Teilnahme am Begräbnis durch den ÖKB erwünscht ist. Dies wird deshalb durchgeführt, da wir von der Ortsgruppe aus nur dann teilnehmen wollen, wenn dies im Sinne der nächsten Angehörigen ist.

Was die Mitgliedschaft bei unserer Ortsgruppe betrifft, müssen wir feststellen, dass es leider keine neuen Interessenten, vor allem bei der Jugend, für unsere Vereinsarbeit gibt. Sollte jemand an einer Mitgliedschaft Interesse haben, sind wir jederzeit bereit für ein Gespräch.

Sollte jemand Interesse haben oder sonst ein Anliegen haben, bin ich unter der Telefonnummer 0699 17001204 zu erreichen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen, Heimo Cordon – Obmannstellvertreter

JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr

Aktionen im Sommer 2017

Während des Sommers bieten wir Ihnen unsere beliebte Sonnenschutzaktion an.

Unsere Sonnenkosmetik zeichnet sich durch optimalen UV-Schutz, hochwertige Inhaltsstoffe und gute Hautverträglichkeit für jeden Hauttyp aus. Sie bekommen - 10 % Rabatt

auf alle lagernden Sonnenschutzprodukte!

Neu im Sortiment - Parfum von Louis Widmer!

Drei hautverträgliche, sinnliche und elegante Düfte wurden von Spezialisten für dermatologische Hautpflege entwickelt und sind nun für Sie in der Johannes Apotheke erhältlich.

Kommen Sie vorbei und testen Sie unsere blumig-frischen, sommerlichen Düfte.

Weitere Aktionen:

> Bei Kauf eines Deodorants der Marke Louis Widmer, bekommen Sie ein Sonnenschutzgel LSF 30 mit 15 ml Inhalt GRATIS dazu.

> Vichy bedankt sich für Ihre Treue und schenkt Ihnen

50 % mehr Inhalt auf ausgewählte Gesichtspflegeprodukte.

Mag. Barbara Schaberl gründete 1987 die Johannes Apotheke. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und hoffen, Sie auch die nächsten 30 Jahre als unsere treuen Kunden begrüßen zu dürfen.

Aktionen gültig, solange der Vorrat reicht.

DAS TEAM DER JOHANNES APOTHEKE WÜNSCHT IHNEN EINEN ERHOLSAMEN SOMMER!



SAVEWORX

S I C H E R H E I T S T E C H N I K

A L A R M - V I D E O - Z U T R I T T



ALLES AUS EINER HAND:

- * Kostenlose Beratung vor Ort
- * Lieferung und Montage
- * 24h Stunden Hotline
- * Wartungsservice



JETZT
LANDESFÖRDERUNG
STEIERMARK

„SAVEWORX die Nummer 1 in der Steiermark in Puncto Sicherheit“

SAVEWORX- Sicherheitstechnik GmbH
A-8045 Graz, Andritzer Reichsstraße 19
Tel.: 0316 / 71 69 00
Mail: office@saveworx.at
www.saveworx.at

Mit Sicherheit in den Urlaub

Der wohlverdiente Urlaub – wir alle freuen uns darauf. Doch wegzufahren hat auch seine Schattenseiten: denn verwaiste Häuser und Wohnungen präsentieren sich für Einbrecher als überaus einladend. Was hilft? Am besten Sie lesen gleich unseren Expertentipp:

Der Gedanke, dass jemand während unserer Abwesenheit in unsere Wohnstätte eindringt und unsere hart erarbeiteten Wertgegenstände und persönliche Andenken stiehlt, ist schlimm. Wie kann man dies verhindern? Eine Schutzmaßnahme, die sich beinahe zu 100% wirkungsvoll erweist, ist eine **Alarmanlage**.

Es geht noch schlimmer, wie uns Statistiken beweisen. Die Verbrecher schrecken nicht davor zurück, vor allem nachts in unsere Wohnstätten einzudringen, wohl wissend, dass jemand zuhause ist.

Alarmanlagen sind perfekte Präventivmaßnahmen und absolut abschreckend, wenn sie auch sichtbar – etwa mit Außensirene und Blitzlicht – moniert werden.

Dies kann bei Neubauten genauso gut wie bei bestehenden Objekten passieren.

Die heutigen **Alarmanlagen** sind nicht nur hochwertig, sondern auch multifunktionell. So sind etwa Brandmelder, Wassermelder, Gasmelder und der Pflegenotruf in die Alarmanlagen integrierbar – die Anlage erhält dadurch sogar lebensrettende Eigenschaften.

Gesteuert und kontrolliert werden die modernen Anlagen praktisch über das Handy – jederzeit und von überall.

Vorsicht ist bei der Qualität von **Alarmanlagen** geboten. Vertrauen Sie nur Produkten, die auch „EN 50131“ bzw. VSÖ geprüft sind.

FÖRDERUNG FÜR ALARMANLAGEN

Am besten und außerdem kostenlos beraten werden Sie von „Sicherheitsexperten eines konzessionierten Fachbetriebs“.

Was Sie noch tun sollten, wenn Sie verreisen:

- *sämtliche Türen, Fenster und Schächte gut versperren
- *keine Angaben zu Ihrem Urlaub auf dem Anrufbeantworter oder in sozialen Netzwerken (z.B. Facebook) hinterlassen
- *keine Wohnungs- oder Hausschlüssel verstecken
- *bitten Sie Ihre Nachbarn, die Rollläden zu öffnen und zu schließen, damit Ihr Objekt einen bewohnten Eindruck macht
- *Außenleuchten mit integriertem Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren, die Licht ein- und ausschalten, leisten gute Dienste



Einen „sicheren“ Urlaub wünschen Sebastian Pansi und Alois Degen (GF SAVEWORX- Sicherheitstechnik)

Mobile Pflege und Betreuung – Wussten Sie ...

volkshilfe.

... dass das Sozialzentrum Graz Umgebung mit den Einsatzstellen Seiersberg, Laßnitzhöhe und Frohnleiten von Montag bis Freitag von 12:00 - 13:00 Uhr **telefonische Beratung** durch eine Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson (DGKP) anbietet? Diese kann Sie bei akuten Problemen sofort telefonisch beraten und anleiten bzw. einen Beratungstermin vor Ort mit Ihnen vereinbaren.

... dass die Mobilen Pflege- und Betreuungsdienste auch eine **individuelle Beratungsstunde** anbieten? Für nur 25 Euro/Std. kommt eine DGKP zu Ihnen ins Haus, um mit Ihnen eine auf **Ihre Bedürfnisse abgestimmte Pflege- oder Betreuungsleistung** vorzuschlagen/zu erstellen. Sie werden darüber hinaus betreffend Mobilisierung und Bewegung wie auch zum Thema Gedächtnistraining etc. beraten. Unsere DGKP wird Ihnen aber auch wertvolle Informationen zu den Möglichkeiten auf finanzielle Unterstützung (Pflegegeld etc.) bzw. Angehörigenentlastung geben.

... dass die Volkshilfe ein **Beauftragtenwesen** hat? Das sind Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, welche für die Themen **Demenz, Inkontinenz, Wund- und Dekubitusmanagement** bzw. den **Ethischen Bereich** mit einem speziellen Fachwissen geschult sind und Sie gerne zu diesen Themen beraten.

... dass die DGKP Sie gerne im Bezug auf **Sturzprophylaxe** berätet und Ihnen auch



gerne Informationen übermittelt bzw. bei der Installation eines **Notruftelefons** behilflich ist?

... dass die **Heimhilfe** für die Betreuung **demenzkranker KundInnen** im Bereich der Validation, dem Alltagsorientierungstraining und Gedächtnistraining **geschult** ist und somit Demenzerkrankte länger in häuslicher Betreuung verbleiben können?

... dass die Volkshilfe in den **Senioren Tageszentren** in Seiersberg und Hart bei Graz **tagsüber Betreuung** und Pflege für hilfs- bzw. pflegebedürftige Personen anbietet? Neben Gedächtnistraining, Gymnastik und div. anderen Beschäftigungsangeboten werden Sie pflegerisch bestens betreut und erhalten drei Mahlzeiten täglich. Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an.

... dass die Volkshilfe Ihnen gerne für eine ausgewogene Ernährung das **Gourmetessen** empfehlen/organisieren kann? Es wird Ihnen tiefgefroren nach Hause geliefert und ist im Handumdrehen aufgewärmt und wird in verschiedenen Kostformen (Diät, Breikost usw.) angeboten.

... dass auch die **Volkshilfe 24-Stundenbetreuung** – und das seit vielen Jahren in verlässlicher Qualität anbietet? Auf der Homepage www.pflegen.at finden Sie nicht nur Infos zu diesem wichtigen Service, sondern auch Verträge, Folder und einen Kostenrechner!

Und schlussendlich ...

... dass jeder von **Demenz Betroffenen** (das sind ca. 130.000 österreichweit) beim Demenzfonds der Volkshilfe Österreich unbürokratisch um Unterstützung anzusuchen kann? Und zwar unabhängig davon, ob es sich um die Finanzierung von Betreuungsstunden handelt oder Pflegebedarfmittel angekauft werden müssen. Der Demenzfonds Österreich (www.demenz-hilfe.at) hat 2015 rund 500 Personen mit durchschnittlich 300,- unterstützt.

**Sie sind neugierig geworden?
Kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an!**

Infos und Kontakt:

Volkshilfe Sozialzentrum Graz Umgebung
Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg-Pirka
Tel. 0316/28 65 29-0
E-Mail: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz



Hohe Auszeichnungen für Mitglieder der FF Wagnitz

Am Sonntag, dem 21. Mai 2017, fand in Werndorf ein Festakt zur Fahrzeugsegnung statt. Gleichzeitig wurden verschiedene Kameraden für ihre Verdienste um das Feuerwehrwesen im festlichen Rahmen ausgezeichnet.

> **Verdienstkreuz des LFV Steiermark in Bronze:**

LM Christian Barth,
LM Peter Warmuth

> **Medaille für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit:**

BM Hopfer Andreas,
HBI Wolfgang Hödl

> **Medaille für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit:**
HBM Walter Hödl

> **Medaille für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit:**

EHBI Josef Hopfer

> **Ehrenurkunde des Bereichsfeuerwehrverbandes GU:**



HBI Franz Moitz

LM Christian Barth ist seit 2010 Mitglied der FF Wagnitz und seit 2014 mit Führungsverantwortlichkeit betraut. Sein breites Fachwissen im Bereich Elektronik und Elektrik kann er bei der Feuerwehr im Fuhrpark- und Infrastrukturmanagement immer wieder unter Beweis stellen, weiters ist er seit 2017 Gruppenkommandant einer



Löschgruppe.

Peter Warmuth ist seit 2011 Mitglied der FF Wagnitz und war seit 2012 bei der FF Wagnitz in der Verwaltung tätig. Seine Tätigkeiten als Schriftführer hat er immer gewissenhaft wahrgenommen und durchgeführt, mittlerweile hat es unseren Peter aber in die Gemeindepolitik verschlagen, wo er unsere Anliegen an die Gemeinde stark vertritt und wir somit einen Fürsprecher für unsere Anliegen im Gemeinderat haben.



Andreas Hopfer ist im Atemschutzwesen für die Aus-, Fort- und Weiterbildung sämtlicher Atemschutzgeräteträger der FF Wagnitz zuständig. Unter ihm wurden unter anderem 6 neue Atemschutzgeräte der Type Interspiro QS II sowie 6 moderne Mannfunkgeräte für die beiden Atemschutztrupps angeschafft, welche in ihrer Gesamtheit die Sicherheit erhöhen und die Kommunikation vereinfachen. Als

neuestes Gerät am Sektor Atemschutz wurde auch eine Wärmebildkamera unter seiner Mitarbeit angeschafft, welche uns bei der Personensuche in verrauchten Räumlichkeiten wie auch beim Entdecken von Glutnestern perfekt unterstützt.



Walter Hödl ist einer unserer längstdienenden Aktiven. Seit 1978 ist er im aktiven Dienst und gehört dennoch lange nicht zum alten Eisen. Mit seiner lockeren und ehrlichen Art und da er auch um keinen Schmach verlegen ist, gewinnt er sein Gegenüber sehr schnell und strahlt Sympathie aus. Durch seine berufliche Tätigkeit als Schlosser kann er viele mechanische Arbeiten in der Feuerwehr – sei es die Remontage von Feuerwehrgerätschaften im Fahrzeug oder auch vieles andere geschickt und ordentlich erledigen, für die sonst teure Fachfirmen hinzugezogen werden müssten.



Wolfgang Hödl ist seit der

Wahl 2017 gewählter Kommandant der FF Wagnitz. Sein Führungsgeschick hatte er bereits unter HBI Moitz von 2007-2017 unter Beweis gestellt, 2017 war es dann an der Zeit, den Schritt nach vorne zu machen. Wolfgang Hödl engagiert sich bereits seit 25 Jahren in der FF Wagnitz und ist eine motivierte und trotzdem besonnene Führungskraft, die nie den Überblick verliert und immer den Bick fürs Gesamte hat. Sein kollegialer Führungsstil lädt alle Verantwortlichen zur aktiven Mitarbeit ein – genau das macht die Führungsarbeit unter HBI Wolfgang Hödl so wertvoll.



HBI Franz Moitz ist seit 2017 nicht mehr Kommandant unserer Feuerwehr. Aus beruflichen Gründen und dem Schritt in die Selbstständigkeit stellte er sich 2017 nicht mehr zur Wahl des Kommandanten. Seine Nachfolge wurde in mehreren Sitzungen unter seiner Leitung diplomatisch und offen auf Schiene gebracht. In seinen zwei Perioden als Kommandant wurden neben neuen Einsatzuniformen und neuen Einsatzhelmen für die aktive Mannschaft auch viele Gerätschaften – Stichwort Atemschutz – angeschafft.

Franz wurde im Bereichsfeuerwehr- und Abschnittskommando für seine ehrliche und direkte Art geschätzt und respektiert. Auch wenn es einmal was auszudiskutieren gab, gingen die Parteien niemals im Streit auseinander und es konnte immer eine konsensorientierte Lösung gefunden werden.



EHBI Hopfer ist am 23.1.1958 in den Rang des Feuerwehrmannes befördert worden. Bis 1973 erlangte er den Mannschaftsdienstgrad des Hauptfeuerwehrmannes, bevor er schließlich zum Löschmeister befördert wurde. Von 1981 bis 1993 lenkte er die Geschicke der FF Wagnitz als OBI und HBI und war für so Vieles in dieser Zeit verantwortlich. Mittlerweile leitet er die Senioren der FF Wagnitz, welche Jahr für Jahr bei diversen Ausflügen oder auch Abschnittsschnapsturnieren teilnehmen und auch immer wieder den Abschnittssieg mit nach Hause bringen. Bei den Mitt-

wochstreffen ist Josef um kein Pummerl verlegen und scheut es auch nicht, den jungen Schnapsern auch mal zu zeigen, wo der „Bartl den Most holt“.

Für uns als FF Wagnitz ist unser „Pepi“ immer noch das Trumpf-Ass, auf das wir auch bei unseren Veranstaltungen immer zählen können.

Besuch vom Kindergarten Wagnitz

Am Freitag, dem 12.05.2017, hatte die FF Wagnitz die Ehre, die Feuerwehr bei den Kindergartenkindern vorzustellen.

Kinder von zwei Gruppen samt Betreuerinnen und Betreuern konnten wir vom Pfarrkindergarten begrüßen.

Unsere begeisterten Zuhörer konnten wir in den Bereichen Atemschutz, Fahrzeuge, technische Geräte und Menschenrettung/Absturzsicherung aufklären. Auch die Feuerwehrjugend mit Bewerbungswesen wurde vorgestellt, um auch für unseren Nachwuchs ein bisschen Werbung zu machen.



Feuerwehrjugend Wagnitz



Fleißig ist auch unser Nachwuchs. Bei Bewerbungstrainings und Übungen bereitet sich unsere Jugend auf die kommenden Bezirks- und Landesbewerbe vor. Dass da auch der Spaß nicht zu kurz kommen darf, beweisen die Fotos von der letzten Schaumübung.

*Unsere Freizeit für
Ihre Sicherheit!*

www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfgvu.steiermark.at

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen



Sommernachtsfest der FF Feldkirchen

Am 10. und 11. Juni 2017 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen bei Graz ihr 46. Sommernachtsfest mit Frühschoppen. Nach tagelangen Vorbereitungen war es Samstagabend endlich soweit. Unter der Musik der „Grafen“ starteten wir in einen rauschenden Festabend. Trotz der sommerlichen Temperaturen waren wieder zahlreiche Besucher anwesend und machten das Fest zu einem der Highlights der



Feldkirchner Veranstaltungssaison. In der Disco ging die Party so richtig ab und im Festzelt fanden die ersten Gäste ihren Weg auf die Tanzfläche. Bis in die frühen Morgenstunden feierten unsere Besucher ausgelassen, um zum Großteil sogar am

nächsten Tag wiederzukommen, denn nach kurzer Pause ging es bereits früh morgens mit den Vorbereitungen für den Frühschoppen los. Neben zahlreichen Ehrengästen aus dem Feuerwehrwesen und der Politik durften wir uns auch über den Besuch von einigen Abordnungen benachbarter Feuerwehren freuen. Die Musikgruppe



„Vullgluat“ umrahmte unseren Frühschoppen musikalisch und die Hüpfburg für unsere Kleinsten war wieder einmal ein voller Erfolg. Die meisten Gäste gönnten sich ein herzhaftes Mittagessen und den einen oder anderen Mehlspeiseteller. Auf diesem Wege möchte sich die Wehrleitung der FF Feldkirchen auf das Herzlichste bei allen Feuerwehrkameraden, deren Frauen, Freundinnen, Kindern, Verwandten und Bekannten, die an der Umsetzung unseres Feuerwehrfestes beteiligt waren, bedanken. Ein besonderer Dank geht an alle Familien, die uns auch heuer wieder mit unzähligen Mehlspeisenspenden versorgt haben, und

an alle Gewerbetreibenden, die mit ihrem Sponsoring zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Bedanken möchten wir uns auch bei den Beamten der Polizeiinspektion Feldkirchen für die ausgezeichnete Unterstützung.

Wir möchten uns natürlich auch bei allen Besuchern bedanken, die unser Fest mit ihrer Anwesenheit beehrt haben. Wir hoffen, dass es Ihnen gefallen hat, wünschen einen erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Für das Kommando der
FF Feldkirchen
LM d. V. David Wilfling



Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle Graz-Umgebung | Rotkreuz-Jugend



Aus Liebe zum Menschen.

ROTKREUZ-JUGEND IM EINSATZ

Am Samstag, dem 10. Juni 2017, waren in der Gemeinde Kumberg verdächtig viele Menschen in Rot unterwegs – die Rotkreuz-Jugend zeigte ihr Können beim jährlichen Bezirksjugendbewerb in Erster Hilfe in Graz-Umgebung.

36 Jugendgruppen des Roten Kreuzes aus der ganzen Steiermark sowie aus Oberösterreich, Kärnten und dem Burgenland retteten am Samstag Leben – zum Glück nur als Übung. Die insgesamt 177 Mädchen und Burschen präsentierten ihr Können in der Ersten Hilfe an fünf Stationen im gesamten Ort. Von Brandverletzungen bis amputierten Daumen und



Schlaganfällen stellten die Bewerber, erfahrene Rotkreuz-Sanitäterinnen und -sanitäter, das Können der Jugendlichen auf die Probe.

Bei der anschließenden Siegerehrung um 16:00 Uhr auf



der Bühne direkt am Kumberg See, die im Rahmen der Veranstaltung „Sprung in den Sommer“ durchgeführt wurde, war die Aufregung unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern groß. Platz 1 ging an die Jugendgruppe „Lieboch 2“, dicht gefolgt von der Gruppe aus Hartberg auf Platz 2 und den Jugendlichen der Gruppe „Gratkorn 3“.

Die Jugendlichen der Ortsstelle Kalsdorf konnten sich Platz 14 und 15 in der Gruppenwertung erkämpfen, gefolgt von der Jugendgruppe der Ortsstelle Seiersberg auf Platz 32. Gesamtsieger und damit Bezirksmeister kön-

nen sich nun ebenfalls die Jugendlichen aus Lieboch nennen. Bezirksgeschäftsführer Markus Schobel bedankte sich bei den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die gesamte Organisation des Bewerbs und den reibungslosen Ablauf.



RÜCKFRAGEHINWEIS:

Maria-Luise Vorraber
Österreichisches
Rotes Kreuz / Bezirksstelle
Graz-Umgebung

T: +43/50 1445 17000

M: +43/664 80955 188

E: maria-luise.vorraber@
st.rotekreuz.at

W: www.st.rotekreuz.at



TASCHNER
Bodenverlegung • Beratung • Verkauf

Taschner GmbH & Co KG
GF Felix Zach

Triesterstraße 276
8073 Feldkirchen bei Graz
Tel./Fax: +43 (0)3135 569 69
Mobil: +43 (0)664 12 04 101
E-Mail: taschnerbodenverlegung@aon.at
www.taschnerbodenverlegung.at



INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

www.armin-lackner.com

ESV WAGNITZ II EISSTERN

seit 1969

Stocksport und Tennis

Ende Oktober 2016 wurde der Grundstein für den neuen Tennisplatz gelegt. Unter Mithilfe zahlreicher Arbeitskräfte gelang es binnen 5 Tagen, den alten Sandplatz abzutragen und mit 400 Tonnen Kantkorn einen perfekten ersten Unterbau für den neuen Kunstrasenplatz zu errichten. Weiters wurden um den gesamten Platz neue Randleisten versetzt, um den Platz anzuheben, um so eine bessere Drainage gewährleisten zu können. Viel Erfahrung, Geschick und Schweiß war notwendig, um die Fläche von 700 m² ins richtige Lot zu bringen.

Dafür möchten wir uns besonders bei unserem Baggerfahrer Otto Käfer bedanken, der uns unermüdlich mit seiner Erfahrung zur Seite gestanden ist. Großer Dank auch an die Brüder Füller und „Pepe“ Perstling, die mit ihren Traktoren und Radladern tagelang im Dauereinsatz standen!

Natürlich gilt der Dank auch allen fleißigen Helfern des Vereines, die sehr zahlreich mitgearbeitet haben! Begeistert von der präzisen geleisteten Arbeit zeigten sich die Facharbeiter der Firma Sportbau Lautischer, die im Anschluss an unsere Planierarbeiten den Tennis-Kunstrasen verlegt haben.

Im März dieses Jahres nützten wir die schöne Wit-



Genaue Arbeit war bei der Feinplanierung sehr wichtig!



Eine Stärkung tut immer gut - hier noch mit unserem Franz.



Man kann bei der Arbeit Spaß haben und trotzdem gut vorankommen!

terung, um die Baumaschinen zum Endsport anrollen zu lassen. Abermals waren 250 Tonnen Feinbruch notwendig, um die korrekte Höhe und das richtige Gefälle für den Platz auszurichten. Millimetergenaue Arbeit war natürlich gefragt.

Den geschulten Augen und der Erfahrung unserer Planiermeister Erich Frühwirth und Peter Maitz war es schlussendlich zu verdanken, dass ein perfekter Unterbau für den neuen Kunstrasenplatz entstanden ist.

Zuletzt wurden 11 Tonnen Quarzsand benötigt, um den sandplatzähnlichen Tennisbelag namens Red Court beispielbar zu machen! Die Arbeiten waren aber damit noch nicht beendet – der Zaun musste erneuert, und ein Regenwasserablauf entlang des gesamten Platzes verlegt werden.

Ein Schacht und das automatische Pumpensystem wurden installiert, um bei allfälligen Regengüssen den Platz so schnell wie möglich wieder beispielbar zu haben. Alle Baustellensünden wurden beseitigt, der Rasen neu planiert und angesät – kurzum alles auf Vordermann gebracht, sodass wir jetzt schon mit Stolz auf unser Ergebnis blicken können!

Danken möchten wir allen Vereinsmitgliedern, die ihre Freizeit geopfert und unent-



Eigenschaften RED Court:

- ▶ ca. 3 Monate im Jahr länger bespielbar als ein Sandplatz
- ▶ wasserdurchlässig und somit nach Regenfällen sofort wieder bespielbar
- ▶ gelenkschonend, sehr gutes Ballsprungsverhalten
- ▶ keine Staubbildung - deshalb ist ein Gießen des Platzes nicht notwendig

Unsere neue, sehr gelungene Tennissportanlage in Wagnitz ermöglicht ab sofort eine ausgedehnte Tennissaison.

geltlich insgesamt hunderte Stunden gearbeitet haben; insbesondere unserem „Peitschenkarli“, der alle Arbeiten koordiniert hat.

Unser besonderer Dank gilt der Marktgemeinde Feldkirchen, die uns mit ihrer Subvention dieses Projekt erst ermöglicht hat.

Mit dieser finanziellen Hilfe können wir jetzt auch unser erklärtes Ziel umsetzen: Die tennissbegeisterte Jugend von Feldkirchen für diesen Sport

zu gewinnen! Dafür nochmal ein herzliches Dankeschön!

**Christian Perstling,
Obmann**



Vorankündigung Kindertenniskurse

für Anfänger und Fortgeschrittene

vom 10. Juli bis 8. August 2017

Wochenkurse; täglich von 10.00 bis 13.00 Uhr

Kosten: € 50,- pro Kind und Woche

Anmeldungen: vor Ort am Tennisplatz in Wagnitz
oder unter Tel. 0664 / 83 49 273

ALARMANLAGEN SILENTRON

ALARMANLAGEN - RAUCHMELDEANLAGEN - ÜBERFALL UND NOTRUFSYSTEME

Ernst Reiter-Haas

Wagnitzstrasse 83a 8073 Feldkirchen

Tel. 0664/ 14 27 852 e-mail reiterhaase@aon.at

Beratung – Verkauf – Montage

DELPHI Alarmtechnik GmbH, Maria Trosterstrasse 123 8045 Graz



Ihr Spezialist - Dual Funkanlagen für PRIVAT und GEWERBE

... damit Sie in Ruhe schlafen - und Ihren Urlaub genießen können...

ESV Feldkirchen



Geburtstag

Unser Mitglied August Krois hat seinen 85. Geburtstag. Herr Krois ist nun gleich alt wie unser Verein und vor 23 Jahren dem ESV-Feldkirchen beigetreten. Wir gratulieren ihm recht herzlich und wünschen noch viele glückliche Jahre im Kreise seiner Lieben.



Straßen, Gehwegen und öffentlichen Grünflächen gesammelt. Es war eine erfolgreiche Aktion der Gemeinde, bei der wir viel Spaß hatten!

Termine

Am 22. April 2017 fand wieder ein spannendes Spiel des SV-Feldkirchen gegen den GAK statt. Der ESV-Feldkirchen hat tatkräftig unterstützt und mit einer kleinen Gruppe die ZuschauerInnen mit Getränken, Wurstsemmeln und Brezeln versorgt.



Am 29. April 2017 haben wir wieder fleißig bei der Aktion „Saubere Steiermark“ in Feldkirchen Müll von den



Terminankündigung

Aufgrund der zahlreichen Anfragen, wann heuer wieder unser Karl-Steiner-Gedenktournament stattfindet, hier der Termin: **Samstag, 23. September 2017**

Wir freuen uns schon jetzt auf Eure Anmeldungen!

Öffnungszeiten ESV

Jeden Dienstag und Donnerstag ab 14.30 Uhr sowie sonntags ab 9 Uhr freuen wir uns, wenn Interessierte zu Besuch kommen. Die Kampfmannschaft trainiert jeden Mittwoch!

Turniere

Unsere Senioren befinden sich derzeit auf totalem Erfolgskurs! So hatten sie bei den Turnieren in Gössendorf und Murberg in der Kreisklasse Ü50 jeweils den 3. Platz errungen!

Wir gratulieren recht herzlich!



85-Jahre ESV-Feldkirchen

Bei Spanferkel, Bratwürstel, Kuchen, guten Getränken, strahlendem Sonnenschein und guter Laune feierte der ESV-Feldkirchen sein 85-jähriges Bestehen! Wir bedanken uns für die zahlreichen Besucher, die

dieses Jubiläum mit uns gemeinsam gefeiert haben und gekommen sind.

Zum Höhepunkt der Feierlichkeiten gab es zwei Ehrungen! Herr Paul Steiner wurde aufgrund seiner 51-jährigen Mitgliedschaft, während der er 21

Jahre als Obmann und 8 Jahre als Obmann-Stellvertreter tätig war, zum Ehrenmitglied des ESV-Feldkirchen ernannt. Herr Adalbert Schnattl wurde in Würdigung seiner 66-jährigen Mitgliedschaft und Tätigkeit für den Verein ebenfalls

zum Ehrenmitglied ernannt. Wir danken recht herzlich!

Bei unserem Schätzspiel hatte unser Felix Pyrin das beste Auge für die Menge an Minnudeln im Glas und erhielt einen Geschenkkorb! Wir freuten uns mit ihm!



www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at

S.V. Feldkirchen

www.svfeldkirchen.at

gegründet 1974



Erfolgreichste Jugendsaison seit Jahren!

Unter der umsichtigen Leitung von **Johann Almer** (Foto rechts) befindet sich unsere Nachwuchsarbeit weiterhin auf Erfolgskurs. Gleich 2 Meistertitel sowie ein 2. und 3. Platz bestätigen die gute Zusammenarbeit zwischen Trainern, Co-Trainern, Eltern, Sponsoren und der Jugendleitung.

Unsere U11B Mannschaft (siehe Foto) unter Trainer **Johann Almer** holte ungeschlagen mit 7 Siegen und nur 2 Unentschieden den Meistertitel nach Feldkirchen. Dem U11D Team gelang unter Trainer **Dino Camdzic** und

Co-Trainer **Mario Giuliani** ein Rekordergebnis und es wurden gleich alle Spiele gewonnen. Das imposante Torverhältnis von plus 41 Toren und der Vorsprung von 11 Punkten spiegeln diese Leistung eindrucksvoll wider. Die U17B Mannschaft mit vielen talentierten Spielern, die bereits auf dem Sprung in die „Erste“ sind, verfehlte unter Coach **Markus Reiner** nur knapp den Meistertitel und wurde mit 21 Punkten Vizemeister. Das U13A Team spielte unter Trainer **Markus Tezzele** ebenfalls eine hervorragende Saison und erreichte mit nur weni-

gen Punkten Rückstand den ausgezeichneten 3. Platz. Aber auch die U7 bis U9 Mannschaften waren bei ihren Turnieren sehr erfolgreich und konnten sich über viele Siege freuen.

Jugendleiter **Johann Almer** steht Ihnen in allen Angelegenheiten und Fragen rund um die Jugendarbeit unter der Telefonnummer **0664/5961758** natürlich weiterhin gerne zur Verfügung.

Nicht so erfreulich lief es bei unserer 1. Kampfmannschaft, die nach nur einem Jahr „Oberliga“ absteigt und



wieder in die Unterliga Mitte zurückkehrt. Unter dem neuen Trainer **Robert Pfungstl** erwartet uns eine spannende Meisterschaft mit vielen Derbys wie gegen Unterpremstätten, Hausmannstätten, Werndorf, Mellach oder Kalsdorf II. Einen genauen Spielplan finden Sie ab August wie gewohnt auf unserer Homepage www.svfeldkirchen.at

Unsere zweite Kampfmannschaft, die ausschließlich aus jungen Eigenbauspielern besteht, belegte unter Coach **Mario Strohmayer** in der 1. Klasse Mitte B den 9. Platz.

Wir freuen uns jetzt schon, Sie im Herbst wieder auf der Gemeindefestanlage bei einem Meisterschaftsspiel der beiden Kampfmannschaften oder bei einem der zahlreichen Jugendspiele begrüßen zu dürfen!

Abschließend wünsche ich im Namen des Vorstandes allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern einen schönen und erholsamen Sommerurlaub.

Für die Vereinsleitung:
Mag. Günther Hermann
Obmann



VORANKÜNDIGUNG

Sonntag, 10.09.2017
Frühschoppen des
Sportvereines
Feldkirchen



Bereits zum vierzehnten Male veranstaltet der Sportverein Feldkirchen seinen „besonderen Frühschoppen“!

Auch heuer wieder in der **ESV-Feldkirchen Stocksporthalle** (neben der Gemeindefestanlage). Für ausgezeichnete Speisen und Getränke sowie musikalische Unterhaltung ist gesorgt! Bereits traditionell: Unsere **exklusive Weinverkostung!**

Also bitte unbedingt gleich vormerken:

Sonntag, 10. September 2017, Beginn: 11:00 Uhr
Ort: ESV-Feldkirchen Stocksportanlage

Sensationeller Meisterschaftstitel

Die eigentliche U10 Mannschaft des SV Feldkirchen erreichte als U11 B in ihrer ersten Meisterschaftssaison in der Gruppe U11 D den Meisterschaftstitel un-

ter dem Trainerteam Dino Camdzic und Mario Giuliani mit dem Punktemaximum von 30 Punkten! Herzliche Gratulation an das gesamte U11 B Team;

Simon Krois, Lucas Karabey, Paul Hödl, Fran Bregovic, Julian Jakontschitsch, Tarik Zenovic, Armin Valjevac, Matthias Zmugg, Josef Ayoub, Mar-

cel Giuliani, Dinel Camdzic, Leon Topuz, Luca Kolter, Benjamin Vatrach, Emil Memic, Michael Bulian, Diego Pigel und Marco Maurer.



U11B - Meister 2016/2017

V. l. n. r. stehend: Ing. Christoph Kürbisch (Hauptsponsor), Igor Topalovic, Almedin Mujkanovic, Lorenz Kürbisch, Kenan Kanuric, Stefanie Hutter, Kilian Kocan, Dzejlan Ramic, Johann Almer (Trainer).

V. l. n. r. hockend: Elmedin Bajramoski, Valentin Schwarz, Maximilian Metzger, Martin Malli, Teo Dujmenovic, Elias Koval, Luca Kraker.

Nicht im Bild: Fran Bregovic, Emin Cosic, Bilal Mekic, Michael Riedl (Co-Trainer)



Operation Managerin Lisa Theussl und Trainingsmanagerin Desiree Kuhn übergaben an die U13B des SV Feldkirchen neue Regenjacken. Die gesamte Mannschaft wurde nach dem Fototermin auch noch mit Eis verköstigt. Die Jungs bedankten sich gemeinsam mit Trainer Rainer Koval mit einem lauten Schlachtruf.

AC ASKÖ

Feldkirchen



In den letzten Monaten beteiligten wir uns an vielen Veranstaltungen und hier geht's zum kurzen Überblick.

11. März: LM Kraftdreikampf und ÖGV Frauenbundesliga

Der 11. März 2017 stand bei uns ganz im Zeichen des Kraftsports. Um 10 Uhr fanden, in der Josef-Greger-Sportanlage die Steirischen und Kärntner Landesmeisterschaften im Kraftdreikampf statt. Anschließend starteten die Damen mit der 1. Runde der Frauenbundesliga im Gewichtheben in die neue Saison. Vorstarter waren unsere jüngsten Nadine Greiner und Markus Greiner. Den 1. Platz erreichten die SK Voest Steel Girls mit Birgit Mair, Sigfried Lasch, Malin Dietachmayr und Christina Weisshaar. Den zweiten Platz erreichten Athletinnen des LVB Steiermark I mit Tanja Plank, Celine Mayer, Anna Ressi und Klara Franek, und den dritten Platz belegte LVB Steiermark II mit Zellhofer Irina, Dröxler Stefanie und Fischer Nicole (hier fehlte eine Athletin).

18. März: 1. Runde Nationalliga Ost

Bereits eine Woche später ging für unsere Mannschaft die Saison in der Nationalliga Ost los. Wir empfingen den Nationalliga Favoriten AKH Vösendorf. Die Gäste wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und lagen bereits nach dem Reißen mit 237,13 Sinclairpunkten voran. Am Ende konnten sie den Vorsprung weiter ausbauen und gewannen verdient mit 6:0.

29. April: Aktion „saubere Steiermark“ und Österrei-



Steirischer Schülercup – hinten: Alois Jöbstl und Obmann Thomas Greiner / vorne: Benjamin Greiner, Nadine Greiner, Dominic Ritter und Alexander Jöbstl.

chische Meisterschaften der Schüler U9/U11/U13

Die Aktion „saubere Steiermark“ wurde auch heuer wieder von den Feldkirchner Gewichthebern unterstützt. Bei den Österreichischen Meisterschaften der Schüler, in Lochen am See konnten unsere Nachwuchsstemmer jeweils mit persönlichen Bestleistungen aufzeigen. Alexander Jöbstl konnte in der Kategorie U11 Leicht den Vizestaatsmeistertitel im Gewichtheben mit 27 kg im Reißen und 33 kg im Stoßen erreichen. Im Fünfkampf belegte er den 3. Platz, hier kommt zum Gewichtheben noch der 30m Sprint vom Stand, Stand-Drei-Sprung und Kugelschleudwurf hinzu. Dominik Ritter war ebenfalls in der Kategorie U11 Leicht und konnte jeweils den 5. Platz erreichen. Im Gewichtheben schaffte er 18kg im Reißen und 21kg im Stoßen. Benjamin Greiner war in der Kategorie U11 Schwer und konnte mit 19kg im Reißen

und 22kg im Stoßen den Vizestaatsmeistertitel im Gewichtheben und Fünfkampf mit nach Feldkirchen bringen.

13. Mai: Steirischer Schülercup

Der Steirische Schülercup ging heuer in Niederöblarn über die Bühne und von unseren Athleten starteten Nadine Greiner (U9, außer Konkurrenz), Alexander Jöbstl (U11, 1. Platz), Dominik Ritter (U11, 2. Platz) und

Benjamin Greiner (U11, 4. Platz). Alle erzielten persönliche Bestleistungen!

21. Mai: WKG Langenlebarn/ Gitty City – AC ASKÖ Feldkirchen, Stockerau/NÖ

Gegen die Wettkampfgemeinschaft Langenlebarn / Gitty City waren wir chancenlos und somit gewannen die Gastgeber mit 6:0. Wir erreichten 980,70 Sinclairpunkte, die Heimmannschaft 1322,40.



B. Greiner, A. Jöbstl und D. Ritter mit ÖGV Präsident Gerhard Peya

10./11. Juni: Österreichische Meisterschaften der Masters
Vom 10. bis 11. Juni 2017 geht's für unsere Junggebliebenen nach Wels zu den Österreichischen Meisterschaften der Masters. Am Samstag ist unser Obmann Thomas Greiner in der AK

2 an der Reihe. Sonntag versucht Ernst Diglas, in der AK 0 seinen Titel von 2016 zu verteidigen und unser Gerhard Pulsinger versucht erstmals, in der AK 7 seine 10. Staatsmeisterschaftsmedaille mit nach Hause zu nehmen.



Pulsinger Gerhard mit seiner 10 Staatsmeisterschaftsmedaille in Gold

Termine 2017

Veranstaltungen in der Sportanlage Feldkirchen:

> **16.09.2017**
AC ASKÖ Feldkirchen – Intelligent Strength Schwerathletik

> **23.09.2017**
Steirische Meisterschaften 2017, Feldkirchen (Ort kann sich noch ändern)

> **3.-5.10.2017**
Österreichische Staatsmeisterschaften aller Klassen der Männer

> **25.11.2017**
Klubmeisterschaft mit anschließender Weihnachtsfeier (oder 02.12.)

Auswärtige Veranstaltungen:

> **15.-18.06.2017**
Juniors Battle, Lochen am See/OÖ

> **24.-25.06.2017**
ASKÖ Bundesmeisterschaften, Linz

> **1.-2.09.2017**
23. Int. Günter Stapfer Gedenkturnier, Ranshofen/OÖ

> **30.09.2017**
SAV Graz – AC ASKÖ Feldkirchen, Graz

> **14.10.2017**
Nationalliga Platzierungsrunde, Ort steht noch nicht fest

> **21.10.2017**
3. Runde Frauenbundesliga, Ort steht noch nicht fest

Zusätzliche Informationen finden Sie unter <http://www.acfeldkirchen.wordpress.com> und <https://www.facebook.com/AcFeldkirchen>.

Mit sportlichen Grüßen und einem kräftigen Kraft Frei, Schriftführer Georg Schuster im Namen aller Mitglieder des AC ASKÖ Feldkirchen

Leichter leben – barrierefrei leben. Die Firma Niederl macht es möglich!



Dr. Auner Straße 2
8074 Raaba
0316/27 13 27
www.niederl.co.at
office@niederl.co.at



Alois Niederl GF

Informieren Sie sich über die Möglichkeiten barrierefreier Umbauten für Ihre Wohnung, Haus, Badezimmer oder WC

Wir bieten:

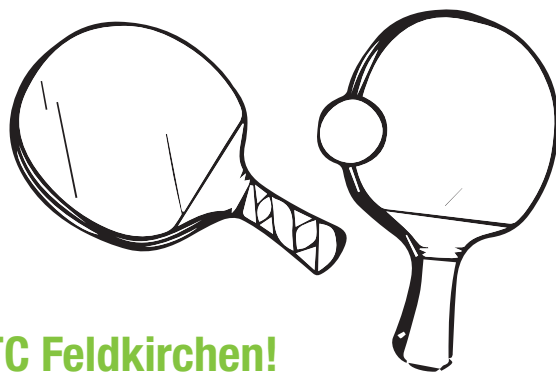
- Über 43 Jahre Bau Erfahrung
- ALLES AUS EINER HAND
- 1 Ansprechpartner – 1 Rechnung
- Top-Handwerker



Leichter leben – HOTLINE: 0316/27 13 27 – office@niederl.co.at!

Tischtennis

TTC Feldkirchen



Meistertitel und Erfolge in Serie für den TTC Feldkirchen!

Ein österreichischer Meistertitel bei den Senioren, dazu fünf weitere Bronzemedailles bei österreichischen Meisterschaften und nicht weniger als zwölf (!) steirische Meistertitel holte die Spielgemeinschaft Feldkirchen-Puch in den diversen Tischtennis-Titelkämpfen dieses Frühjahrs.

Es ist noch nicht so lange her, da war Feldkirchen ein ziemlich unbeschriebenes Blatt in der steirischen oder gar österreichischen Tischtennisszene. Durch die konsequente und qualitative Nachwuchsarbeit und die nicht enden wollende Spielfreude der älteren Spieler hat sich das dramatisch geändert. Aktuell fällt es bereits schwer, den Überblick über die vielen Erfolge der Feldkirchner Tischtennisspieler zu behalten. Seit zwei Jahren ist die SPG Feldkirchen-Puch (SFP) in der 2. Tischtennis-Bundesliga aktiv. Nach Platz 19 im Aufstiegsjahr gab es in dieser Saison eine deutliche Steigerung. Gregor Zafostnik, Tobias Scherer und Alexander Nöst platzierten sich als Zwölfte genau im Mittelfeld der Liga. Höhepunkte der Saison waren zweifellos die Derbysiege im Frühjahr vor jeweils mehr als 60 Zuschauern in Feldkirchen gegen Kapfenberg (6:0!) und Leoben (6:1).



Von den 15 Feldkirchner Teams in der steirischen Mannschaftsmeisterschaft beendeten drei Teams die Saison als Meister! Zwei davon sogar ungeschlagen, nämlich in der Herren-Unterliga, was den Aufstieg in die Oberliga bedeutet, sowie in der U15-Süd. Auch in der U13-Süd war Feldkirchen das beste Team!

Und auch bei den steirischen und österreichischen Meisterschaften waren die Podeste mit Feldkirchner Spielern voll. Ingrid Oberlenz kürte sich zur österreichischen Meisterin der Seniorinnen über 70 Jahre im Doppel mit Herta Meinhart (ATSE Graz). In den weiteren Bewerben gewann sie drei Bronzemedailles. Ebenfalls Bronze holte das langjährige SFP-Nachwuchs-Aushängeschild Tobias Scherer bei den österreichischen U21-Meisterschaften in Kremsmünster. Er wurde Dritter im Doppel (mit

dem Wiener Bernhard Stengel) und Mixed (mit Standardpartnerin Lisa Storer aus Übelbach).

Bei den steirischen Meisterschaften der U18 gewann Martin Brandstätter für Feldkirchen das Einzel und wurde Zweiter im Mixed mit



Larissa Regner (Unzmarkt) und Dritter im Doppel mit Philipp Walter (Don Basco). Der große Saisonhöhepunkt für Feldkirchen waren die steirischen Meisterschaften der U13, bei denen man in Voitsberg auch als Veranstalter auftrat (die eigene Halle in Feldkirchen bietet nicht den Platz für die erforderlichen 16 Tische, daher wick

man aus). Hier gab es den ersehnten steirischen Meistertitel im U13-Teambewerb durch Thomas Novak und Jakob Remling, der im Finale nach 0:2-Rückstand durch einen hart erkämpften 3:2-Erfolg über Don Bosco Graz sichergestellt werden konnte. Auch im U13-Doppel war das Duo Novak/Remling nicht zu stoppen. Im Einzel wurde Thomas Zweiter (knappe Fünfsatzniederlage im Finale) und Jakob Dritter. Dazu gab es weitere Bronzemedailles für die beiden im Mixed.

Auch auf internationaler Ebene durfte sich Feldkirchen über Erfolge freuen: Rollstuhlspielerin Heike Koller holte Rang drei im Einzel beim Hungarian Open in Eger. Für diesen und viele weitere großartige Erfolge in den vergangenen Jahren wurde die mehrfache Staatsmeisterin vom Land Steiermark mit dem Silbernen Ehrenzeichen geehrt!



Wochenend- und Feiertagsdienst der Ärzte

Juli 2017

01./02.07. Dr. Leitner
08./09.07. Dr. Wohlfahrt
15./16.07. Dr. Stauber
22./23.07. Dr. Kastl
29./30.07. DA Dr. Kain

September 2017

02./03.09. Dr. Leitner
09./10.09. DA Dr. Kain
16./17.09. Dr. Wohlfahrt
23./24.09. Dr. Kastl
30.09. DA Dr. Kain

August 2017

05./06.08. Dr. Stauber
12./13.08. Dr. Leitner
14.08. Dr. Wohlfahrt
19:00-07:00 Uhr vor Feiertag
15.08. Dr. Wohlfahrt
Maria Himmelfahrt
19./20.08. Dr. Stauber
26./27.08. Dr. Kastl

Urlaube

Dr. Leitner 17.07. –
28.07.2017
Dr. Kastl 31.07. –
18.08.2017
Dr. Aluani 31.07. –
11.08.2017

DA Dr. Franz KAIN

Seiersberg-Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

Dr. Elke KASTL

Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/24-44-20 bzw. 0680/50 720 44

Dr. Christine WOHLFAHRT

Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24-25-11

Dr. Walter LEITNER

Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

Dr. Christina STAUBER

Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52
bzw. 0664/355 50 66

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg, Tel. 050 144 5 17000. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Verleger, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Triester Straße 57
8073 Feldkirchen bei Graz
Blattlinie: Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember
Druck: Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG
Gmeinerstraße 1 – 3
8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.08.2017

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte
Hr. Philipp Prischnegg, E-Mail: p.prischnegg@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 - 25

Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner**, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 - 15 gerne entgegen.

Ärzte und med. Einrichtungen

Aluani Peter, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 32 10
Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt)
Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2
Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!

Aluani Ute Tel. 0316/29 32 10
Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin
Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2 - Termine nach Vereinbarung!

Becken-Wilferl, Mag.^a Tel. 0664/5813173
Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10 / Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ. Tel. 0676/55 015 71
Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2
Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Brunner Ernst, Dr. med. univ. Tel. 0650/27 19 620
Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindearzt / Niechtenmühlstraße 44
Termine nach Vereinbarung

Derler Helmut, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 12 62
Ganzheitliche Privatordeination / Billrothgasse 5
Termine nach telefonischer Vereinbarung. / Homöopathie, Bachblüten, Bioresonanz mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und Behandlung von Allergien

Frühwirth Renate, Heilmasseurin Tel. 0664/788 74 51
Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet Tel. 0699/11601600
Tierarzt, Triester Straße 183 / Mo, Di, Sa 9.00 – 11.00 Uhr /
Mo, Mi, Fr 17.00 – 19.00 Uhr / letzter Samstag im Monat geschlossen

Herzog Gernot, DDr.med.dent. Tel. 0316/29 14 61
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32
Mo, Do, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr / Di, Mi 13.00 – 17.00 Uhr

Kastl Elke, Dr.med.univ. Tel. 0316/24 44 20 bzw. 0680/50 72 044
Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr. 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 – 17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Klampf Michaela, Mag.^a Tel. 0650/413 01 15
Klinische- und Gesundheitspsychologin, Schlossgasse 2,
Termine nach Vereinbarung

Leitner Walter, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 11 48
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 bzw. 0676/38 57 470
Mo, Di, Do, Fr. 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Neubauer-Sicher Nicole Tel. 0664/4358546
Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

Resch Birgit, Rupprecht Tanja, Wucherer Birgit Tel. 0664/7968291
Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2
Mo – Fr. 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Steiner Gerhard, Dr.med.univ. Tel. 0316/29 37 41
Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1
Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr

Stolzer Doris, Ergotherapie Tel. 0650/500 64 70
Flughafenstraße 7 / Termine nach Vereinbarung

Zenz Roswitha, Heilmasseurin Tel. 0316/29 67 54
Mozartgasse 12 / Termine nach Vereinbarung

Johannes Apotheke, Triester Straße 32 Tel. 0316/29 22 87
Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg Tel. 0316/28 65 29
Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf) Tel. 050/144 5 17311
bzw. 0676/8754-400120

Rotes Kreuz Bezirksstelle Graz-Umgebung 050 1445-17000
bzw. werktags 0316/14 8 44

Notruf: 144

Ärztendienst: 141

Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844

Krankentransport WAILAND, Pirka: Tel. 0664/43 80 590

Mütterberatung – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule
Unterpremstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Feldkirchen Veranstaltungskalender



Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde
um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage.

Juli-September

Juli 2017			Ort	Veranstalter
-----------	--	--	-----	--------------

01.07.	20.00	Sommerkonzert „Summer of Love“	Pfarrsaal	FeldKirchenChor
03.07.	17.00 - 18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
07.07.	19.00	Dämmererschoppen	Tratten	Marktmusikkapelle Feldkirchen
08.07.	18.30	Blaues Sommerfest	Gasthaus Niechtenwirt	FPÖ Feldkirchen
09.07.	09.00	Radausflug im Süden von Graz, Führung: Hannes Schlette- rer, Fahrzeit: ca. 3 Stunden Abfahrt vom Marktplatz	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
12.07.	19.00	Frauen- und Müttermesse, anschließend stille Anbetung	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
13.07.		Ausfahrt zum Restaurant Gruber, 8225 Pöllau, Obersaifen 74		Pensionistenverband Feldkirchen
13.07.	19.00 - 21.00	3. Charity Zumba	Adolf-Pellischek-Platz	Marktgemeinde Feldkirchen
14.07.	19.30	Charlie und die Kaischlerbuam „Blues, Country, Boogie und Rock’n Roll“	Herbert’s Stubn	Feldkirchner Kleinkunstverein

August 2017			Ort	Veranstalter
-------------	--	--	-----	--------------

06.08.	07.00	Plesch-Mühlbachkogel, Führung: Gerhard Groß, Gehzeit: ca. 4 1/2 Stunden, Abfahrt vom Marktplatz	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
07.08.	17.00 - 18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
10.08.		Ausfahrt zum Gasthof Grenzlandhof, 8354 St. Anna am Aigen, Gieselsdorf 107		Pensionistenverband Feldkirchen
15.08.	09.00	Maria Himmelfahrt - Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel Festgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
25.08.		Tagesausflug auf die Tauplitzalm mit Bummelzug und musikalischer Unterhaltung		ÖVP Frauen

September 2017			Ort	Veranstalter
----------------	--	--	-----	--------------

04.09.	17.00 - 18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
09.09.	09.00	Steir. Naturfreundetag auf der Grimminghütte (Stainach)	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
10.09.	09.00	Jubelpaarsonntag – festlicher Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
10.09.	11.00	Frühschoppen	ESV Stocksporthalle Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
11.09.	17.30	Vorstandssitzung	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
14.09.	11.00 - 13.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
14.09.		Ausfahrt zum Gasthaus Trattnerhof, 8102 Semriach, Unterer Windhof 18		Pensionistenverband Feldkirchen
14.09.	15.00 – 19.00	Einschreibung in die Musikschule Feldkirchen für das Schuljahr 2017/2018	Musikschule, Triester Str. 55/2. St.	Musikschule Feldkirchen
15.09.	14.00 - 16.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
15.09.	15.00 – 19.00	Einschreibung in die Musikschule Feldkirchen für das Schuljahr 2017/2018	Musikschule, Triester Str. 55/2. St.	Musikschule Feldkirchen
15.09.	19.30	Smart Metal Hornets „Gemischtes Bläser-Trio: 3 Musiker – 12 Instrumente“	Gemeindekeller	Feldkirchner Kleinkunstverein
16.09.		Tag der Blasmusik (nur bei Schönwetter)	Gemeindegebiet	Marktmusikkapelle Feldkirchen
16.09.	11.00	Traktortreffen 2017	Mellacherhof	Steyr15er Club
16.09.	18.00	AC ASKÖ Feldkirchen – Intelligent Strenght Schwerathletik	Sporthalle Feldkirchen	AC ASKÖ Feldkirchen
17.09.	08.00	Ligister Keltenweg, Führung: Andreas Sackl, Gehzeit: ca. 3 Stunden	Marktplatz	Naturfreunde Feldkirchen
19.09.	18.00 - 20.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
23.09.	09.00	Karl-Steiner-Gedenkturnier	Josef-Greger-Sportanl.	ESV Feldkirchen
23.09.	10.00 - 13.00	Gesundheitstag "Sportlich und Fit"	Generationenplatz	Marktgem. & Vereine Feldkirchen
23.09.	11.00	Steirische Einzelmeisterschaften im Gewichtheben	Sporthalle Feldkirchen	AC ASKÖ Feldkirchen
24.09.	09.00	Michaeli-Sonntag: Heilige Messe / gestaltet v. ÖKB Feldkirchen	Pfarrkirche	Pfarre u. ÖKB Feldkirchen
30.09.	19.00	Hl. Messe für Hl. Vinzenz von Paul	Pfarrkirche	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen